

HIGH SCHOOL



**Schüleraustausch-Programme 2017/2018 –
inklusive Beginn Januar 2018**

USA • KANADA • AUSTRALIEN • NEUSEELAND • ENGLAND • IRLAND

High School – mit den Carl Duisberg Centren die Welt entdecken



Liebe Eltern, liebe Schüler,

herzlich willkommen bei den Carl Duisberg Centren. Als verlässlicher Partner bieten wir seit vielen Jahren erlebnisreiche Aufenthalte im englischsprachigen Ausland. Mit unseren individuell abgestimmten Programmen ermöglichen wir Schülern zwischen 14 und 19 Jahren wertvolle Auslandserfahrung.

Unser erfahrenes Team verfügt über reichlich eigene internationale Erfahrung und bietet eine professionelle und an den Bedürfnissen der Schüler orientierte Beratung. Vor dem Start des Schüleraustauschs bereiten wir die ganze Familie und besonders die Schüler ausführlich auf den Auslandsaufenthalt vor. Auch während der Zeit im Gastland sind wir selbstverständlich für Sie da und garantieren Ihnen in Zusammenarbeit mit unseren langjährigen Partnern vor Ort eine intensive Betreuung. So schaffen wir optimale Bedingungen für den Erwerb nachhaltiger Sprachkenntnisse und interkultureller Kompetenz. Die unvergesslichen Erlebnisse während eines Auslandsaufenthaltes fördern die Weltoffenheit, stärken das Selbstbewusstsein und sind nicht zuletzt ein Plus für den Lebenslauf.

Die Entscheidung für einen Schulaufenthalt im Ausland ist eine sehr wichtige. Wir laden Sie herzlich zu einem persönlichen Beratungsgespräch ein – so können wir gemeinsam herausfinden, welches Programm am besten zu Ihren und deinen Vorstellungen passt.

Viel Spaß beim Entdecken unserer High School-Angebote!

Tasja Frenzel
Leiterin Internationale Schulprogramme

INHALT

- 03 Warum mit uns ins Ausland?
- 04 Unser Team
- 06 High School – wie geht das eigentlich? / Kurzprogramme
- 08 Was unsere Teilnehmer sagen
- 10 USA – Öffentliche Schulen
- 12 USA – Öffentliche Schulen – Wahlprogramm
- 13 New York Experience
- 14 USA – Private Schulen
- 16 Kanada
- 24 Australien
- 31 Singapore Experience
- 32 Neuseeland
- 42 England
- 44 Irland
- 47 Gastfamilie und Ansprechpartner
- 48 Allgemeine Reisehinweise
- 50 Was Eltern sagen
- 51 Carl Duisberg Centren Deutschland

Auf dem Cover:
Tim S., sechs Monate High School in Australien

Warum mit uns ins Ausland?

Ein Auslandsschuljahr ist ein unvergessliches Erlebnis. Die Erfahrungen, die unsere Teilnehmer in Australien, England, Irland, Neuseeland, Kanada oder den USA sammeln, werden sie ein Leben lang begleiten. Aber warum sind die Carl Duisberg Centren der richtige Partner für dieses Abenteuer?

» Mehr als 50 Jahre Erfahrung in der interkulturellen Bildung

Die Carl Duisberg Centren sind seit über 50 Jahren auf dem Gebiet der internationalen Bildung und Qualifizierung tätig. Von dieser Expertise profitiert auch unser High School Team, z. B. indem wir unsere Vorbereitungswochenenden gemeinsam mit den Experten aus der Abteilung Interkulturelles Training planen.

» Erfahrenes Team

Die Abteilung Internationale Schulprogramme, die Schüler an High Schools im Ausland vermittelt, wurde 1998 gegründet. Wir sind ein erfahrenes Team mit reichlich eigener Auslandserfahrung und solidem Fachwissen zu allen Programmen und Zielländern.

» Qualifizierte Beratung vorab und Rundum-Betreuung vor Ort

Wir bieten eine individuelle Beratung vorab und finden so gemeinsam mit den Familien genau das passende High School-Programm. Unsere Organisation ist so groß, dass wir Experten für unsere Programme sind, aber so klein, dass wir alle unsere Teilnehmer kennen und persönlich betreuen.

» Verlässliche Ansprechpartner im Zielland

Mit unseren Partnern im Ausland – z. B. Schulen oder Schulbezirke – arbeiten wir seit vielen Jahren vertrauensvoll zusammen. Die meisten kennen wir persönlich und besuchen sie regelmäßig vor Ort. Ihnen vertrauen wir unsere Teilnehmer guten Gewissens an. Unsere Partner suchen auch die Gastfamilien aus – und sie tun dies mit großer Sorgfalt, so dass jeder Austauschschüler ein passendes Zuhause auf Zeit findet.

» Gründliche Vorbereitung für Schüler und Eltern

Bevor es losgeht, helfen wir bei allen wichtigen Schritten und Fragen. Am Vorbereitungswochenende haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich kennenzulernen und sich auszutauschen. Zudem behandeln wir organisatorische Fragen wie Taschengeld oder Gepäckbestimmungen. Ein interkulturelles Training mit Tipps für die Anpassung an die neue Umgebung ist ebenfalls ein wichtiger Bestandteil des Seminars.

» Zertifizierte Qualität

Unser hoher Produktstandard sichert nachhaltige Bildungserfolge und die Zufriedenheit unserer Teilnehmer. Um dies zu gewährleisten, unterziehen wir uns einer regelmäßigen Qualitätskontrolle. Die Unternehmensbereiche Sprachkurse, Sprachreisen und Internationale Schulprogramme sind nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert.



@ Unser Team



1 Tasja Frenzel
Leiterin Internationale Schulprogramme
0221/16 26-245
tasja.frenzel@cdc.de

2 Lena Breitwieser
Beraterin Irland
0221/16 26-103
lena.breitwieser@cdc.de

3 Britta Hicks
Veranstaltungsmanagement
0221/16 26-206
britta.hicks@cdc.de

4 Mirjam Auweiler
Beraterin England & Internate
0221/16 26-201
mirjam.auweiler@cdc.de

5 Nadia Weller
Beraterin Australien & USA
0221/16 26-323
nadia.weller@cdc.de

6 Julia Fischer
Stellv. Leitung & Beraterin Neuseeland
0221/16 26-277
julia.fischer@cdc.de

7 Julia Laufhütte
Beraterin USA
0221/16 26-287
julia.laufhuette@cdc.de

8 Veronika Langenberg
Beraterin USA
0221/16 26-305
veronika.langenberg@cdc.de

9 Kirsten Rischmann
Beraterin Kanada
0221/16 26-241
kirsten.rischmann@cdc.de

10 Katja Bopp
Beraterin Kanada
0221/16 26-396
katja.bopp@cdc.de

11 Katrin Michels
Programmbetreuung
0221/16 26-206
katrin.michels@cdc.de

Carl Duisberg Centren gemeinnützige GmbH • Internationale Schulprogramme • Hansaring 49–51 • 50670 Köln
Tel. 0221/16 26-207 • Fax 0221/16 26-217 • highschool@cdc.de • www.carl-duisberg-highschool.de

Lern' uns persönlich kennen!

Regelmäßige Info-Abende

Mehrmals im Jahr veranstalten wir allgemeine High School-Infoabende in ganz Deutschland. Hier kannst du dich kostenlos und unverbindlich über alle unsere Programme informieren, unser Team kennenlernen und dich mit ehemaligen Teilnehmern austauschen.

Ländertage

Im Herbst bieten wir spezielle Infoveranstaltungen zu den einzelnen Zielländern. Zu jedem Event laden wir unsere Partner, z. B. Vertreter von Schulen oder Schulbezirken, aus den USA, Kanada, Australien, Neuseeland, England oder Irland ein. So hast du die einmalige Gelegenheit, dich eingehend über ein bestimmtes Programm zu informieren, mit Ehemaligen zu plaudern und dank der ausländischen Gäste ein bisschen internationale Atmosphäre zu schnuppern.

Wir sind deutschlandweit für dich da!

Vereinbare einen Termin unter highschool@cdc.de und triff' unsere Berater an folgenden Orten:



Messen

Auf folgenden Messen sind wir regelmäßig mit einem Stand und unseren erfahrenen Bildungsberatern vertreten:

- **JuBi - Die JugendBildungsmesse (www.weltweiser.de)**
- **SchülerAustausch-Messe (www.schueleraustausch-portal.de/messen)**



 SchülerAustausch-Messe

Beratungsgespräch

Natürlich sind wir bei Facebook, Instagram und Co. und beantworten E-Mails so schnell wie möglich. Zu einer professionellen und individuellen Beratung gehört jedoch für uns unbedingt ein persönliches Gespräch. Ob bei einem Besuch in unseren Kölner Büros oder einem Gespräch mit einem Berater in der Nähe deines Wohnortes – wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

Termine zu Info-Abenden, Ländertagen und Messen findest du auf unserer Website!



High School – wie geht das eigentlich?

Du möchtest eine Zeit lang ins Ausland, weißt aber nicht, wie ein High School-Aufenthalt abläuft? Wir haben für dich alle wichtigen Schritte zusammengefasst.

1 Planung und Voraussetzungen
Ein High School-Aufenthalt braucht ca. ein Jahr Planung – von der Idee bis zur Ausreise. Natürlich geht's für spontane Teilnehmer auch kurzfristiger. Du solltest in der Regel einen Notenschnitt von mindestens 3,0 und zufriedenstellende Fremdsprachenkenntnisse mitbringen. Bei einigen Programmen ist eine Teilnahme auch mit einem schwächeren Zeugnis möglich. Weitere wichtige Faktoren sind natürlich Selbstständigkeit und Aufgeschlossenheit für andere Länder und Kulturen. Der beste Zeitpunkt für einen High School-Aufenthalt ist je nach Schullaufbahn – Realschule, Gesamtschule oder Gymnasium, G8 oder G9 – unterschiedlich. Die meisten Schüler gehen in Klasse 10 oder 11. Bitte beachte auch die Altersangaben bei den Programmen.

2 Erste Anmeldung
Sind alle Voraussetzungen erfüllt, ist der

erste Schritt ins Ausland deine unverbindliche und kostenlose Kurzbewerbung. Schick uns einfach den ausgefüllten Bewerbungsbogen, ein kurzes Motivationsschreiben und eine Kopie deines letzten Zeugnisses. Den Bewerbungsbogen findest du auf unserer Website und als Beilage in dieser Broschüre.

3 Persönliches Interview
Wir möchten dich gerne persönlich kennenlernen. Bei einem Gespräch überlegen wir gemeinsam mit dir und deinen Eltern, welches Programm am besten zu dir passt. Natürlich habt ihr auch Gelegenheit, all eure Fragen zu stellen. Am Schluss führen wir mit dir ein kurzes Interview auf Englisch. In unseren Wahlprogrammen erhältst du anschließend erste Schulvorschläge.

4 Vertrag
Sind beide Seiten mit dem Verlauf des

Interviews zufrieden und habt ihr euch für ein konkretes Programm entschieden, schicken wir euch die Einverständniserklärung. Wenn ihr diese unterschrieben zurückschickt, steht unsere Zusammenarbeit. Jetzt kann's losgehen!

5 Ausführliche Bewerbungsunterlagen
Kein Auslandsaufenthalt ohne Papierkram – aber die Unterlagen sind wichtig, damit wir und unsere Partner vor Ort dich möglichst gut kennenlernen. Nur so können wir dich optimal betreuen und zum Beispiel eine passende Gastfamilie finden! Nimm dir Zeit zum Ausfüllen – die Bewerbungsunterlagen sind wie eine Visitenkarte.

6 Visum
Falls du in ein Land außerhalb der EU gehst, benötigst du einen gültigen Reisepass und ein Visum. Die Formulare, die du zur Bean-



Kurzprogramme ab 6 Wochen

Für das tiefe Eintauchen in die neue Kultur empfehlen wir einen längeren Aufenthalt von mindestens einem halben Schuljahr. Dies ist aber nicht jedem möglich. Für Schüler, die einen High School-Aufenthalt erleben möchten, aber nicht so lange weg können oder wollen, bieten wir auch kürzere Programme an. So hast du die Möglichkeit, das Leben im Ausland kennenzulernen, ohne gleich länger wegzubleiben. Je nach Land gibt es diese Kurzprogramme bereits ab einer Dauer von sechs Wochen oder drei Monaten – natürlich mit der Option auf Verlängerung.

- **Neuseeland:** ab 6 Wochen – Ausreise im Januar, April oder Juli
- **Australien:** ab 3 Monaten – Ausreise im Januar, April oder Juli
- **Kanada:** ab 3 Monaten – Ausreise im August/September oder Januar
- **England:** ab 3 Monaten – Ausreise im September oder Januar
- **Irland:** ab 4 Monaten – Ausreise im September; ab 2,5 Monaten – Ausreise im Januar

Eine genauere Beschreibung der Programme findest du auf den Länderseiten.

tragung des Visums brauchst, schicken wir dir zu und natürlich stehen wir bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite.

7 Vorbereitungsseminar

Ein High School-Programm ist für viele der erste längere Auslandsaufenthalt. Damit ihr wisst, was euch erwartet, bereiten wir dich und deine Eltern ausführlich auf die Reise vor. Bei unserem zweitägigen Seminar vermitteln wir euch gemeinsam mit ehemaligen Teilnehmern Information zur Kultur des Gastlands, zur Gastfamilie und der Betreuung vor Ort und natürlich zum Schulalltag. Zudem bringt ein solches Seminar aber auch jede Menge Spaß und die Gelegenheit, andere zukünftige und ehemalige Austauschschüler kennenzulernen!

8 Gastfamilie

Unser Partner in deinem Wunschland übernimmt die Auswahl deiner Gastfamilie.

Da die Familien sorgfältig ausgewählt werden, kann es manchmal ein wenig dauern, bis du Bescheid bekommst. Sobald du die Kontaktdaten der Familie erhältst, kannst du sie aus der Ferne schon ein bisschen kennenlernen.

9 Ausreise

Kurz bevor du endgültig in dein Abenteuer startest, erhältst du von uns deine Reiseunterlagen. Sie beinhalten neben Flugtickets und Versicherungsinfos zum Beispiel auch Tipps zur Ankunft im Ausland – kurzum, alles was du für die Reise brauchst.

10 Umfassende Betreuung vor Ort

Einmal angekommen, lebst du dich sicher schnell bei deiner Gastfamilie und an deiner Schule ein. Vor Ort arbeiten wir mit langjährigen und zuverlässigen Partnern zusammen, die immer für dich da sind. Du kannst dich in jeder Situation voll und ganz auf

sie verlassen und sie immer ansprechen. Und natürlich sind auch wir von den Carl Duisberg Centren weiterhin für dich und deine Eltern zu erreichen.

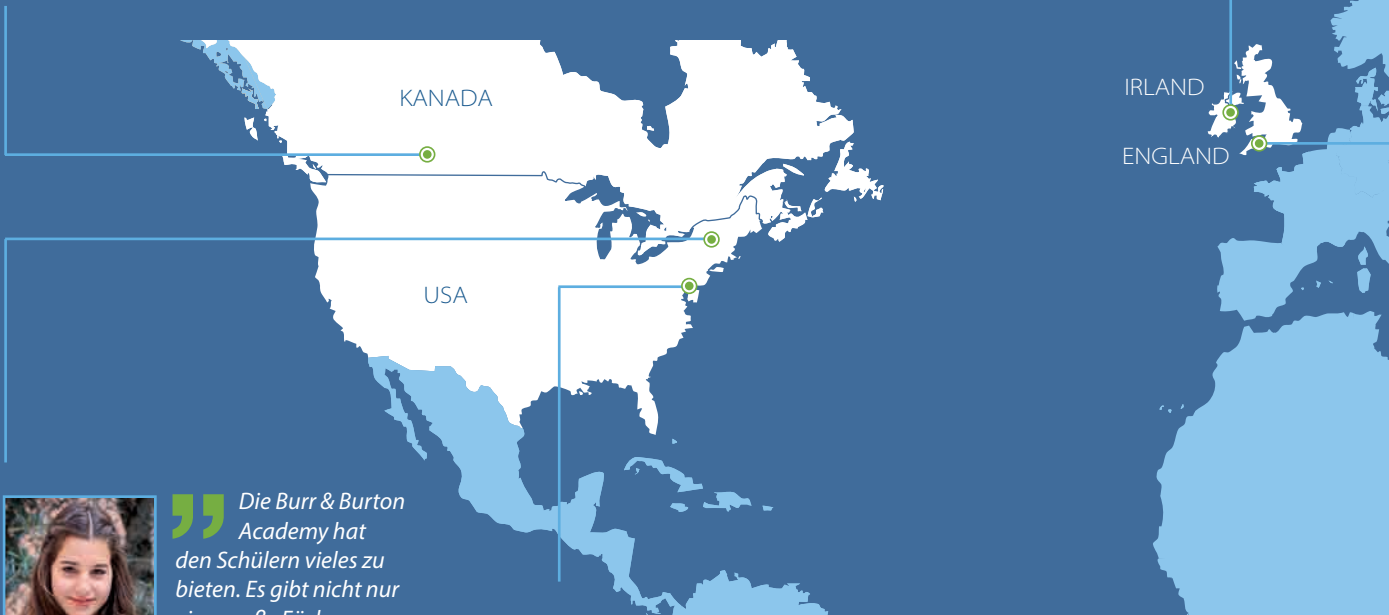
11 Rückkehr und Nachtreffen

Ist die schöne Zeit im Ausland vorbei, fällt das Einleben zuhause nicht immer ganz leicht. Da kommt ein Treffen mit Gleichgesinnten gerade recht! Bei unserem Nachbereitungstreffen kannst du dich mit anderen Teilnehmern austauschen. Zudem geben wir dir ganz viele Tipps fürs Wiedereinleben und Kontakthalten mit den Freunden im Ausland. Übrigens: nach einem drei- bis sechsmonatigen Aufenthalt wirst du erfahrungsgemäß in deine alte Klasse zurückkehren. Bei längeren Aufenthalten unterscheidet sich die Anerkennung je nach Bundesland. Dein Schulamt hilft dir weiter.

Was unsere Teilnehmer sagen



„ Zwischen der kanadischen High School, dem Leben in meiner Gastfamilie und der faszinierenden Natur Kanadas war mein Leben als Austauschschülerin in Saskatoon einfach nur wunderschön. Meine Gastfamilie wurde für mich zur zweiten Familie und ich habe jeden Tag meines typisch kanadischen Lebens genossen: Beim Hockeygucken und Snowboardfahren im Winter, und im Sommer beim Zuschauen von Lacrosse Spielen meines Gastbruders und den Wochenenden am See mit dem nordamerikanischen „Lake-life“ Flair. Alles in allem ist definitiv ein Teil meines Herzens in Saskatoon geblieben und ich würde direkt morgen wieder in den nächsten Flieger nach Kanada steigen. – **Eva H. verbrachte ein Schulsemester in Saskatoon, KANADA**



„ Die Burr & Burton Academy hat den Schülern vieles zu bieten. Es gibt nicht nur eine große Fächerauswahl, sondern es werden den Schülern

auch sehr viele verschiedene Sportarten angeboten. Ich war im Fußball-, Ski- und schließlich im Tennis-Team und hatte viel Spaß dabei. Beim Sport habe ich die meisten meiner Freunde kennengelernt. Die Lehrer sind immer für die Schüler da. Sie helfen dir bei Schwierigkeiten, die du mit ihren Fächern hast. Das „International Program“ der Burr & Burton Academy organisiert verschiedene Ausflüge an den Wochenenden, wie Schlittschuhlaufen, „Pumpkin-carving“, Einkaufen... Es werden aber auch längere Reisen nach Washington D.C. und New York City organisiert. – **Coro K. verbrachte ein Schuljahr in Manchester, Vermont, USA**



„ Was mir immer in Erinnerung bleiben wird, ist der „School Spirit“. Das Besuchen einer amerikanischen High School ist das Beste, was ich bislang erlebt habe! Direkt vom ersten Tag an hatte ich das Gefühl dazuzugehören. Ich wurde überzeugt, Lacrosse zu spielen, was

tägliches Training, aber auch viele neue Freunde und ein Wir-Gefühl in meinem Team bedeutete. Überrascht war ich von der herzlichen Art, der Offenheit und dem Interesse daran, mehr über Deutschland zu erfahren. So konnte ich auch ein wenig stolz von meiner Heimat erzählen und so manch einen davon überzeugen, Deutschland zu besuchen.

– **Zoe E. verbrachte 5 Monate in Smithtown auf Long Island, New York, USA**





„ An meinem ersten Schultag war ich sehr aufgeregt, aber wie sich herausstellte ganz zu unrecht. Meine Gastmutter, die ich am Tag davor kennen gelernt und gleich ins Herz geschlossen habe, brachte mich morgens zur Schule. Meine Klasse hat mich gleich integriert. Und da die Iren alle sehr aufgeschlossen sind, habe ich schnell Anschluss gefunden. Da ich im Transition Year (4th Year) war, hatte ich ein abwechslungsreiches Jahr, welches Ausflüge, Praktika und seltsame Schulfächer wie z. B. Kochen, Verkehrssicherheit und Videoproduktion mit einschloss. Genauso gut wie in der Schule

lief es auch mit meiner Gastfamilie. Meine Gastmutter nahm schon seit 12 Jahren Gastschüler auf und hatte deshalb sehr viel Erfahrung. An manche Sachen musste ich mich in Irland erst gewöhnen, wie an drei verschiedene Kartoffel-Beilagen auf einem Teller oder den lockeren Umgang der Iren mit der Zeit. Allerdings gibt es auch Eigenschaften, die man sich in Deutschland nur wünschen kann, wie die irische Offenheit, Höflichkeit und Gelassenheit.

– **Katharina M. verbrachte ein Schuljahr in Dungarvan, IRLAND**



„ Ich verbrachte meinen Aufenthalt in England im wunderschönen Süden des Landes, genauer gesagt in Torquay. Ich wohnte bei Familie T., die mich sehr willkommen

geheißen hat und wirklich super duper nett war. Meine Gastmutter ist eine einzigartige Köchin und mein neuer Lieblingspeiseplan ist englisches Frühstück, zum Lunch Baked Beans auf Toast und zum Abendessen einen der berühmten Pies! Mein Gastvater hingegen ist ein begeisterter Fußballer, und mein Gastbruder aus Macao und ich verbrachten Stunden nach dem gemeinsamen Abendessen, um über die neuesten Trainingsmethoden oder die aktuellsten Fußballergebnisse zu diskutieren. Meine Schule, die Dartmouth Academy, ist die wohl einzigartigste Schule, die ich bisher besucht habe und besuchen werde. Die Lehrer sind sehr nett und das Schulklima ist unbeschreiblich: Finde kein anderes Wort als amazing!

– **Jonathan S. verbrachte einen Term in Devon, ENGLAND**



„ Neuseeland hatte mich schon immer sehr gereizt, so unbekannt und geheimnisvoll, ganz weit weg

und voller neuer Erfahrungen. Und so sollte meine Zeit im Ausland auch werden – Abenteuer pur, mal etwas komplett anderes. Da ich in fast jeder Hinsicht etwas Neues erleben wollte, erschien mir der Surfhotspot Mount Maunganui als ein toller Wohnort, was sich auch als richtig herausstellte. Dort erwartete mich eine sehr aktive, fürsorgliche Gastfamilie, mit der ich viel unternommen habe, wie z. B. Snowboarden, Schnorcheln oder White Water Rafting. Heimweh hatte keine Chance. Auch die Schule bot viele Gelegenheiten, Neues zu entdecken. Im Fach Drama hatte ich viel Spaß und war sogar Teil einer großen Theateraufführung. Die Zeit in Neuseeland werde ich nie vergessen und bei jeder Gelegenheit in dieses faszinierende Land zurückkehren!

– **Chantal W. verbrachte 2 Terms in Mount Maunganui, NEUSEELAND**



„ Mir gefiel sofort der australische Lebensstil und ich habe mich schnell eingelebt. Auch die Schule überraschte mich in vielerlei Hinsicht: die Hilfsbereitschaft der Lehrer, die Vielfalt der Fächer, wie Outdoor-Recreation, Marine Studies, Surfen, etc. Die Koordinatorin für internationale Schüler war echt sehr nett und man hatte mit ihr ein super Verhältnis, was Vieles leichter machte, denn sie war wirklich eine sehr kompetente Hilfe bei allerlei Fragen. Wellenreiten spielte für mich eine ganz große Rolle: Immer

wenn es gute Wellen gab, war ich als erster im Wasser und als letzter draußen. Deshalb würde ich die Gold Coast auch jedem empfehlen, der gerne surft bzw. es lernen möchte. Ich würde jedem zu 100% raten, diese tolle, einmalige und unvergessliche Chance zu nutzen, einen Auslandsaufenthalt zu machen.

– **Tim S. verbrachte 2 Terms in Miami, Queensland, AUSTRALIEN**



AUSTRALIEN



NEUSEELAND

USA – Lebe deinen amerikanischen Traum!

Die Vereinigten Staaten von Amerika sind das Land der Gegensätze: Gemütliche Kleinstädte und pulsierende Metropolen, schier endlose Weizenfelder, weite Prärie und hohe Berge, schneereiche Winter oder Weihnachten am Strand – entdecke die faszinierende Vielfalt dieses riesigen Landes.



FAST FACTS

- Die USA sind das drittgrößte Land der Welt – allein Texas ist doppelt so groß wie Deutschland.
- In den 50 Bundesstaaten leben insgesamt ca. 317 Millionen Menschen.
- 25 Prozent der Amerikaner haben deutsche Vorfahren.
- Alle Nationalparks der USA sind zusammen 340.000 Quadratkilometer groß – das entspricht fast der Fläche Deutschlands.
- Halloween ist in den USA ein Riesenfest. Amerikaner geben dafür jährlich rund 6 Milliarden Dollar für Süßigkeiten, Kostüme und Dekoration aus.
- 440.000 gelbe Schulbusse sind aktuell in den USA im Einsatz – täglich transportieren sie rund 25 Millionen Kinder.

Schulalltag in den USA

Das amerikanische Schulsystem unterscheidet sich vom deutschen in vielerlei Hinsicht. Der berühmte „School Spirit“ bestimmt das Gemeinschaftsgefühl an jeder High School – ob beim Singen der Nationalhymne oder beim Anfeuern der Schulmannschaft bei Sportwettkämpfen. Schnell fühlen sich dadurch auch Austauschschüler zugehörig. Nach dem Unterricht bleiben die amerikanischen Schüler gerne in der Schule und profitieren vom umfangreichen Nachmittagsangebot. All dies macht den Schulbesuch in den USA zu einem einmaligen Erlebnis.

Der Schultag beginnt zwischen 8:00 und 9:00 Uhr und dauert bis in den Nachmittag hinein. Disziplin wird großgeschrieben, trotzdem

pflegen die Lehrer einen freundschaftlichen Umgang mit ihren Schülern. Oft stehen sie den Schülern auch nach dem Unterricht mit Rat und Tat zur Seite.

Fächerangebot

Zu Beginn des Schul-/Halbjahres erstellen die Schüler gemeinsam mit dem sogenannten Guidance Counselor, ihrem Beratungslehrer, ihren Stundenplan. Es gibt einige Pflichtkurse wie Englisch, Mathematik, amerikanische Geschichte oder Gesellschaftswissenschaften. Darüber hinaus sind die Schüler bei ihrer Fächerwahl jedoch sehr frei und können aus einem oft umfangreichen Fächerkatalog wählen: Je nach Angebot besteht die Möglichkeit,

ungewöhnliche Fächer wie Anatomie, Journalismus, Marketing, Psychologie, Fotografie, Kochen, Automechanik, Yoga oder sogar Schreiben auszuprobieren.

Freizeitgestaltung

Nachmittags finden an den High Schools meist vielfältige außerschulische Aktivitäten statt. Hier haben Austauschschüler Gelegenheit, unterschiedliche Clubs kennenzulernen, die deutsche Schulen mitunter nicht anbieten: Ultimate Frisbee, Drama, Big Band, Academic Decathlon oder Yearbook sind nur einige Beispiele. Natürlich spielt auch Sport an amerikanischen Schulen eine große Rolle, und das Angebot ist riesig: American Football, Cheerleading,



Leichtathletik, Cross Country Running, Fußball, Basketball, Schwimmen, Baseball. Die meisten Coaches trainieren ihre Teams ehrenamtlich und legen viel Wert auf Disziplin.

Unsere USA-Programme Öffentliche Schulen

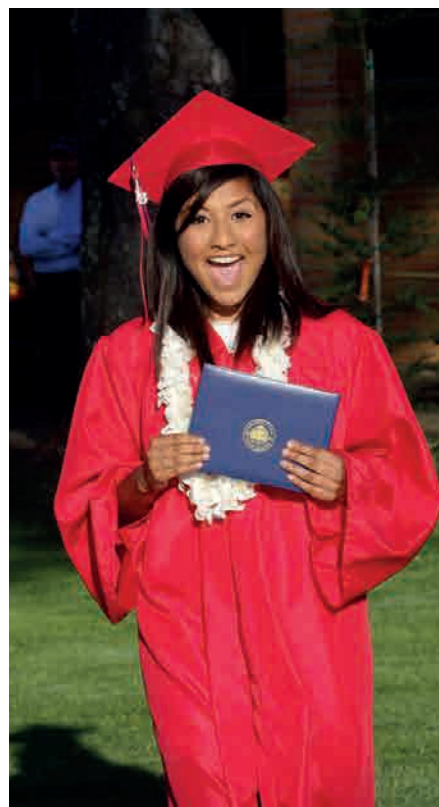
Austauschschüler im klassischen USA-Programm lernen den typisch amerikanischen Alltag in einer Kleinstadt, einer Vorstadt oder auf dem Land kennen. Ob in den sonnigen Staaten des Südens, im ländlichen Montana, den schneereichen Staaten der Rocky Mountains oder im tiefen Texas – jeder Bundesstaat hat seinen Charme und bietet offenen und neugierigen Austauschschülern durch seine individuelle Vielfalt ein einmaliges Erlebnis.

Was zeichnet das Programm „Öffentliche Schulen“ aus?

- Unser Programm an öffentlichen Schulen ist die beste Möglichkeit, das pure amerikanische Leben kennenzulernen – in beschaulichen Kleinstädten, auf dem Land oder in Vororten der größeren Städte.
- Die Teilnehmer werden im ganzen Land willkommen geheißen. Zusammen mit unseren Partnerorganisationen suchen wir für jeden Schüler eine passende Gastfamilie und organisieren den Schulbesuch vor Ort.
- Die öffentlichen High Schools verfügen oftmals über ein vielfältiges und praxisnahes Fächerangebot im Bereich der Wahlfächer, z. B. Klettern, Kochen, Holzarbeiten, Industrial Design, Photography, Business, Tieraufzucht und -medizin.
- Kleinere Schulen punkten mit einer persönlichen Atmosphäre und einem ausgeprägten School Spirit, während große Schulen eine Fülle an Fächern und außerschulischen Aktivitäten bieten.
- Die Anzahl der internationalen Austauschschüler ist vergleichsweise gering und es besteht die reelle Chance, an der örtlichen Schule der einzige Austauschschüler zu sein.

» Wenn du neugierig und flexibel bist und Lust hast, voll und ganz in die amerikanische Kultur einzutauchen, dann bist du in diesem Programm, bei dem wir dich landesweit platzieren, genau richtig.

„Ich musste mich erstmal an das Land-leben gewöhnen, aber mittlerweile liebe ich es hier und kann es kaum glauben, dass ich jemals in einer Großstadt gelebt habe. Ich beneide jeden, der sein Auslandsjahr noch vor sich hat. Die Zeit vergeht echt wie im Flug! Es ist viel besser als ich es erwartet habe und ich habe definitiv ein zweites Zuhause hier gefunden!“
– Elna W., Goessel, KANSAS



Auf einen Blick – Öffentliche Schulen

Aufenthalt

- Schuljahr (ca. 9–10 Monate)
- Schulsemester (ca. 4–5 Monate)
- Beginn im August/September oder Januar/Februar

Bewerbungsschluss

- bei Beginn im Sommer: 1. April
- bei Beginn im Januar: 30. September

Altersgruppe

- 15–18 Jahre (ab 14 Jahren auf Anfrage)

Leistungen

- Persönliche Beratung und Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit einem Carl Duisberg Mitarbeiter
- Unterstützung beim Beantragen des Visums
- Hin- und Rückflug inkl. Anschlussflüge/Rail & Fly innerhalb Deutschlands und der USA
- Abholung vom Zielflughafen
- Besuch einer öffentlichen Schule
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung
- Schülerhandbuch
- Vorbereitungsseminar für Schüler und Eltern (zweitägig)
- Elternabend
- Nachbereitungstreffen
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 48/49)
- SEVIS-Gebühr für dieses Programm (derzeit 180 USD)

Preise

- 1 Schulsemester: 8.790 €
- 1 Schuljahr: 9.090 €

Inklusive Flüge!

Sonstiges

Geschwisterrabatt: 200 € (siehe Seite 48).

Die Gebühr für das obligatorische Versicherungspaket (Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung) in Höhe von 60 € pro Monat ist im Programmpreis nicht enthalten. Zusätzlich sind u. a. Visumsgebühren und das Taschengeld zu berücksichtigen.

Optional: Teilnahme an der New York Experience (siehe Seite 13).



Veronika Langenberg

0221/16 26-305
veronika.langenberg@cdc.de

Julia Laufhütte

0221/16 26-287
julia.laufhuette@cdc.de

Nadia Weller

0221/16 26-323
nadia.weller@cdc.de

Auf einen Blick – Öffentliche Schulen mit Wahlmöglichkeit

Aufenthalt

- Schuljahr (ca. 9–10 Monate)
- Schulsemester (ca. 4–5 Monate)
- Beginn im August/September oder Januar/Februar

Bewerbungsschluss

- bei Beginn im Sommer: 15. Mai
- bei Beginn im Januar: 31. Oktober

Wir empfehlen eine frühzeitige Bewerbung, da die Schulbezirke über ein begrenztes Kontingent an Schulplätzen verfügen. Spätbewerbungen sind auch herzlich willkommen!

Altersgruppe

- 14–18 Jahre

Leistungen

- Persönliche Beratung und Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit einem Carl Duisberg Mitarbeiter
- Unterstützung beim Beantragen des Visums
- Hin- und Rückflug inkl. Anschlussflüge/ Rail & Fly innerhalb Deutschlands und der USA
- Abholung vom Zielflughafen
- Besuch einer öffentlichen Schule (inklusive Schulgeld)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung
- Schülerhandbuch
- Vorbereitungsseminar für Schüler und Eltern (zweitägig)
- Elternabend
- Nachbereitungstreffen
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 48/49)
- SEVIS-Gebühr für dieses Programm (derzeit 200 USD)

Preise

- 1 Schulsemester: ab 13.090 €
- 1 Schuljahr: ab 16.790 €

Inklusive Flüge!

Sonstiges

Geschwisterrabatt: 200 € (siehe Seite 48).

Die Gebühr für das obligatorische Versicherungspaket (Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung) in Höhe von 60 € pro Monat ist im Programmpreis nicht enthalten. Zusätzlich sind u. a. Visumsgebühren und das Taschengeld zu berücksichtigen.

Optional: Teilnahme an der New York Experience (siehe Seite 13).



Julia Laufhütte

0221/16 26-287

julia.laufhuette@cdc.de

Öffentliche Schulen mit Wahlmöglichkeit

In unserem Wahlprogramm wählen die Teilnehmer einen Schulbezirk entsprechend ihrer Interessen und Begabungen aus. Auch in diesem Programm handelt es sich um öffentliche High Schools. Im USA Wahlprogramm erhalten die Schulen jedoch, im Unterschied zum klassischen USA Programm, Schulgebühren. Diese sind bereits im Programmpreis enthalten.

Was zeichnet das „Wahlprogramm“ aus?

- Austauschschüler entscheiden, in welchem Schulbezirk und in welchem Ort sie ihr Auslandsschuljahr verbringen. Dabei stehen 65 verschiedene Schulbezirke in 21 Bundesstaaten zur Auswahl, z. B. in den Regionen Seattle, Boston oder San Francisco.
- Ob Sprachtalent, Mathe-Ass, Technikliebhaber, Sportskanone oder Bücherwurm – bei der großen Auswahl an Schwerpunkten und Angeboten ist für jeden der richtige Schulbezirk dabei.
- Im Beratungsgespräch geben Schüler besondere Fächerwünsche, Interessen und regionale Präferenzen an und die Carl Duisberg Centren helfen, den passenden Bezirk zu finden.

- Viele der öffentlichen High Schools in diesem Programm verfügen über eine bessere Ausstattung, z. B. ein Performing Arts Center, großzügige Sporthallen oder sogar einen eigenen Radio- und Fernsehsender.
- Eine Teilnahme an diesem Programm ist bereits ab 14 Jahren möglich.



Wenn du bei deinem Austausch den Schwerpunkt auf bestimmte Fächer oder Freizeitangebote legen möchtest und vielleicht auch schon eine Idee hast, welcher Landesteil dir am besten gefällt, ist das Wahlprogramm für dich genau passend!



Die Zeit in Denver war einfach unglaublich! Neben Ausflügen zu sämtlichen Naturschauspielen und Sehenswürdigkeiten habe ich außerdem noch sehr bedeutende zwischenmenschliche Erfahrungen machen können und Freundschaften geschlossen, die jetzt für mich von großem Wert sind. Es war eine unvergessliche Zeit!

– Caspar B., Denver, COLORADO



NEW YORK EXPERIENCE

Welcome Days für USA-Teilnehmer



High School-Teilnehmern, die im Sommer mit uns in die USA reisen, bieten wir zum Start einen vier-tägigen Aufenthalt in Manhattan an.

Programm

Lernt Austauschschüler aus der ganzen Welt kennen und erlebt die ersten, aufregenden Tage eures High School-Aufenthalts in den USA gemeinsam! Im Rahmen unseres spannenden Sightseeing-Programms habt ihr Gelegenheit, den „Big Apple“ ausführlich zu erkunden: Times Square, Brooklyn Bridge, Chinatown, Little Italy, World Trade Center Site und vieles mehr.

Unterkunft

Untergebracht seid ihr im Crowne Plaza Hotel am Newark International Airport – ein komfortables und gut gelegenes Tagungshotel.

Programmpreis: 650 € *

Im Programmpreis enthalten:

- Betreuung durch unsere Partnerorganisation vor Ort
- 3 Übernachtungen im Zweibettzimmer
- Alle Mahlzeiten
- Sightseeing-Programm, Eintrittsgelder und Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs

Im Programmpreis nicht enthalten:

- Taschengeld

* Teilnahme von 14-Jährigen auf Anfrage

Private Schulen

In den USA haben Privatschulen eine lange Tradition und viele der heutigen Entscheidungsträger aus Politik und Wirtschaft haben den Grundstein ihrer Karriere dort gelegt. Private High Schools finanzieren sich durch Schulgelder und Spenden. Viele dieser High Schools sind konfessionell gebunden, stehen jedoch Schülern aller Glaubensrichtungen offen. Fast alle Schulen sind koedukativ, das heißt, Jungen und Mädchen werden gemeinsam unterrichtet. Teilweise ist eine Schuluniform Pflicht, aber viele Schulen geben auch nur eine Kleiderordnung vor.

Was zeichnet das Programm „Private Schulen“ aus?

- Anders als bei den Programmen an öffentlichen Schulen, können Teilnehmer gezielt eine bestimmte Schule wählen und damit den Ort und das Fächerangebot selbst bestimmen.
- Die Wahlmöglichkeiten sind besonders wichtig für Schüler, die eine Fremdsprache

wie Latein oder Französisch fortführen oder Fächervorgaben ihrer deutschen Schule erfüllen möchten. Schon im Beratungsgespräch geben sie ihre Fächerwünsche, Interessen und regionalen Präferenzen an und wir helfen, die passende Schule zu finden.

- Das Programm bietet ein hohes Unterrichtsniveau, besonders qualifizierte und engagierte Lehrer, kleinere Kurse und oftmals kleinere Schulen. Das Fächerangebot ist umfangreich und variiert von Schule zu Schule. Beispielfächer: Latein oder Französisch, Wirtschaftskurse oder sogenannte Honors, IB (International Baccalaureate) oder auch College Preparation Kurse.
- Eine Teilnahme ist auch hier bereits ab 14 Jahren möglich.

» Wenn du Wert auf Schulen mit akademisch hohem Niveau legst, in kleinen Gruppen lernen möchtest und zudem dein Auslandsstudium in deiner Wunschregion verbringen möchtest, ist das Privatschulprogramm ideal für dich.

Private Schulen – ohne Wahlmöglichkeit

Für Schüler, die neugierig auf die amerikanische Kultur und offen für weniger bekannte Regionen der USA sind, gibt es das Programm „Private Schulen – ohne Wahlmöglichkeit“. Die Kosten sind deutlich geringer als beim regulären Privatschulprogramm, da es nicht möglich ist, eine bestimmte Region oder Schule auszuwählen. Die Schulen zeichnen sich auch hier durch ein akademisch hohes Niveau und kleinere Lerngruppen aus.

Preise

- 1 Schulsemester: 12.590 €
- 1 Schuljahr: 16.190 €

Inklusive Flüge!

Beispiel: Burr and Burton Academy, Manchester, Vermont

Die Burr and Burton Academy ist eine erstklassige unabhängige Privatschule auf einem großen Campus in Vermont, ca. drei Autostunden nördlich von Boston. Mit ihrem anspruchsvollen Niveau bereitet die Schule optimal auf die Uni vor. Neben einem Fotolabor verfügt die Schule über ein TV-Studio mit der Möglichkeit, eigene Nachrichten zu produzieren und zu senden.

Schüleranzahl: ca. 700

Austauschschüler: ca. 50

Fächer (Auswahl): Economics, Dance, Drama, Earth Science, Engine Technology, Environmental Studies, Film History, French, Graphic Design, Public Speaking, Sports Medicine, Zoology

Außerschulische Aktivitäten (Auswahl): Television News, Newspaper Edition, Stage Production, Skiing, Snowboarding, Photography

» Die Lehrer gestalten den Unterricht sehr medienreich und interessant. Das „International“-Programm für die Austauschschüler der Burr & Burton Academy war toll, dadurch konnte ich nach Washington D.C. und New York fahren.

– Anna S., Burr & Burton Academy, Manchester, VERMONT

Beispiel: Justin-Siena High School, Napa, Kalifornien

Die Justin-Siena High School ist eine katholische, koedukative Privatschule. Die Teilnahme an Gottesdiensten ist teilweise Pflicht. Der religiöse Einfluss ist darüber hinaus begrenzt, steht doch eindeutig die akademische Zielsetzung im Vordergrund des Schulalltags. Die Schule bietet ein breites Fächerangebot mit vielen anspruchsvollen AP (Advanced Placement) und Honors Kursen sowie einer Vielzahl an Clubs und Sportarten.

Schüleranzahl: ca. 600

Austauschschüler: ca. 25

Fächer (Auswahl): Computer Graphic Art, Dance, Earth Science, Geology of the National Parks, Human Physiology, Psychology, Theatre

Außerschulische Aktivitäten (Auswahl): French Club, Literary Magazine, Ultimate Frisbee, Outdoor Club, Spanish Club

» Justin-Siena ist eine Schule, die sehr viel für die Schüler tut. Die Schule hat ein großes Angebot in den unterschiedlichsten Bereichen, z. B. im Bereich Sport, Theater und vielem mehr. Besonders die Gemeinschaft unter den Schülern hat mir sehr gut gefallen.

– Lara H., Justin-Siena High School, Napa, KALIFORNIEN





Auf einen Blick – Private Schulen

Aufenthalt

- Schuljahr (je nach Schule 9–10 Monate)
- Schulsemester (je nach Schule 4–5 Monate)
- Beginn im August/September oder Januar/Februar

Bewerbungsschluss

- bei Beginn im Sommer: 15. Mai
- bei Beginn im Januar: 31. Oktober

Wir empfehlen eine frühzeitige Bewerbung, da die Privatschulen über ein begrenztes Kontingent an Schulplätzen verfügen. Spätbewerbungen sind auch herzlich willkommen!

Altersgruppe

- 14–18 Jahre

Leistungen

- Persönliche Beratung und Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit einem Carl Duisberg Mitarbeiter
- Unterstützung beim Beantragen des Visums
- Hin- und Rückflug inkl. Anschlussflüge/ Rail & Fly innerhalb Deutschlands und der USA
- Abholung vom Zielflughafen
- Besuch einer privaten Schule (inklusive Schulgeld)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung
- Schülerhandbuch
- Vorbereitungsseminar für Schüler und Eltern (zweitägig)
- Elternabend
- Nachbereitungstreffen
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 48/49)
- SEVIS-Gebühr für dieses Programm (derzeit 200 USD)

Preise

- 1 Schulsemester: ab 16.350 €
- 1 Schuljahr: ab 24.250 €

Inklusive Flüge!

Sonstiges

Geschwisterrabatt: 200 € (siehe Seite 48).

Die Gebühr für das obligatorische Versicherungspaket (Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung) in Höhe von 60 € pro Monat ist im Programmpreis nicht enthalten. Zusätzlich zu berücksichtigen sind: Gebühren für Visum sowie Schul- und Sportuniform, Kosten für Sportkurse und andere Schulaktivitäten, Bücher, Schulmaterial, Examen und Zeugnisse, Schulbus und ggf. Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln für den Schulweg, Taschengeld.

Optional: Teilnahme an der New York Experience (siehe Seite 13).



Veronika Langenberg

0221/16 26-305

veronika.langenberg@cdc.de

KANADA – Erlebe die unendliche Weite!

Wälder so weit das Auge reicht, große Seen, Wasserfälle und schneebedeckte Gebirgszüge – komm' mit in diese einzigartige Landschaft Kanadas! Genieße die unendliche Weite des zweitgrößten Landes der Erde oder lerne eine der modernen Großstädte im englisch- oder französischsprachigen Teil Kanadas kennen.



FAST FACTS

- Bei weniger als halb so vielen Einwohnern ist Kanada ungefähr 28 Mal so groß wie Deutschland.
- Kanada ist das Mutterland des Eishockeys – die Regeln des Nationalsports sind schon über 130 Jahre alt.
- Die offizielle Postadresse von Santa Claus lautet HOH OH0, North Pole, Canada – jedes Jahr werden 1 Million Briefe beantwortet.
- Kanada hat mehr Seen als alle anderen Länder der Welt zusammen.
- Jeder fünfte Kanadier ist außerhalb Kanadas geboren.
- An kanadischen Schulen haben die Lehrer ihre eigenen Unterrichtsräume, die sie individuell gestalten. Nicht die Lehrer, sondern die Schüler wechseln in den Pausen die Räume.

Schulalltag in Kanada

Die staatlichen Schulen in Kanada, die sogenannten Secondary Schools, profitieren von provinzwweit geltenden Lehrplänen, und die sehr guten Ergebnisse in der PISA-Studie belegen ihre Qualität. Neu ist für deutsche Schüler der reduzierte Stundenplan: Pro Halbjahr werden meist nur vier Fächer belegt, diese jedoch in intensivem Blockunterricht. Einige Schulen arbeiten nach dem linearen System; dies bedeutet, dass acht Fächer das ganze Jahr hindurch unterrichtet werden. Das erste Semester beginnt im September, das zweite Anfang Februar.

Öffentliche Schulen haben meist zwischen 700 und 1.500 Schüler. Privatschulen sind kleiner:

ca. 300 bis 500 Schüler sind üblich. Das Tragen einer Schuluniform gehört hier, ebenso wie an vielen katholischen Schulen, zum Schulalltag. Die Schule beginnt in der Regel zwischen 8:00 und 9:00 Uhr und endet gegen 15:00 Uhr.

Fächerangebot

Das Fächerangebot der kanadischen Schulen ist beeindruckend und wir ermuntern Schüler dazu, Fächer auszuprobieren, die sie aus Deutschland nicht kennen. Neben Standardfächern wie Englisch, Mathematik, Französisch, Naturwissenschaften und Sozialkunde bieten die Schulen eine breite Palette an Wahlfächern. Wer Französischunterricht auf einem fortgeschrittenen Level weiterverfolgen möchte,

dem bietet das intensive French Immersion-Programm das passende Niveau. Auch im Bereich Theater, Musik, Tanz, Kunst, Film, Fotografie sowie Computertechnologie und Betriebswirtschaft gibt es oft hervorragende Angebote. An einzelnen Schulen ermöglichen die sogenannten Academies als Ergänzung zum regulären Fächerspektrum besonders intensiven Unterricht in den Bereichen Sport (z. B. Eishockey, Golf, Rudern, Klettern) oder den Künsten (Jazz, Film, Schauspiel, Tanz).

Freizeitgestaltung

Die Sportangebote wechseln nach Jahreszeit. Fast alle Schulen haben Fußball-, Basketball- oder Volleyballmannschaften, aber auch

Skifahren, Golf, Tanzen, Mountainbiking, Rugby, Wandern oder Kanufahren sind sehr verbreitet. An allen Schulen werden diverse AGs, die sogenannten Clubs, angeboten, die sich in der Mittagspause oder nachmittags treffen.

Unser Programm an Öffentlichen Schulen

Unsere Teilnehmer profitieren von unserer direkten Zusammenarbeit mit angesehenen öffentlichen Schulbezirken in verschiedenen kanadischen Provinzen. Die Schulbezirke schätzen die frische, internationale Atmosphäre, die Austauschschüler an die Schulen bringen, und engagieren sich mit großem Einsatz dafür, dass unter anderem auch deutsche Schüler nach

Kanada kommen. Einige Schulbezirke nehmen auch Schüler für drei oder vier Monate auf. Alle bieten die Möglichkeit, ein halbes oder ein ganzes Jahr zu bleiben.

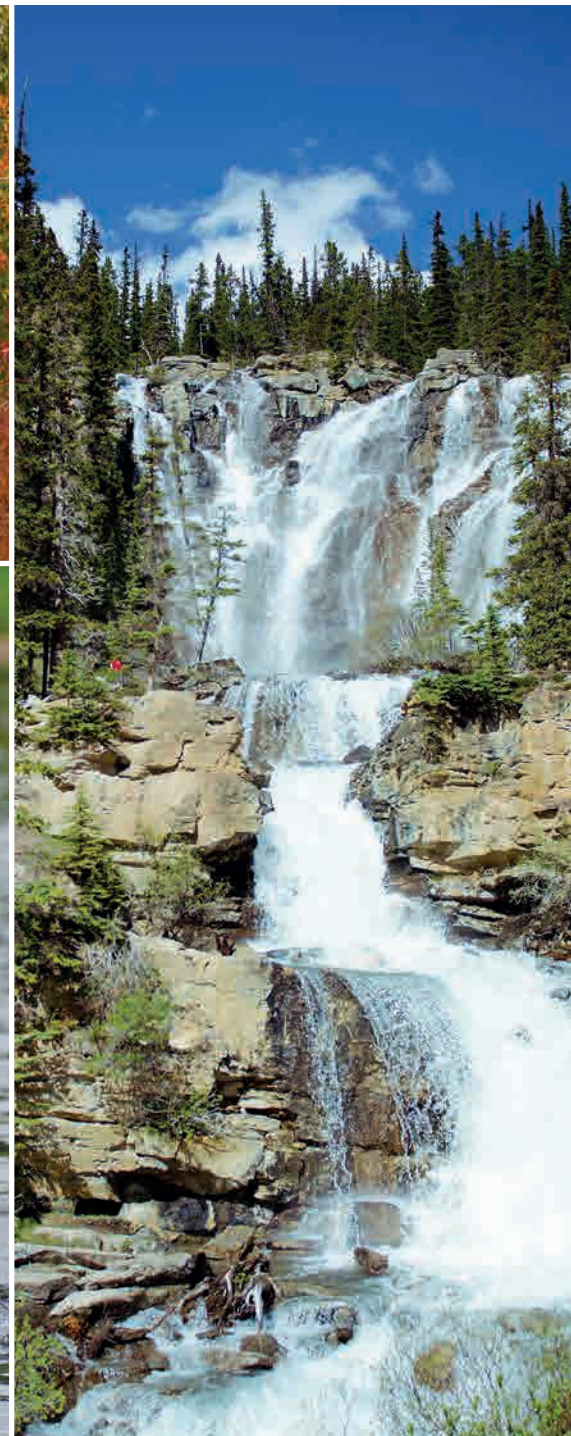
Was zeichnet unser Programm an öffentlichen Schulen aus?

- Bis auf wenige Ausnahmen können Schüler sich in diesem Programm eine konkrete Schule aussuchen. Ob in der Nähe einer Metropole, in einer Kleinstadt, in den Bergen oder am Meer, im englisch- oder französischsprachigen Teil des Landes – wir finden für jeden Teilnehmer die passende Schule.
- Neben den klassischen akademischen Fächern gibt es an öffentlichen Schulen auch eine hervorragende Ausstattung für Kurse wie Automechanik, Modedesign, Holz-

und Metallarbeiten, Kochen, Theater, Tanz, Orchester, Fotografie, Outdoor Education oder Business Management.

- Öffentliche Schulen sind bei internationalen Schülern sehr beliebt, so dass Teilnehmer nicht nur Freunde aus Kanada sondern aus der ganzen Welt finden.
- Wir haben alle kanadischen Schulbezirke persönlich besucht und können daher sehr individuell beraten.

» Wenn du nach einem breiten Fächerangebot, vielen Sportmöglichkeiten und einer toll ausgestatteten Schule, inmitten spektakulärer Natur, suchst, ist dieses Programm das richtige für dich!



Vancouver Island

Im äußersten Westen von British Columbia liegt die faszinierende Insel Vancouver Island. Mit schroffen Küsten und Regenwäldern im Westen, warmen Sandstränden im Osten, dem Winter-sportdomizil Mount Washington im Zentrum sowie der schönen Stadt Victoria im Süden bietet „The Island“ viel Abwechslung. Das milde Klima lädt zu zahlreichen Outdoor-Aktivitäten ein. Teilnehmer können zwischen Schulen in sieben verschiedenen Schulbezirken in städtischer oder ländlicher Umgebung wählen.

Qualicum School District

Die beiden Secondary Schools dieses Bezirks liegen in den kleinen Küstenstädten Parksville und Qualicum Beach im Osten der Insel. Schüler profitieren von der familiären Atmosphäre an den Schulen und einem vielfältigen Musik- und Sportangebot. Kurse wie Fotografie, Theater- und Videoproduktion gehören zu den Wahlfächern, Golfen und Surfen sind nur einige der Sportarten, die die Schüler ausprobieren können.

Nanaimo-Ladysmith School District

Nanaimo hat 80.000 Einwohner und verfügt über eine Fähranbindung nach Vancouver. Insgesamt gehören sieben Secondary Schools mit 500 bis 1.600 Schülern zum Schulbezirk. Angeboten werden unter anderem Theater-, Film- und Medienkurse, starke Sportteams, eine preisgekrönte Jazz Academy, Kunst- und Fotografiereise. An einer der Schulen kann French Immersion belegt werden. Für Gast-schüler organisiert der Schulbezirk regelmäßige Ausflüge.

„*Ich habe in Kanada so viele nette Menschen kennengelernt! Jeden Tag kamen neue Bekanntschaften hinzu. Und ich wurde immer offener für Neues! Am liebsten würde ich jetzt die ganze Welt kennenlernen, ich bin so interessiert an neuen Dingen! Die Zeit in Kanada hat mich sehr viel weitergebracht.*

– Paulina S., Woodlands Secondary School, NANAIMO

Cowichan Valley School District

Im Cowichan Valley, zwischen Nanaimo und Victoria gelegen, haben Teilnehmer die Wahl zwischen vier Secondary Schools. Die wunderschöne Lage des Bezirks mit seiner Nähe zu Bergen, Seen und dem Meer bietet outdoorbegeisterten Schülern viele Möglichkeiten. Eine der Schulen ist nach dem Prinzip des eigenständigen Lernens (self-paced-learning) aufgebaut, welches ambitionierten Schülern zu empfehlen ist.

Gulf Islands School District

Die ca. 12.000 Einwohner von Salt Spring Island, darunter viele Künstler, Akademiker und Musiker, lieben ihre Insel und verleihen ihr einen ganz besonderen Charme. Die Schulwoche dauert von Montag bis Donnerstag, der Freitag steht im Zeichen von Outdoor Education oder



anderen Programmen. Die Schule ist akademisch anspruchsvoll, bietet French Immersion und ist besonders Schülern zu empfehlen, die sich für Musik, Tanz oder Theater interessieren.

Greater Victoria School District

Der Greater Victoria School District deckt mit seinen sieben Secondary Schools den südlichen Teil der Stadt ab. Besonders gute akademische Programme wie Advanced Placement- (AP) oder Honours-Kurse, die etwa dem Leistungskursniveau entsprechen, werden ergänzt durch Wahlfächer wie Media Arts, Journalismus, Wirtschaft, Kunst, Tanz und French Immersion.

Saanich School District

Über die Halbinsel Saanich im Norden Victorias verteilt liegen drei Schulen. Alle bieten ein umfangreiches Sportangebot und ungewöhnliche Wahlfächer (z. B. Musical Theater, Bootsbau oder Kochen). Eine der Schulen verfügt über die größte Indoor-Kletterwand in ganz Kanada. Internationalen Schülern bietet der Schulbezirk verschiedene Aktivitäten wie Whale Watching oder Skifahren.

Sooke School District

Drei Schulen gehören zum Schulbezirk Sooke, etwa 40 Minuten außerhalb von Victoria. Die 2015 eröffnete *Royal Bay Secondary School* hat neben einem Lehrgarten und einer Lehrküche auch einen Open Air Basketballplatz auf dem Schuldach. Auch die *Belmont Secondary School* befindet sich in einem ganz neuen Gebäude und verfügt über eine sehr moderne Ausstattung. Die *Edward Milne Secondary School* ist die kleinste und beschaulichste Schule des Bezirks.

Region Vancouver

Die kosmopolitische Metropole ist mit rund zwei Millionen Einwohnern Kanadas drittgrößte Stadt. Das faszinierende Nebeneinander von Natur – Skigebiete, Strände und der berühmte Stanley Park – und quirligem Großstadt-Flair zieht Besucher, Künstler und Geschäftsleute

gleichermaßen an. Wir arbeiten mit fünf Schulbezirken in und um Vancouver zusammen. Selbstständige Schüler, die mitten im Geschehen sein wollen, sind in Vancouver und Burnaby gut aufgehoben. Die Vororte Delta und Langley bieten ein familiäres Umfeld. Mountainbiker und Skifahrer kommen im Bezirk Sea to Sky auf ihre Kosten.

Vancouver School Board

Im Stadtgebiet von Vancouver stehen Gast-schülern 18 Secondary Schools zur Auswahl. Die Schulen liegen in Wohngebieten mit eigenen Community Centers, Parks, Stränden und guter Verkehrsanbindung. Die durchschnittliche Schulgröße liegt bei ca. 1.200 Schülern. Es gibt akademische Kurse, eine große Anzahl an Fächern, Clubs und Sportangeboten, z. B. French Immersion, Japanisch, Wirtschaft, Computer Studies, TV-/Video-Produktion oder Kunst.

Burnaby School District

Sieben Schulen mit zahlreichen Wahlmöglichkeiten gehören zum multikulturellen Schulbezirk Burnaby, der östlich an das Stadtgebiet von Vancouver grenzt. Für Schüler aus dem Ausland bietet der Bezirk schulübergreifend ein wöchentliches Latein-Tutorium. Verschiedene Sport Academics sowie Kurse in BWL, Grafikdesign, Musik oder Outdoor Education machen die Wahl nicht leicht.

Delta School District

Etwa 40 Autominuten südlich von Vancouver und mit dem Bus gut erreichbar liegt der Schulbezirk Delta, eine wunderschöne Gegend mit Blick auf Berge und Meer. Hier gibt es sieben Secondary Schools – kleinere, größere, naturwissenschaftlich oder künstlerisch geprägte. An zwei Schulen wird French Immersion angeboten. Der Schulbezirk bietet zudem eine Ice Hockey Academy, Golf Academy, Dance Academy oder Film Academy.



Langley School District

Nur 45 Kilometer östlich von Vancouver liegt die Gemeinde Langley, eine mittelgroße Stadt mit vielen Grünflächen und Parks, die zum Verweilen einladen. Teilnehmer können aus sieben Secondary Schools wählen, die hervorragend ausgestattet sind. Eine besondere Schule ist die Langley Fine Arts School, die sich an künstlerisch interessierte Schüler richtet und Sonderprogramme in den Bereichen Kunst, Musik, Tanz und Kreatives Schreiben anbietet.

Sea to Sky School District

Die drei Schulen des Bezirks liegen in Squamish, Whistler und Pemberton. Squamish ist mit 17.000 Einwohnern der größte der drei Orte und liegt an einer Bucht mit tollen Wassersportmöglichkeiten. Whistler, Austragungsort der Olympischen Winterspiele 2010, ist ein Anziehungspunkt für Ski- und Snowboardfahrer. Das ländlich gelegene Pemberton bietet mit seinen 2.500 Einwohnern und einer kleinen Schule eine sehr gemütliche Umgebung.

„*Meine Zeit in Kanada fing schon auf der Fahrt zu meiner Gastfamilie gut an, weil mich die tolle Landschaft auf dem Sea to Sky Highway begeisterte! Ich fühlte mich von Anfang an wohl in meiner Gastfamilie, sie hatte immer Zeit für mich und hat tolle Sachen mit mir unternommen. Durch meine Zeit in Kanada bin ich wesentlich weltoffener, interessierter und toleranter geworden. Für meine Hobbys Mountainbike fahren, Ski fahren und Volleyball war Squamish und Umgebung wirklich ein Paradies! Meine Vorstellungen, die ich vor meiner Reise hatte, wurden um Welten übertroffen und ich konnte mir vorher nicht vorstellen, dass es mir so schwer fallen würde, dieses unglaubliche Land wieder zu verlassen.*

– Janick A., Howe Sound Secondary School, SQUAMISH



Zentrales British Columbia

Etwa 400 Kilometer östlich der Metropole Vancouver befinden sich die Städte Kamloops und Kelowna. Beide Städte bieten hervorragende Bedingungen für Wintersportler. Outdoor-Begeisterte fühlen sich in beiden Schulbezirken das ganze Jahr über wohl.

Kamloops/Thompson School District

Kamloops, im Herzen von British Columbia gelegen, hat etwa 85.000 Einwohner. Die umliegenden Seen laden zum Wassersport, Reiten, Wandern oder Mountain-Biking ein und die Berge eignen sich ideal für Wintersport. Mehrere Schulen stehen zur Auswahl und bieten eine umfangreiche Kursauswahl sowohl im akademischen als auch im Wahlfachbereich.

Central Okanagan Valley School District

Kelowna, mit 120.000 Einwohnern die größte Stadt der Region, liegt wunderschön am Okanagan Lake und ist eines der größten Weinanbaugebiete Kanadas. Ein milder Sommer und schneereiche Winter bieten ideale Möglichkeiten für Mountainbiker, Wasser- und Wintersportler. Die vier Schulen des Bezirks sind

modern ausgestattet und haben ein vielseitiges Kurs- und Sportangebot – wie z. B. French Immersion und Soccer, Golf oder Ice-Hockey Academies.

Alberta

Die Provinz Alberta ist geprägt von einer weiten Prärielandschaft. Im Westen dominieren die Ausläufer der Rocky Mountains, einem Paradies für Wintersportler. Rund 300 Kilometer nordöstlich der „Rockies“ liegt die Provinzhauptstadt Edmonton, wo man kalte und lange kanadische Winter erleben kann. Im akademischen Vergleich mit anderen Provinzen schneiden Schüler hier immer wieder überdurchschnittlich gut ab.

Canadian Rockies Public Schools

Zu diesem Schulbezirk im Bow Valley gehören zwei kleinere Schulen in Canmore und Banff. Beide Gemeinden liegen in den Rocky Mountains, etwa 125 Kilometer westlich von Calgary. Neben den üblichen Hauptfächern gibt es Wahlmöglichkeiten wie Theater, Informatik, Design, Tourismus und ein tolles Outdoor Leadership Program. Die beliebten Skigebiete

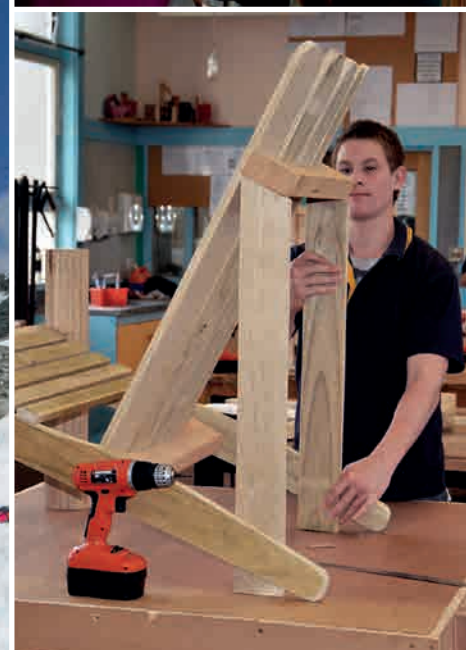
Sunshine Village und Lake Louise befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Edmonton School District

Edmonton (890.000 Einwohner) ist die lebendige Hauptstadt Albertas, bekannt als „Festival City“ mit vielen Kultur- und Musikveranstaltungen und Heimat der weltberühmten Eishockey-Mannschaft Edmonton Oilers. Die Rocky Mountains sind mit dem Auto gut zu erreichen. Insgesamt kommen zehn Schulen des Bezirks für Austauschschüler in Frage. Die meisten bieten anspruchsvolle Advanced Placement- oder International Baccalaureate-Kurse. Da es wenige deutsche Austauschschüler gibt, ist es hier besonders einfach, vollkommen in das kanadische Leben einzutauchen.

Saskatchewan

Die Provinz Saskatchewan, die im Westen an Alberta und im Osten an Manitoba grenzt, liegt mitten in Kanada und zeichnet sich durch ihre Prärielandschaft, ihren endlosen Himmel und über hunderttausend Seen aus. Hier lernen Austauschschüler Kanada abseits der Touristenströme kennen.



Greater Saskatoon Catholic Schools

Saskatoon ist eine lebendige Universitätsstadt mit ca. 210.000 Einwohnern. Wer einen richtigen kanadischen Winter erleben möchte, ist hier genau richtig. An den vier Schulen werden pro Halbjahr fünf statt der sonst üblichen vier Fächer unterrichtet. French Immersion, Journalismus, Media Studies, Kunst, Musik, Theater und Psychologie sind nur einige der Wahlfächer.

Ontario

Zwischen Manitoba und Québec liegt Ontario, eine der größten kanadischen Provinzen. Hier befindet sich die Hauptstadt Ottawa und die größte Stadt Kanadas, Toronto. Zudem gibt es über 250.000 Seen und mehr als 60.000 Kilometer Flüsse – nicht umsonst bedeutet Ontario in der Sprache der indigenen Bevölkerung „schönes Wasser“. Die Provinz ist ein Paradies

für Rafter, Kanu- und Kayakfahrer. In Ontario können Austauschschüler den einzigartigen Indian Summer und kalte und schneereiche Winter erleben.

Hastings and Prince Edward School District

Zwei Stunden östlich von Toronto am Lake Ontario gelegen, bietet dieser Schulbezirk





an der Bay of Quinte vielfältige Wassersportmöglichkeiten und wunderschöne Strände. In Belleville (45.000 Einwohner) und Umgebung liegen unsere vier akademisch anspruchsvollen Secondary Schools, die beispielsweise über Aufnahmestudios, ein Theater sowie Computer- und Kunsträume verfügen. Eine Schule kooperiert mit einer exzellenten Ballettschule. Auch French Immersion wird angeboten.

„ Vor meiner Reise hatte ich einige Bedenken, die allerdings verflogen, als ich in meinem neuen Zuhause ankam. Zum Schluss wollte ich meine Gastfamilie und meine Freunde auf keinen Fall verlassen! Ich habe sie alle ins Herz geschlossen. Am meisten habe ich das tolle Schüler-Lehrer-Verhältnis sowie den „School Spirit“ genossen. In der Schule gibt es nur ein „WIR“! Die Atmosphäre war unbeschreiblich. Alle Leute sind entgegenkommend und offen und jeder Tag war ein unvergessliches Erlebnis! Ich kann diese Erfahrung jedem nur weiterempfehlen!

– Toni C., Bayside Secondary School, Belleville, Ontario

Upper Canada District School Board

Die Region Upper Canada liegt im Osten Ontarios direkt an der Grenze zur Provinz Québec, zwischen den Metropolen Ottawa, Toronto und Montréal. Insgesamt stehen 22 High Schools zur Verfügung, die auf verschiedene, teilweise ländliche Gemeinden rund um Ottawa und entlang des Sankt-Lorenz-Stroms verteilt sind. Schüler, die es nicht in die Großstadt zieht und die kleinere, familiäre Schulen in einer schönen

Umgebung bevorzugen, sind hier genau richtig. Einige Schulen haben gute French Immersion Programme, da Teile der Bevölkerung bilingual sind.

Frankophones Kanada

In Québec oder im östlichen Ontario besteht die Möglichkeit, eine öffentliche französischsprachige Schule zu besuchen und in einer frankophonen Gastfamilie zu leben. Dieser Teil Kanadas unterscheidet sich sehr vom Rest des Landes und seine Einwohner sind stolz auf die besondere Mischung aus Savoir-vivre und moderner nordamerikanischer Lebensart. Eine konkrete Schulwahl ist in diesem Programm nicht immer möglich, oft entscheiden sich Schüler für einen Schulbezirk und werden dann entsprechend ihrer Interessen einer Schule zugeteilt.

Weitere Regionen

Für alle, die noch nicht das Richtige gefunden haben: Zusätzlich zu den bereits vorgestellten Schulbezirken ermöglichen wir in Kooperation mit unseren kanadischen Partnern Einblicke in weitere attraktive Regionen Kanadas. Teilnehmern, die sich z. B. für öffentliche Schulen in Ottawa oder in einem Vorort von Toronto interessieren, unterbreiten wir gerne ein individuelles Angebot.

Unser Programm an Privaten Schulen

Die meisten kanadischen Schüler besuchen eine öffentliche Schule, da das staatliche Bildungssystem sehr gut ist. Wer jedoch besonderen Wert auf ein Lernumfeld mit kleinen

Klassen, einem anspruchsvollen Curriculum, toller Ausstattung und erstklassigen Lehrern legt, wird an privaten Tagesschulen in Kanada fündig.

Was zeichnet das Programm an einer Privatschule aus?

- Die meisten Privatschulen, mit denen wir arbeiten, liegen im Großraum Vancouver. Auch auf Vancouver Island oder in Ontario bieten wir Schulen an.
- Das Fächerangebot vieler Privatschulen konzentriert sich sehr auf akademische Kurse, da die meisten Absolventen später eine Universität besuchen. Die Klassen sind in der Regel kleiner als an öffentlichen Schulen.
- Üblicherweise tragen die Schüler eine Schuluniform.
- Die Anzahl der internationalen Austauschschüler an Privatschulen ist vergleichsweise gering.

» Wenn du großen Wert auf ein hohes Unterrichtsniveau und eine familiäre Schumatmosphäre legst, bist du an einer Privatschule gut aufgehoben!

Beispielschulen

Die erstklassige *Meadowridge School* in Maple Ridge, BC, ist eine International Baccalaureate-Schule. Schüler werden nicht nur in den akademischen Fächern gefördert, sondern profitieren durch die Teilnahme an Musik- oder Theaterkursen sowie saisonal angebotenen Sportaktivitäten von einer umfassenden Lern- erfahrung.



Die koedukative *St. Andrew's Regional High School* unter katholischer Trägerschaft liegt zentral in Victoria, der Hauptstadt von British Columbia. Die Schule ist mit 400 Schülern relativ klein, so dass die Stimmung sehr persönlich und herzlich ist. Das akademische Niveau ist hoch und neben vielen Wahlfächern gibt es ein gutes Musikprogramm und eine Ruder Academy.



Inklusive Flüge!

PREISE

Schulbezirke	3 Monate	1 Schulsemester	1 Schuljahr
Burnaby*	8.970 €	12.090 €	20.050 €
Canadian Rockies	-	11.640 €	18.290 €
Central Okanagan Valley*	8.310 €	11.180 €	17.270 €
Cowichan Valley*	8.110 €	10.970 €	18.050 €
Delta*	8.750 €	11.890 €	19.520 €
Edmonton*	8.590 €	11.310 €	18.030 €
Greater Victoria*	8.570 €	11.670 €	19.090 €
Gulf Islands*	-	10.690 €	17.390 €
Hastings-Prince Edwards*	-	10.340 €	16.780 €
Kamloops-Thompson	8.270 €	10.990 €	17.510 €
Langley*	8.620 €	11.360 €	18.610 €
Nanaimo-Ladysmith*	-	10.650 €	17.290 €
Qualicum*	7.960 €	10.750 €	17.390 €
Saanich*	8.180 €	11.230 €	18.290 €
Saskatoon*	-	10.780 €	17.340 €
Sea to Sky Squamish/Pemberton*	-	12.240 €	20.490 €
Sea to Sky Whistler*	-	-	21.190 €
Sooke*	8.180 €	10.990 €	17.880 €
Upper Canada*	-	10.590 €	17.580 €
Vancouver*	8.990 €	12.140 €	20.090 €
Individuelle Schulplätze (z. B. Privatschulen oder frankophone Schulen)	ab 9.150 €	ab 11.590 €	ab 17.890 €

* In diesen Preisen sind die Kosten für die kanadische Krankenversicherung durch den Schulbezirk enthalten. Wir bitten darum, dass alle Schüler über eine zusätzliche Deckung verfügen. Näheres auf Anfrage. Einige Bezirke erheben eine Kaution (deposit), die nicht im Preis enthalten ist und am Ende des Schuljahres zurückgezahlt wird.

Auf einen Blick

Aufenthalt

- 3 oder 4 Monate (Kurzprogramm)
- Schulsemester (ca. 5 Monate)
- Schuljahr (ca. 10 Monate)
- Beginn: August/September und Januar/Februar

Bewerbungsschluss

- bei Beginn im Sommer: 15. Mai
- bei Beginn im Januar: 15. Oktober

Altersgruppe

- 14–18 Jahre



Nach dem Abi: an ausgewählten Schulen bis 18 Jahre

Leistungen

- Persönliche Beratung und Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit einem Carl Duisberg Mitarbeiter
- Hilfe bei der Wahl einer geeigneten Schule bzw. eines Schulbezirks
- Unterstützung beim Beantragen des Visums
- Hin- und Rückflug inkl. Zubringer innerhalb Deutschlands und Kanadas
- Abholung vom Zielflughafen
- Einführungsmeeting vor Ort
- Besuch einer öffentlichen oder privaten Schule (inkl. Schulgeld)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie (Einzelzimmer)
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung
- Schülerhandbuch
- Vorbereitungsseminar für Schüler und Eltern (zweitägig)
- Elternabend
- Nachbereitungstreffen
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 48/49)

Sonstiges

Geschwisterrabatt: 200 € (siehe Seite 48).

Wir empfehlen den Abschluss unseres umfassenden Versicherungspakets (Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung in Höhe von 60 € pro Monat, s. S. 48/49), da die bereits im Programmpreis enthaltene obligatorische kanadische Krankenversicherung im Vergleich zu europäischen Standards lückenhaft ist.

Zusätzlich sind Gebühren für das Visum, die Schuluniform, fachspezifische Bücher, ggf. den Schulbus oder öffentliche Verkehrsmittel und besondere schulische Aktivitäten sowie Ausflüge zu berücksichtigen.



Kirsten Rischmann

0221/16 26-241

kirsten.rischmann@cdc.de

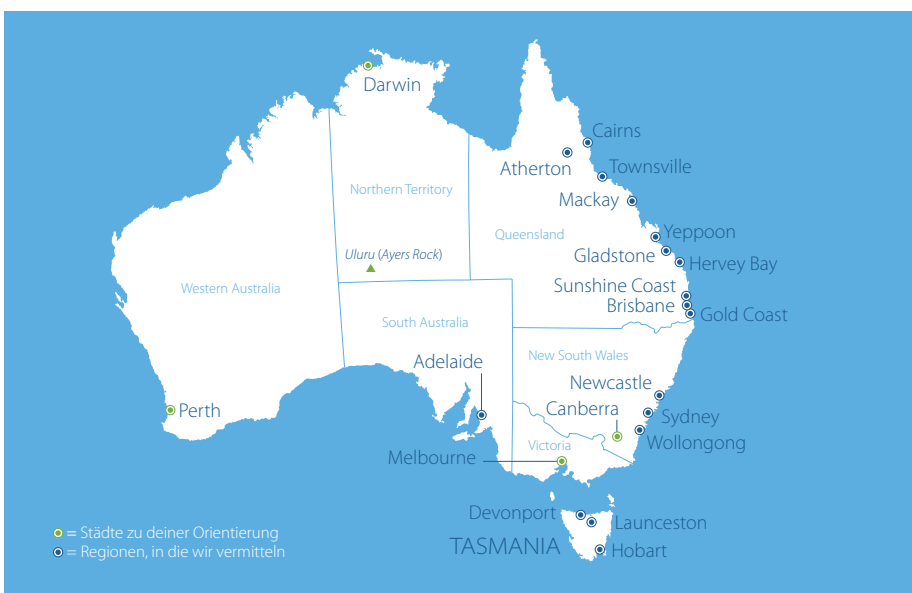
Katja Bopp

0221/16 26-396

katja.bopp@cdc.de

AUSTRALIEN – Entdecke den roten Kontinent!

Surfen als Schulfach, Weihnachten in den Sommerferien, Nationalparks mit einzigartiger Tier- und Pflanzenwelt, endlose Sandstrände, die großen Weiten des Outbacks – das alles erwartet dich in Down Under. Kein Wunder, dass das Motto der gut gelaunten Australier „No worries!“ lautet.



FAST FACTS

- Australien ist mehr als 20 Mal so groß wie Deutschland und das sechstgrößte Land der Welt.
- Neben ca. 23 Millionen Menschen leben in Australien über 40 Millionen Kängurus.
- Etwa 90 Prozent aller australischen Tiere gibt es nur auf diesem Kontinent.
- Wer in Australien jeden Tag einen neuen Strand anschauen wollte, bräuchte dafür 27 Jahre.
- Australien hat im Vergleich zu Mitteleuropa mehr als doppelt so viele Sonnenstunden im Jahr.
- In Down Under beginnt das Schuljahr Ende Januar/Anfang Februar – nach Weihnachten im Hochsommer.

Schulalltag in Australien

Das australische Schuljahr ist in vier circa zehnwöchige Terms gegliedert – der Einstieg ist für Austauschschüler zum ersten, zweiten und dritten Term (Januar, April und Juli) möglich. An fast allen Schulen tragen die Schüler eine Schuluniform, die zum Gemeinschaftsgefühl beiträgt. Ein Schultag dauert in der Regel von 9:00 bis 15:00 Uhr. Alle Schulen zeichnen sich durch eine moderne Ausstattung sowie eine sichere und freundliche Lernumgebung aus. Multimedia-Technologie sowie Computerräume, Tonstudios und Fotolabore machen das Lernen leichter und spannender. Wie in Deutschland sind die Schulen unterschiedlich groß – die Schülerzahlen liegen zwischen ca. 500 und 2.500 pro High School.

Fächerangebot

Gemeinsam mit ihrem Betreuer vor Ort stellen die Schüler einen persönlichen Stundenplan aus einer breiten Palette an Wahlfächern zusammen. Ganz nach den individuellen Stärken und Interessen stehen zum Beispiel Tanz, Theater, Fotografie, Modedesign, Film/TV, IT, Schreiner, Kochen, Outdoor Education, Tourismus oder Business Studies zur Auswahl. Zudem gibt es an vielen Schulen Exzellenz-Programme z. B. für eine bestimmte Sportart, aber auch für Kunst, Tanz oder Musik.

Die Schüler wählen sechs Fächer aus dem umfangreichen Fächerangebot. Pflichtfächer variieren je nach Jahrgangsstufe. Unsere Partner vor Ort stufen Schüler, die in Deutschland in die 10. Klasse gehen, in der Regel auch in Year

10 ein. Hier stehen Mathematik, Englisch, eine Naturwissenschaft und Gesellschaftswissenschaften auf dem Stundenplan. In Klasse 11 und 12 sind nur noch Englisch und Mathematik verpflichtend.

Freizeitgestaltung

Nach dem Unterricht stehen im Sommer an vielen küstennahen Schulen Surfen oder andere Wassersportarten auf dem Programm, im Winter Leichtathletik oder Fußball und im Herbst z. B. Hockey. Typisch australische Sportarten wie Rugby, Cricket oder Netball werden das ganze Jahr über gespielt. Für musisch Interessierte gibt es meist einen Chor, ein Orchester oder verschiedene Schulbands.

Unser Programm an öffentlichen Schulen

Teilnehmer unseres Australien-Programms haben die Möglichkeit, sich ihre Wunsch-Schule in ihrer Lieblingsregion auszusuchen. Um die Auswahl zu erleichtern, beraten wir Schüler und Eltern ausführlich zu den Regionen und den einzelnen Schulen.

Tasmanien

Die Wildnis der südaustralischen Insel Tasmanien gehört zum Weltkulturerbe, und ein Drittel der Insel, deren Fläche etwa der Größe Irlands entspricht, besteht aus Nationalparks. Tasmanien bietet Berge und Strände in atemberaubender Natur – Outdoor-Fans kommen hier voll auf ihre Kosten. Das Klima ist ozeanisch und gemäßigt.

Was zeichnet das Programm in Tasmanien aus?

- Die öffentlichen Schulen profitieren vom hervorragenden Bildungssystem Tasmaniens. In Hobart, Devonport und Launceston gelegen, bieten sie eine perfekte Mischung aus Stadtleben und ländlicher Gemütlichkeit.
- Vielfältiges Angebot im Bereich Outdoor Education: zum Beispiel Klettern, Bush-Walking, Kayaking, Schnorcheln und Surfen.
- Die Anzahl der internationalen Austauschschüler ist vergleichsweise gering.

Für alle, die Natur in gemütlich überschaubaren Städten genießen und neue Sportarten ausprobieren wollen.



Beispielschulen in Hobart

Die *Clarence High School* ist mit ca. 450 Schülern eine eher kleine Schule für die Jahrgangsstufen 7 bis 10. Die Schule liegt in einem Vorort von Hobart, nur 200 Meter vom Strand entfernt, und bietet vor allem für Outdoor-Sportler tolle Möglichkeiten wie Kayaking, Surfen oder Klettern. Die *Taroona High School* ist mit ca. 800 Schülern eine mittelgroße Schule für die Jahrgangsstufen 7 bis 10. Durch die wunderschöne Lage direkt am Wasser gibt es hier ein besonders großes Angebot an Wassersport. Zudem bietet die Schule ein ausgezeichnetes Musik-Programm und Französischunterricht. Das *Rosny College*, ebenfalls am Wasser gelegen, ist mit ca. 1.200 Schülern eine größere Schule für die Jahrgangsstufen 11 und 12. Sie zählt zu den besten Schulen für Darstellende Kunst (Performing Arts) in Australien. Es gibt ein eigenes TV-Studio, in dem ein ehemaliger Regisseur und Schauspieler die Schüler unterrichtet.

„*Ein Kindheitstraum ging in Erfüllung, als ich meinen ersten Schritt auf den fünften Kontinent setzte! Die „Aussies“ sind mir als eine sehr hilfsbereite und freundliche Nation begegnet. Auch das Reisen durch den fünften Kontinent hat mir sehr viel Spaß gemacht. Ich habe die Vielfalt Australiens erlebt, z. B. das Outback oder das Stadtleben in Sydney, Surfers Paradise oder Brisbane.* – Lisa H., Tannum Sands State High School, QUEENSLAND



Queensland

Queensland, im Nordosten gelegen, ist der „Sunshine State“ Australiens und bietet einen einzigartigen, fröhlich-entspannten Lebensstil, viel Sonne und sehr freundliche Bewohner. Das Klima ist subtropisch bis tropisch mit milden Wintern.

Was zeichnet das Programm in Queensland aus?

- Die modern ausgestatteten Schulen befinden sich vorwiegend entlang der Küste an den wunderschönen Stränden der Sunshine und Gold Coast sowie in den Städten Cairns und Brisbane, oft auch in der Nähe von Nationalparks und Regenwäldern.
- Neben den gängigen akademischen Fächern gibt es viele ausgefallene Fächer, teilweise mit praktischer Komponente: z. B. Modedesign, Business Studies, Tourismus, Marine Studies (Meeresbiologie), Aerospace Studies, Hospitality (Kochen und Catering) und Grafikdesign.
- Die außerschulischen Aktivitäten umfassen Sportarten wie Hockey, Rugby, Football, Volleyball, Fußball, Cricket, Surfen oder Leichtathletik. Musikalische Schüler wirken meist in einem Musik-Ensemble mit und für leidenschaftliche Tänzer gibt es oft mehrere Tanz-Gruppen.

» Wer das warme Klima mag, sollte seinen Schüleraustausch in Queensland verbringen – je nördlicher, desto wärmer. Ob pulsierende Metropole, Surfstrände oder das Taucherparadies Great Barrier Reef, für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Beispielschulen in Brisbane

Die Zwei-Millionen-Metropole Brisbane ist eine der spannendsten Städte Australiens. Besucher erwartet eine weltoffene Atmosphäre mit vielen unterschiedlichen Freizeitangeboten.

Für Sportbegeisterte ist das *Kelvin Grove State College* mit seinen Exzellenz-Programmen in Fußball, Tennis und Golf eine gute Wahl. Außerdem gibt es mehrere Musik-Ensembles und einen Chor. Die *Indooroopilly State High School* verfügt über einen Flugsimulator, der in den Kursen Aerospace Studies und Aviation Studies zum Einsatz kommt. Weitere Schwerpunkte liegen im IT- sowie im musisch-künstlerischen Bereich mit Orchester, Ensembles oder Big Band. Für naturwissenschaftlich interessierte Schüler bietet die *Craiglea State High School* ein Exzellenz-Programm, in dessen Rahmen auch Exkursionen stattfinden. Zusätzlich verfügt die Schule über eine Volleyball Academy und ein ausgezeichnetes Angebot für musische Talente.

Beispielschulen in Cairns

Die *Cairns State High School* zeichnet sich durch ihre zentrale Lage, das exzellente Ange-

bot im musisch-künstlerischen Bereich sowie das vielfältige Sportangebot aus. Für Schüler, die sich für Luft- und Raumfahrt interessieren, gibt es hier das Fach Aerospace Studies. An der *Trinity Bay State High School* im Zentrum von Cairns gibt es nicht nur Mandarin- und Japanischunterricht, sondern auch Kurse in australischer Gebärdensprache. Schwerpunkte der Schule sind Naturwissenschaften sowie Kunst und Medien. Außerdem können Schüler hier ihren Tauchschein machen. Die *Smithfield State High School*, ca. 20 Kilometer nördlich von Cairns, hat besondere Stärken in den Bereichen Naturwissenschaften, Medien (Film/TV und Radio), IT und Outdoor Education.

Beispielschulen an der Gold Coast

Die Gold Coast, circa eine Stunde von Brisbane entfernt, ist mit ihren weltbekannten Stränden ein Paradies für Surfer. Im ruhigen Hinterland befinden sich zahlreiche Naturschutzgebiete mit subtropischen Regenwäldern.

Die *Miami State High School* liegt in unmittelbarer Strandnähe und zeichnet sich durch ein sehr umfangreiches und vielfältiges Sportangebot aus, das auch Surfen und weitere Outdoor-Sportarten umfasst. Die *Robina State High School* verfügt über ein ausgezeichnetes Angebot im naturwissenschaftlichen Bereich sowie eine Golf Academy. Im Fach Meeresbiologie, das theoretische und praktische Komponenten vereint, können Schüler an Exkursionen und Aktivitäten wie Angeln oder Kayaking teilnehmen. Ein exzellentes Französisch-Programm bietet die *Benowa State High School*. Weitere Schwerpunkte der Schule liegen in den Bereichen Musik, Tanz und Sport.

Beispielschulen an der Sunshine Coast

Die Sunshine Coast liegt nördlich von Brisbane und steht für Sonne, Strand und Entspannung, aber auch für faszinierende Natur und freundliche, lebhaftere Städte.

Mitten in der Natur und in Strandnähe befindet sich die *Coolum State High School*, eine vergleichsweise kleine Schule mit freundlicher und persönlicher Atmosphäre, die die Fachbereiche Kunst, Theater und Musik besonders fördert. Wer es etwas städtischer mag, ist an der *Maroochydore State High School*, einer Schule mit Schwerpunkt in den Bereichen Biotechnologie und Hospitality (Kochen und Catering), gut aufgehoben. Auch wer surfen lernen möchte, ist hier genau richtig. Die *Mountain Creek State High School* liegt ebenfalls in Strandnähe. Im Sommer stehen verschiedene Wassersportarten zur Auswahl. Zudem können Schüler hier Spanisch belegen.

» Die Schule war ganz anders als in Deutschland. Ich hatte nur sechs Fächer, die ich mir zum größten Teil aus einer gigantischen Auswahl aussuchen konnte. Ich hatte mich für Marine Studies und Dance entschieden. Die Atmosphäre ist generell sehr locker, die Mitschüler sind freundlich und offen, und die Lehrer nett und hilfsbereit. – Franziska S., Mountain Creek State High School, Sunshine Coast, QUEENSLAND



New South Wales

Ganz im Osten von New South Wales liegt Sydney, mit über 4 Millionen Einwohnern die größte Stadt des Landes. Neben den Wahrzeichen Opera House und Harbour Bridge laden die Strände Bondi und Manly Beach zum Entspannen ein. Aber auch das Hinterland und der Norden von New South Wales haben mit zahlreichen Nationalparks und Stränden ihre Vorzüge.

Was zeichnet das Programm in New South Wales aus?

- Auch unsere öffentlichen Schulen in New South Wales punkten mit einer exzellenten Ausstattung und einem vielfältigen Fächerangebot im praktischen und akademischen Bereich.
- Ob in der Nähe von Sydney, in einem der schönen Vororte der Metropole oder direkt am Strand der Nordküste – jede Lage hat ihre Vorzüge.

- Die Zahl der internationalen Schüler variiert, und wir haben sowohl Schulen mit wenigen Austauschschülern als auch Schulen mit internationalem Flair im Programm.

» New South Wales ist vielfältig – die Nähe zum Meer kannst du im Sommer und im Winter mit städtischer Atmosphäre oder wunderschöner Natur kombinieren. Wenn du diese Kontraste liebst, bist du hier richtig!



Beispielschulen in den Sydney Eastern and Southern Areas

Sydney, die schillernde und kosmopolitische Hauptstadt von New South Wales, ist bekannt für kilometerlange Strände. Die Schulen liegen meist in den Vorstädten und sind gut an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden.

Die *Cronulla High School* liegt nahe des wunderschönen Cronulla Beach in einem südlichen Vorort von Sydney. Die Schule bietet tolle Möglichkeiten im Bereich Performing Arts, wie zum Beispiel Musik, Tanz, Schauspiel oder Fotografie. Sportbegeisterte Schüler sind an der *Endeavour Sports High School* genau richtig. Beim „Targeted Sports Program“ konzentrieren sich talentierte Schüler auf eine Sportart, zum Beispiel Leichtathletik, Golf, Hockey, Rugby oder Wasser-Polo, und erhalten ein intensives Training. Für kreative Schüler, die sich für

Kunst und Design interessieren, eignet sich die *Dulwich High School of Visual Arts and Design* besonders gut.

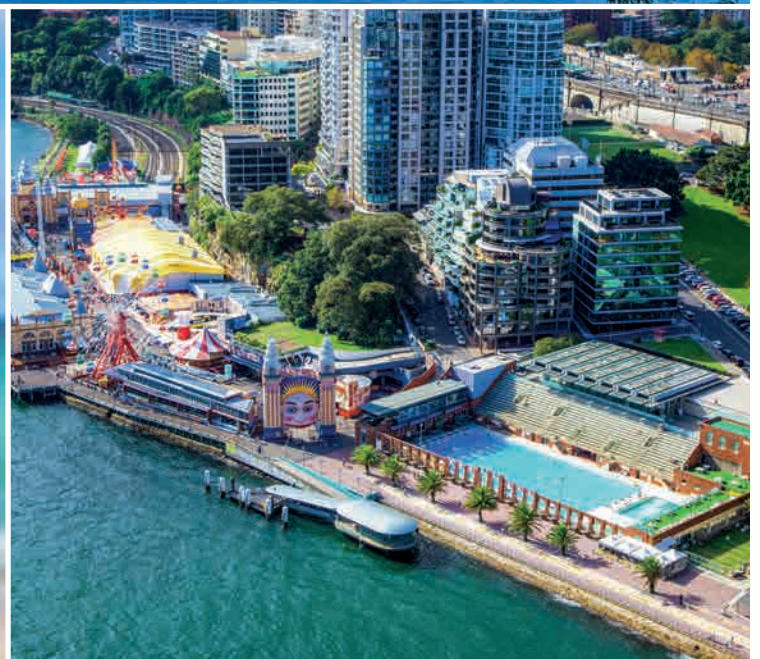
„ Wenn ich ein Wort für meinen Aufenthalt in Australien wählen müsste, so würde ich sagen: Großartig!!! Die Gastfamilie, bei der ich untergebracht war, hat mich sofort gut aufgenommen und nach kurzer Zeit war ich ein Teil der Familie. – Sebastian M., Cronulla High School, Cronulla, NEW SOUTH WALES

Beispielschulen in der Region Sydney Northern Beaches

Die attraktive Region Northern Beaches umfasst Strände wie Manly Beach und Palm Beach, den Ku-ring-gai Chase Nationalpark, Taronga Zoo oder Manly Oceanworld.

Die *Davidson High School* liegt in einem schönen Vorort ca. 20 Kilometer nördlich von Sydney, ganz in der Nähe von Nationalparks und den Northern Beaches. Im Sommer steht Surfen auf dem Programm, aber auch Volleyball, Golf und Tennis gehören zum Sportangebot. Die Schule punktet zudem mit Tanz-Ensembles, Theatergruppen und einer Schulband.

Die *Barrenjoey High School* am Avalon Beach bietet neben Französischunterricht viele musisch-künstlerische Fächer und für den Sommer ein großes Wassersportangebot. Die *Narrabeen Sports High School* gehört mit ca. 400 Schülern zu den kleinen Schulen und eignet sich bestens für sportliche Schüler. Leichtathletik, Fußball, Tennis, Schwimmen und Surfen sind nur einige Beispiele aus dem umfangreichen Sportangebot.



Unsere Regionalprogramme

In Queensland und New South Wales bieten wir die Möglichkeit, am Regionalprogramm unserer australischen Partnerorganisation teilzunehmen. Wir beraten Eltern und Schüler gerne bei der Auswahl der passenden Schule in der Wunschregion. Die Kosten für dieses Programm sind niedriger, da Schulgebühren und Lebenshaltungskosten in den Regionen geringer sind als in der Nähe der Metropolen und touristischen Regionen. Gleichzeitig gibt es auch im Regionalprogramm viele Schulen in attraktiven Gegenden, teilweise an der Küste.

Was zeichnet das Regionalprogramm in Queensland aus?

- Unsere Schulen liegen in freundlichen, meist kleineren Städten, in wunderschöner Natur in Strandnähe oder im grünen Hinterland, zum Beispiel in Mackay, Yeppoon oder Hervey Bay.
- Die Schulen sind erstklassig und bieten spannende Fächer wie Astronomie, Pädagogik, Agrarwissenschaften, Marine Studies, Biotechnologie, Media Studies und Outdoor Education sowie eine Vielzahl an außerschulischen Aktivitäten, darunter Sport, Tanz, Theater, Musik, Musical, Chor und Schulband.
- Die Anzahl an Austauschschülern ist im Regionalprogramm in der Regel wesentlich geringer als im klassischen Programm.

» Wenn du das echte, ursprüngliche Australien und seine Natur kennenlernen und gleichzeitig von der tollen Ausstattung der Schulen und dem vielfältigen Fächerangebot profitieren möchtest, bist du im Regionalprogramm Queensland genau richtig!

Beispielschulen Regionalprogramm Queensland

Die *Urangan State High School* liegt im schönen Küstenort Hervey Bay, der sich ideal zum Whale Watching und für einen Besuch der größten Sandinsel der Welt, Fraser Island, eignet. Im Rahmen der Sports Academy der Schule steht den Teilnehmern ein vielfältiges Sportangebot zur Verfügung. Zudem bietet die High School Fächer wie Meeresbiologie, Rechtswissenschaften, Tourismus, Maschinenbau sowie Film, TV und Neue Medien. Etwas weiter südlich, an der Sunshine Coast, liegt die *Burnside State High School*, die mit ca. 600 Schülern zu den kleineren Schulen in Queensland gehört. Die Schüler profitieren hier von der persönlichen Atmosphäre und der großen Fächerauswahl. Zudem gibt es ein Exzellenzprogramm für Volleyball. Wer es urbaner mag, ist an der *Pimlico State High School* gut aufgehoben. Die Schule liegt in Townsville, der größten Stadt im Regionalprogramm Queensland, und bietet für kreative Schüler tolle Möglichkeiten im Bereich Performing Arts (Musik, Tanz, Theater). Besonders das Musik-Programm ist hier hervorzuheben. Als eine der wenigen öffentlichen Schulen bietet die High School Französisch an.

Was zeichnet das Regionalprogramm in New South Wales aus?

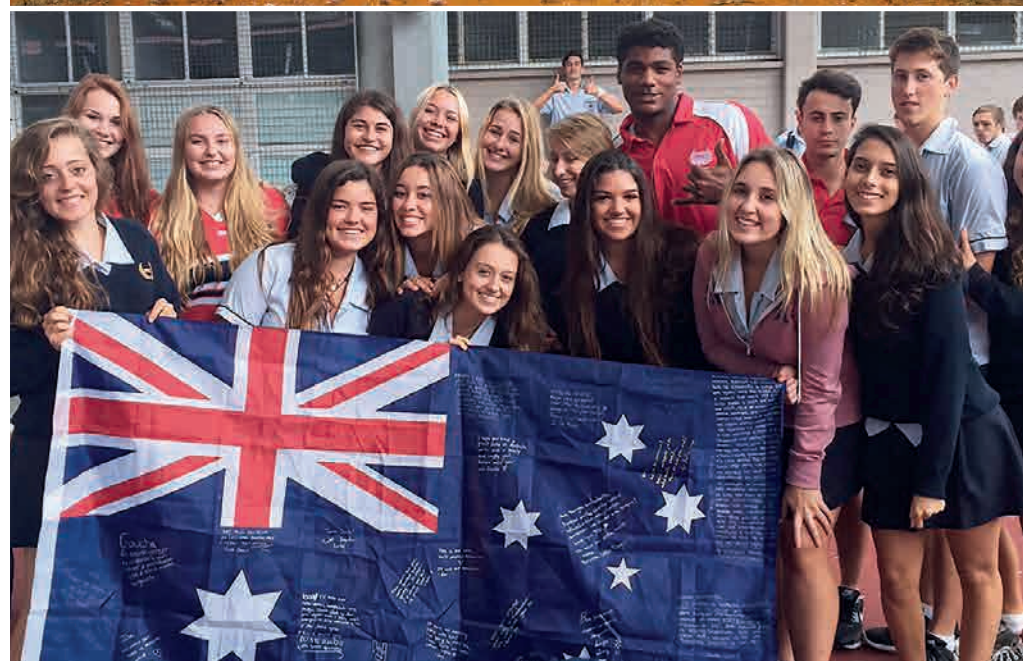
- Die Schulen befinden sich an der Küste im Norden von New South Wales und in der Nähe von Newcastle, der zweitgrößten Stadt des Bundestaats.
- Das Fächerangebot der Schulen ist sehr vielfältig und reicht von Design und Technik, Wirtschaft und Rechtswissenschaften über Meeresbiologie bis hin zu Surfen.
- Zudem gibt es noch eine Reihe außerschulischer Aktivitäten wie z. B. Fotografie, Tanz, Theater, Schach, Debattierclubs oder Musik/Schulband.
- In den Schulen im Regionalprogramm gibt es in der Regel nur wenige internationale Schüler.

» Du liebst die Natur und wünschst dir einen Auslandsaufenthalt direkt an der Küste,

mitten im Grünen umgeben von Nationalparks, dann ist das Regionalprogramm New South Wales für dich perfekt!

Beispielschulen Regionalprogramm New South Wales

Die *Woolgoolga High School* liegt an der Nordküste zwischen Bergen und Meer, ganz in der Nähe der Küstenstadt Coffs Harbour. Die Schule bietet tolle Möglichkeiten im künstlerischen Bereich, darunter Fotografie. Daneben können die Schüler auch Marine Studies, Maschinenbau oder Multimedia Studies belegen. Die *Warners Bay High School* befindet sich in der Nähe von Newcastle, nicht weit vom Strand entfernt. Neben einem exzellenten Musik-Programm stehen hier Töpfern, Zeichnen, Lebensmitteltechnologie und Automobiltechnologie zur Auswahl. Auch die *Kingscliff High School* liegt in einem Küstenort nahe der Grenze zu Queensland.



Auf einen Blick

Aufenthalt

- 1–4 Terms
- Beginn: Januar/April/Juli

Bewerbungsschluss

- bei Beginn im Januar: 15. Oktober
- bei Beginn im April: 15. Januar
- bei Beginn im Juli: 15. April
- auf Anfrage ggf. auch Spätbewerbungen möglich

Altersgruppe

- 14–18 Jahre



Nach dem Abi: an ausgewählten Schulen bis 19 Jahre

Leistungen

- Persönliche Beratung und Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit einem Carl Duisberg Mitarbeiter
- Unterstützung beim Beantragen des Visums
- Hin- und Rückflug ab/bis Frankfurt
- Abholung vom Zielflughafen
- Einführungsmeeting vor Ort
- Besuch einer öffentlichen oder privaten Schule (inkl. Schulgeld)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie (Einzelzimmer)
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung
- Schülerhandbuch
- Vorbereitungsseminar für Schüler und Eltern (zweitägig)
- Elternabend
- Nachbereitungstreffen
- Teilnahmezertifikat
- Australische Krankenversicherung
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 48/49)

Sonstiges

Geschwisterrabatt: 200 € (siehe Seite 48).

Wir empfehlen den Abschluss unseres umfassenden Versicherungspakets (Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung in Höhe von 40 € pro Monat, s. S. 48/49), da die bereits im Programmpreis enthaltene obligatorische australische Krankenversicherung im Vergleich zu europäischen Standards lückenhaft ist. Zusätzlich sind Gebühren für das Visum, die Schuluniform, fachspezifische Bücher, ggf. den Schulbus und besondere schulische Aktivitäten sowie Ausflüge zu berücksichtigen. Optional: Teilnahme an der Singapore Experience (siehe Seite 31).



Nadia Weller

0221/16 26-323

nadia.weller@cdc.de

Das Sportangebot ist sehr umfangreich und vielfältig. Neben Kursen im Bereich Industrietechnik, in denen die Schüler mit Materialien wie Holz, Keramik oder Metall arbeiten, stehen auch Meeresbiologie oder Fotografie auf dem Stundenplan.

Unser Programm an privaten Schulen

Die meisten Schüler besuchen in Australien eine öffentliche Schule, da das staatliche Bildungssystem sehr gut ist. Wem kleinere Klassen und besonders engagierte Lehrer wichtig sind, der wird an Privatschulen fündig. Das Mercedes College in Adelaide legt großen Wert auf eine exzellente und herzliche Betreuung der Schüler.

Adelaide

Adelaide und seine Umgebung punkten mit mediterranem Klima – warme Sommer und milde Winter – Sandstränden, Buschland und Großstadtflair.

Was zeichnet das Programm am Mercedes College aus?

- Die Schule liegt sehr günstig nur 15 Minuten vom Stadtzentrum von Adelaide entfernt. Der großzügige Campus zeichnet sich durch eine Mischung aus modernen und historischen Gebäuden sowie schönen Grünanlagen aus. Das College verfügt über ein

Performing Arts Center, zwei Sporthallen sowie verschiedene Sportplätze.

- Es gibt ein ausgezeichnetes Theater-, Film- und Musikprogramm sowie zahlreiche Sportangebote, z. B. Hockey, Badminton, Netball, Tennis, Schwimmen, Fußball, Leichtathletik, Basketball und Cricket. Wer gerne draußen ist, kann beim Outdoor Education Programm Klettern, Surfen und Kanufahren ausprobieren. Zu den besonderen Schulfächern gehören z. B. Theater, Visual Art, Design Technology, Touristik, Legal Studies (Rechtswissenschaften) und Psychologie. Französisch, Spanisch, Chinesisch und Indonesisch können neben Englisch als Fremdsprache belegt werden.
- Die Schule bietet seit 1980 das International Baccalaureate (IB) an.
- Von den 1.200 Schülern sind nur ca. 45 Austauschschüler und die Gastfamilien sind fest in die Schulgemeinschaft integriert.



Für Schüler, die eine motivierende Lernatmosphäre suchen, ist der Besuch einer Privatschule besonders geeignet, denn hier können sie ihre Fähigkeiten und Talente frei entfalten.



PREISE Programm/ Schule	Inklusive Flüge!					
	1 Term	2 Terms	3 Terms ab Jan.	3 Terms ab Juli	4 Terms ab Jan.	4 Terms ab Juli
Tasmanien Year 9+10	7.790 €	11.790 €	15.590 €	16.390 €	19.390 €	20.790 €
Tasmanien Year 11+12	8.090 €	12.390 €	16.490 €	17.090 €	20.090 €	21.390 €
Queensland Year 9+10	8.490 €	12.790 €	17.290 €	18.490 €	20.890 €	22.890 €
Queensland Year 11+12	8.890 €	13.190 €	17.890 €	18.690 €	21.890 €	22.990 €
Queensland Regional	7.890 €	11.490 €	15.290 €	15.890 €	18.290 €	19.190 €
New South Wales 9+10	8.690 €	12.890 €	16.790 €	17.990 €	21.590 €	22.590 €
New South Wales 11+12	8.890 €	13.290 €	17.490 €	18.290 €	22.490 €	22.890 €
New South Wales Regional	8.490 €	12.790 €	16.690 €	17.490 €	21.490 €	21.790 €
Mercedes College	10.490 €	15.690 €	auf Anfrage	auf Anfrage	27.190 €	27.990 €

Die Einstufung in die australische Jahrgangsstufe obliegt den Schulen vor Ort.

SINGAPORE EXPERIENCE

Stop-Over-Programm für Australien- und Neuseeland-Teilnehmer



Für Schüler, die im Juli nach Neuseeland oder Australien reisen, bieten wir ein viertägiges begleitetes Stop-Over-Programm in der beliebten Metropole Singapur an.

Programm

Zusammen mit Betreuern der Carl Duisberg Centren erkundet ihr u. a. das Kolonialviertel, Little India, Chinatown und die schönen Parks der Stadt. Ein Strandbesuch auf Sentosa Island steht ebenfalls auf dem Programm. Natürlich habt ihr auch Gelegenheit, typische Speisen zu probieren – Singapur ist bekannt für seine kulinarische Vielfalt!

Unterkunft

Untergebracht seid ihr in Mehrbettzimmern in einer gemütlichen Jugendherberge in zentraler Lage. Dort gibt es Aufenthaltsräume, eine Dachterrasse mit Blick auf die Stadt und natürlich kostenloses WLAN.

Programmpreis: 499 €

Abflugtermin: Einige Tage vor Schulbeginn

Teilnehmerzahl: mind. 15 für Australien + mind. 15 für Neuseeland (Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.)

Im Programmpreis enthalten

- Betreuung und Begleitung durch Carl Duisberg Mitarbeiterinnen
- 3 Übernachtungen im Mehrbettzimmer
- Frühstück und Abendessen
- Ausflüge und Transport

Im Programmpreis nicht enthalten

- Mittagessen
- Taschengeld

NEUSEELAND – Komm' ans grüne Ende der Welt!

Schneebedeckte Berge, wilde Fjorde, Regenwälder und einsame Strände machen Neuseeland zu einem wahrhaften Traumziel. Verbringe deinen Schüleraustausch in dem Land, das als Kulisse für „Herr der Ringe“ diente!



FAST FACTS

- Neuseeland besteht aus zwei Hauptinseln mit wenigen großen und vielen kleinen Städten. Dazwischen liegt wunderschöne, fast unberührte Natur.
- Gut dreieinhalb Millionen Neuseeländer leben auf der Nordinsel, nur gut eine Million auf der Südinsel – und das auf einer Fläche, die in etwa so groß ist wie Großbritannien!
- Egal wo man sich befindet, das Meer ist nie mehr als 128 Kilometer entfernt.
- Kiwis sind nicht nur die bekannten Früchte. So heißt auch das beliebte Nationaltier – ein kleiner Vogel, der nicht fliegen kann – und die Neuseeländer selbst bezeichnen sich ebenfalls als „Kiwis“.
- Es gibt vier Jahreszeiten, die gemäßigter und zeitlich versetzt zu unseren sind – dementsprechend dauern die Sommerferien von Dezember bis Januar.
- Neuseeländer gelten als ausgesprochen entspannt. Ihre Mentalität ist eine Mischung aus britischer Tradition, pazifischer Kultur und asiatischen Einflüssen.

Schulalltag in Neuseeland

High School, Grammar School oder College heißen die Schulen in Neuseeland. Das Schuljahr ist in vier ca. zehnwöchige Terms aufgeteilt, die Anfang Februar, April, Juli sowie Oktober starten und jeweils mit zwei Ferienwochen abschließen. Der Aufenthalt kann zu Anfang des ersten, zweiten oder dritten Terms beginnen. Der vierte Term schließt für neuseeländische Schüler mit umfangreichen Prüfungen ab, so dass der reguläre Unterricht bereits nach vier bis sechs Wochen endet. Die meisten Schulen bieten in der Prüfungszeit von Mitte bis Ende November ein Alternativprogramm für Austauschschüler an.

Das Schulsystem basiert auf britischem Vorbild, dies wird schon durch das Tragen einer Schul-

uniform deutlich. Einige Schulen sind, verglichen mit deutschen Gymnasien, recht groß, Schülerzahlen um die 2.000 sind keine Seltenheit.

Fächerangebot

Die Schulen bieten eine für Deutsche unbekannte Vielfalt: Neben den Pflichtfächern Englisch und Mathematik gibt es drei bis vier Wahlfächer – etwa 30 bis 40 verschiedene Kurse stehen zur Auswahl, darunter z. B. Outdoor Education, Journalismus, Fotografie, Kochen, Modedesign, Schreiben oder Maori-Kultur.

Auf dem meist großzügig angelegten Campus befinden sich moderne Unterrichtsräume, gut bestückte Bibliotheken und bestens ausgestat-

tete Fachräume für Kurse wie IT, Theater, Video oder Musik.

Freizeitgestaltung

Das Sportangebot an neuseeländischen Schulen ist riesig – regelmäßig finden regionale und nationale Wettkämpfe für die verschiedenen Schulteams statt. Neben klassischen Sportarten wie Leichtathletik, Hockey, Golf oder Fußball haben Austauschschüler die Chance, auch typisch neuseeländische Sportarten wie Cricket, Netball, Surfen, Rugby, Underwater Hockey oder Kapahaka (Maori-Tanz) auszuprobieren. Musisch Interessierte finden an den meisten Schulen einen Chor, ein Orchester, eine Band oder eine Musicalgruppe.

Unsere Schulen in Neuseeland

Auckland

Die 1,5 Millionen-Metropole Auckland erstreckt sich über mehrere Halbinseln und Hügel erloschener Vulkane. Das Zentrum ist urban, das Meer ganz nah und die einzelnen Stadtteile bieten umfangreiche Freizeitmöglichkeiten.

Was zeichnet die Schulen in Auckland aus?

- Unsere Partnerschulen befinden sich in hübschen, strandnahen Wohnvierteln im Großraum Auckland. Das Stadtzentrum ist gut zu erreichen.
- Die Schulen sind mittelgroß bis groß und bieten somit eine umfangreiche Auswahl an Fächern und außerschulischen Aktivitäten.

Wenn du in einer sicheren, freundlichen Gegend mit „Kleinstadtflair“ wohnen und gleichzeitig eine spannende Großstadt mit vielen Sehenswürdigkeiten in der Nähe haben möchtest, dann bist du hier richtig.

Rangitoto College

Das Rangitoto College befindet sich in einem wohlhabenden Vorort von Auckland. Mit 3.200 Schülern ist es die größte Schule Neuseelands und gilt als eine der besten des Landes. Neben den regulären Fächern gibt es einige Fächer, die auf besonders hohem Niveau unterrichtet werden. Viele neuseeländische Schüler kommen an das Rangitoto College, um sich für ein Universitätsstudium zu qualifizieren. Das außerschulische Angebot im Bereich Musik und Sport ist umfangreich – das College stellt Landesmeister in verschiedenen Sportarten und verfügt über beeindruckende Sportanlagen.

Northcote College

Das Northcote College ist eine innenstadtnahe, freundliche, mit 1.100 Schülern vergleichsweise kleine Schule in Aucklands Norden. Die Wohngegend um das Schulgelände ist ruhig und der nächste Strand ist nicht weit entfernt. Neben den in Neuseeland üblichen Fächern gibt es auch Kurse wie New Zealand English oder New Zealand Film and Literature. Nach der Schule haben Austauschüler die Möglichkeit, sich einem der zahlreichen Sportteams, einer Band, dem Schulchor oder einem Orchester anzuschließen.

Takapuna Grammar School

Die Takapuna Grammar School mit ca. 1.700 Schülern liegt in traumhafter Lage in Aucklands Norden. Sowohl die netten Cafés und Geschäfte des Viertels, als auch Takapuna Beach befinden sich in unmittelbarer Nähe, und auch die Innenstadt ist schnell zu erreichen. Die Schule verfügt über ein Hauptgebäude, welches 1927 errichtet wurde und somit ein für neuseeländische Verhältnisse historisches Gebäude ist. Für die Zeit nach dem Unterricht gibt es verschiedene Sportteams, ein Schulorchester, einen Chor, eine Band und eine Musicalgruppe.



Macleans College

Das Macleans College mit ca. 2.400 Schülern liegt am östlichen Stadtrand von Auckland, ca. 30 Autominuten von der Innenstadt entfernt. Es besticht durch seine Traumlage und ein Schulgelände, das bis an die Küste reicht. Die Schule bietet als Plus die anspruchsvollen Kurse des Cambridge Certificate nach britischem System an. Nach dem Unterricht geht es sportlich zu: Basketball, Schwimmen, Segeln, Fußball, Netball, Rugby, Volleyball, Tennis oder Golf stehen zur Auswahl. Das Macleans College arbeitet zudem mit einem Segelverein zusammen.

„ Das Macleans beschäftigt mich schon ziemlich gut. Ich spiele z. B. für das Badminton Team hier, nehme am House Choir teil, habe Social Basketball gespielt, mache Zumba mit Freunden und bekomme Klavierunterricht.
– Claudia G., Macleans College, AUCKLAND

Howick College

Das Howick College mit ca. 2.000 Schülern liegt im wohlhabenden Küstenvorort Howick, ungefähr 30 Minuten östlich von Auckland und zehn Minuten vom Strand entfernt. Die moderne Ausstattung (z. B. ein Zentrum für Musik, Technologie und Theater) bietet diverse Möglichkeiten im akademischen und außerschulischen Bereich. Zu den ungewöhnlicheren Angeboten gehören Inline- oder Underwater Hockey und Drachenbootfahren. Als eine von wenigen Schulen in Auckland bietet das Howick College auch das Fach Outdoor Education.

Avondale College

Das Avondale College befindet sich in einem Vorort westlich des Stadtzentrums. Die Schule ist mit gut 2.700 Schülern eine der größten Neuseelands und bietet ein beeindruckendes Angebot an Fächern und außerschulischen Aktivitäten. Die Schule ist großzügig ausgestattet mit Sporthallen und einem Theatergebäude mit Proberäumen sowie

einem Aufnahmestudio. Im angrenzenden Kindergarten können Schüler, die das Fach Kleinkindpädagogik belegen, erste praktische Arbeitserfahrung sammeln.

„ Nach der Schule gibt es unzählige Sportangebote, oder man kann sich einer Amnesty-International-Group anschließen, an der riesigen Schoolshow mitwirken, an der über 1.000 Schüler beteiligt sind, oder so schräge Sachen wie Underwater Hockey oder Extremfrisbee ausprobieren. Wann immer ich eine Frage habe, kann ich zum International Office gehen, dort wird mir immer zuverlässig und freundlich geholfen. Meine Schule ist einfach großartig!! – Joris I., Avondale College, AUCKLAND

Whangarei

Gut zwei Stunden nördlich von Auckland liegt Whangarei, eine beschauliche Hafenstadt mit knapp 50.000 Einwohnern. Das warme



Klima, tolle Strände und die ungewöhnliche Vulkan- und Buschlandschaft laden zu Outdoor-Aktivitäten ein.

Kamo High School

Die Kamo High School (ca. 1.200 Schüler) hat ihren Schwerpunkt im Bereich Sport, besonders Schwimmen und Feldhockey. Durch die freundliche Atmosphäre und das sogenannte „Buddy-System“, bei dem jedem internationalen ein neuseeländischer Schüler mit Rat und Tat zur Seite steht, fühlen sich Austauschschüler an der Kamo High School sofort wohl und finden schnell neue Freunde.

Tauranga

Die 120.000-Einwohner-Stadt liegt knapp drei Autostunden südlich von Auckland an der Ostküste Neuseelands. Tauranga ist eine freundliche Stadt in der Bay of Plenty, einem vor allem bei Surfern beliebten Ferienziel.

Was zeichnet die Schulen in Tauranga aus?

- Tauranga bietet viele städtische Aktivitäten, gleichzeitig ist der Ort relativ klein und die Wege sind kurz – viele Schüler kommen mit dem Rad zur Schule.
- Die entspannte Stadt ist ein Hotspot für Surfer und Strandbegeisterte – dementsprechend ist auch das Fächerangebot der Schulen. Das Fach Outdoor Education gibt es an allen drei Schulen.

» Wenn du Austauschschüler aus aller Welt treffen und in unmittelbarer Nähe zum Strand leben und lernen möchtest, ist Tauranga deine Stadt!

Otumoetai College

Gut 2.000 Schüler besuchen das Otumoetai College, darunter etwa 80 Austauschschüler aus verschiedenen Ländern. Der Campus befindet sich unweit der Innenstadt von Tauranga und auch die Traumstrände der Region sind einfach per Bus oder Rad zu erreichen. Wer ein abwechslungsreiches Angebot an Schulfächern sucht, ist hier genau richtig. Neben dem Campus befindet sich ein sehr gut ausgestattetes öffentliches Sportzentrum, zu dem auch die Schüler Zugang haben.

Mount Maunganui College

Das Mount Maunganui College (1.400 Schüler) befindet sich in Traumlage, nur wenige Minuten vom Surf- und Badestrand Mount Maunganui entfernt. Sportlich ambitionierte Schüler sind hier besonders gut aufgehoben. Im Fach Outdoor Education besteht die Möglichkeit, viele neue Sportarten, insbesondere Wassersportarten, auszuprobieren oder zu perfektionieren. Wer es gemütlicher mag, geht nach der Schule ans Meer und genießt das Strandleben.

» *Meine Lieblingsfächer waren Drama, Hospitality und Outdoor Education. In Drama haben wir ein Musical auf die Beine gestellt. Die Aufführung war sehr gelungen und eines meiner Highlights. In Hospitality haben wir gekocht und gebacken. Der Unterricht bestand auch aus Theorie, aber der Lehrer hat immer versucht, diesen Teil möglichst klein zu halten. Outdoor Education verdanke ich viele Erfahrungen im Umgang mit der Natur. Wir waren zwei Tage im neuseeländischen Busch wandern und haben dort auch übernachtet. Da die Schule nur 10 Minuten vom Strand entfernt liegt, konnte man auch Surfeinheiten locker in den Unterricht einbinden.*

– Chantal W., Mount Maunganui College, TAURANGA

Te Puke High School

Die Te Puke High School (ca. 1.000 Schüler) befindet sich in Te Puke, einem kleinen Ort in der Nähe von Tauranga. Schüler, die das ländliche Neuseeland mit Farmen und Stränden erleben und gleichzeitig eine Stadt in der Nähe haben möchten, sind hier genau richtig. Die Schule bietet auch das Fach Outdoor Education, um Aktivitäten wie Wandern, Kayaken und Tauchen auszuprobieren. Außerdem gibt es ein vielfältiges Angebot im Bereich Tanz, Musical oder Kunst. Auf Anfrage bemüht sich die Schule um eine Vermittlung in eine pferdebegeisterte Gastfamilie.

Coromandel Region

Das freundliche Thames (ca. 7.000 Einwohner) ist der beste Ausgangspunkt, um die wunderschöne Coromandel-Halbinsel zu erkunden. Die Gegend mit zahlreichen Traumstränden ist ein Paradies für Wassersportfreunde.

Thames High School

An der eher kleinen Thames High School (ca. 600 Schüler) finden Austauschschüler schnell Anschluss. Die Schule kümmert sich engagiert und persönlich um ihre „Internationals“. Die Thames High School ist sehr gut ausgestattet und bietet u. a. das Fach Outdoor Education sowie viele außerschulische Aktivitäten an.

Taupo

Das nette Städtchen Taupo im Zentrum der Nordinsel schmiegelt sich an den gleichnamigen See. Wer die Vorzüge einer Kleinstadt mit Outdoor-Sport wie Segeln, Skifahren, Reiten, Rafting oder Radfahren verbinden möchte, ist hier richtig.

Tauhara College

Gut 600 Schüler sowie einige wenige Austauschschüler besuchen das Tauhara College. Der Campus mit familiärer Atmosphäre befindet sich am Stadtrand von Taupo. Neben den gängigen Fächern und außerschulischen Aktivitäten gibt



es hier besonders viele Möglichkeiten für sportlich und musisch begabte Schüler. In Taupo gibt es viele Pferdebesitzer und das College bemüht sich bei Interesse um eine Vermittlung in eine Gastfamilie mit Reitsportinteresse.

New Plymouth

New Plymouth am „Surf Highway“ im Westen der Nordinsel ist ein Paradies für Surfer. Wahrzeichen der Region ist der beeindruckende Mount Taranaki. Der Nationalpark rund um den Berg bietet viele Wandermöglichkeiten.

Spotswood College

Das in einem Vorort von New Plymouth gelegene Spotswood College (ca. 950 Schüler) ist bekannt für die hervorragende Betreuung seiner Schüler aus dem Ausland. Die Schule hat ein gutes Angebot an außerschulischen Aktivitäten im Bereich Sport und Musik und ist auf Wunsch bei der Einschreibung in einem Sportverein behilflich.

Napier

Napier an der Ostküste der Nordinsel ist ein bekanntes Weinanbaugebiet. Die Innenstadt mit zahlreichen Häusern im Art Deco Stil ist einzigartig, und die Strände der Region sind ein Anziehungspunkt für Wassersportfreunde.

Taradale High School

Die Taradale High School (ca. 1.000 Schüler) befindet sich in einem wohlhabenden Vorort von Napier. Die Innenstadt ist nur zehn Busminuten entfernt; gleichzeitig hat der Vorort eine fast dörfliche Atmosphäre, mit einem kleinen Ortskern und einem Sportzentrum.



Die Taradale High School nimmt seit vielen Jahren Austauschschüler auf und schätzt das internationale Flair, das sie der Schule verleihen.

Palmerston North

Palmerston North, etwa 140 Kilometer nördlich von Wellington, hat sich zu einem wichtigen Zentrum der Region entwickelt. Die quirlige Studentenstadt liegt in der ausgedehnten Ebene des Manawatu River.

St. Peter's College

Die Schule ist mit ca. 600 Schülern vergleichsweise klein und den wenigen deutschen Austauschschülern fällt es leicht, sich zu integrieren und Kontakte zu den „Kiwis“ zu knüpfen. Das St. Peter's College engagiert sich mit vielen sozialen Projekten. Schüler können sich sowohl im künstlerisch/musischen als auch im sportlichen Bereich vielseitig einbringen.

Wanganui

Der Wanganui River prägt das Stadtbild der 45.000-Einwohner-Stadt. Das Umland bietet zahlreiche Möglichkeiten für Ausflüge und Outdoorsport. Eine Hauptattraktion ist der gut zwei

Stunden entfernte Mount Ruapehu.

Wanganui High School

Die Wanganui High School (ca. 1.800 Schüler) liegt nur wenige Minuten vom Stadtzentrum entfernt. Die Schule ist sehr gut ausgestattet mit Sportanlagen, Computerräumen und einem eigenen Schwimmbad und eignet sich besonders für Schüler, die die Vorzüge einer kleinen Stadt mit den vielfältigen Möglichkeiten einer großen Schule verbinden möchten.

Wellington

Die Hauptstadt Wellington (400.000 Einwohner) liegt am südlichen Zipfel der Nordinsel. Sie ist das politische sowie kulturelle Zentrum des Landes und bietet für jeden etwas: Kultur, Natur, und Einkaufsmöglichkeiten.

Onslow College

Das Onslow College (ca. 1.300 Schüler) liegt 20 Minuten von der Innenstadt entfernt. Die hohe Anzahl an Diplomatenfamilien sorgt für ein internationales Flair, das sich auch in der Schülerschaft widerspiegelt. Ungewöhnlich für Neuseeland: Hier gibt es keine Schuluniform. Die Schule bietet ein breites Spektrum an Unter-

richtsfächern – unter anderem auch Outdoor-Education – und außerschulischen Aktivitäten. Die Schule organisiert jedes Jahr ein Festival, bei dem die Schüler ihre Talente einbringen können.

Nelson und Motueka

Die beschaulichen Orte Nelson und Motueka liegen in einer sonnigen Gegend im Norden der Südinsel. Tolle Strände und Nationalparks machen die Region für Reisende, Sprach- und Austauschschüler aus aller Welt attraktiv.

Was zeichnet die Schulen in Nelson und Motueka aus?

- Die Region Nelson bietet städtisches Flair gepaart mit jeder Menge Natur.
- Unsere Schulen befinden sich in unmittelbarer Nähe zu zwei Nationalparks und haben einen Fokus auf Outdoor-Aktivitäten – Ausflüge und Wanderungen finden regelmäßig statt.

» Wenn du gerne draußen bist, aber nicht von der Außenwelt abgeschnitten sein möchtest, ist das der richtige Ort für dich!

Waimea College

Das Waimea College (ca. 1.500 Schüler) befindet sich in Richmond, gut 15 Autominuten von Nelson entfernt. Der Traumstrand Tahunanui Beach ist innerhalb einer guten halben Stunde mit dem Bus zu erreichen. Neben den üblichen Schulfächern gibt es hier das Fach Outdoor Education und zahlreiche Fächer sowie außerschulische Aktivitäten im Bereich Sport und Musik. Die Schule kümmert sich sehr herzlich um ihre Austauschschüler.

Garin College

Das Garin College in Richmond ist eine kleine katholische Schule mit rund 500 Schülern sowie einer überschaubaren Anzahl an „Internationals“. Religion ist hier – anders als an öffentlichen Schulen – Pflichtfach. Die Atmosphäre ist aufgrund der kleinen Anzahl an Schülern sehr familiär und es ist relativ einfach, in ein Sportteam aufgenommen zu werden.

Motueka High School

Rund 700 Schüler besuchen diese freundliche kleine Schule in Motueka. Aufgrund ihrer Lage bietet die High School ein ausgezeichnetes Outdoor Education Programm an. Wer daran teilnimmt, kann sich auf zahlreiche Kajak-Touren und Wanderungen durch die angrenzenden Nationalparks freuen. Neben den üblichen Schulfächern gibt es spezielle Programme für sportlich oder musisch Begabte.

Christchurch

Christchurch (340.000 Einwohner) liegt an der Ostküste der Südinsel, zwischen Ozean und Southern Alps-Gebirge, einem beliebten Skigebiet. Die Stadt gilt mit ihren Parks und alten Gebäuden als die britischste Stadt Neuseelands.

Was zeichnet die Schulen in Christchurch aus?

- Unsere Schulen befinden sich in verschiedenen Wohnvierteln und verbinden die Vorzüge einer quirligen Großstadt mit der Nähe zur unberührten Natur der Südinsel.
- Alle Schulen bieten regelmäßige Ausflüge in die Skigebiete der Umgebung an. Im Sommer stehen Schwimmen und Surfen an einem der Strände auf dem Programm.

» Wenn du in einer Stadt mit britischem Flair leben und sowohl Skigebiete als auch Strände in der Nähe haben möchtest, bist du hier richtig.

Burnside High School

Die Burnside High School (ca. 2.500 Schüler) gilt als eine der besten Schulen des Landes. Neben zahlreichen Sportmöglichkeiten gibt es ein exzellentes Angebot im künstlerischen und musikalischen Bereich. Eine Vielzahl an Musikgruppen und Chören sowie die vielen Sportteams freuen sich über neue Mitglieder.

Hillmorton High School

Nur etwa 15 Minuten vom Stadtzentrum entfernt befindet sich die Hillmorton High School (750 Schüler). Die Atmosphäre ist von einem intensiven Gemeinschaftsgeist und gegenseitiger Unterstützung geprägt. Der Schulcampus ist weitläufig und gut ausgestattet. Die Schüler profitieren vom akademischen Angebot, u. a. Outdoor Education, und von den vielfältigen Freizeitmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe.

Papanui High School

Die Papanui High School legt Wert auf die Förderung der individuellen Talente ihrer 1.600 Schüler. Neben einem anspruchsvollen Fächerkanon setzt die Schule Akzente im sportlichen Bereich. Kurse wie Outdoor Education bieten

nicht nur einen Ausgleich zu den akademischen Fächern, sondern fördern auch soziale Kompetenzen wie Teamfähigkeit. Zudem gibt es ein anspruchsvolles Kunstprogramm mit Fächern wie Modedesign, Fotografie und Malerei.

Riccarton High School

Mit gut 950 Schülern zählt die Riccarton High School zu den eher kleinen Schulen. Die überschaubare Schülerzahl bewirkt eine besondere Nähe zwischen Schülern und Lehrern. Auf dem parkähnlichen Campus befinden sich moderne Unterrichtsräume, eine neue und sehr gute Bibliothek sowie ausgezeichnete Sportanlagen. Als besonderes Highlight ermöglicht die Schule ihren Austauschschülern die Teilnahme an einem International Ski and Snowboard Club.



Dunedin

Dunedin an der Südküste bietet eine sehr lebendige Kultur- und Musikszene – dies macht die 120.000-Einwohner-Stadt besonders bei Studenten beliebt. Skigebiete und Surfstrände liegen in unmittelbarer Nähe.

Kavanagh College

Das traditionsreiche College mit 900 Schülern und nur wenigen Austauschschülern liegt im Herzen Dunedins. Es wurde 1870 als eine der ersten katholischen Schulen Neuseelands gegründet und verfügt über naturwissenschaftliche Laboratorien, eine Bibliothek, eine Sporthalle mit Fitness Center und Kunsträume. Ein Höhepunkt am Kavanagh College ist die jährliche Musical-Produktion. Die Atmosphäre an der Schule ist besonders familiär.

„ Ich hatte eine so tolle Zeit und habe so viel erlebt und viele neue Freunde gefunden. In meiner Gastfamilie habe ich mich vom ersten Tag an wohl gefühlt. Mit meinen Gastschwestern verstehe ich mich super gut. Besonders gefällt mir die relaxte Lebensweise meiner Gastmutter. – Annika K., Kavanagh College, DUNEDIN

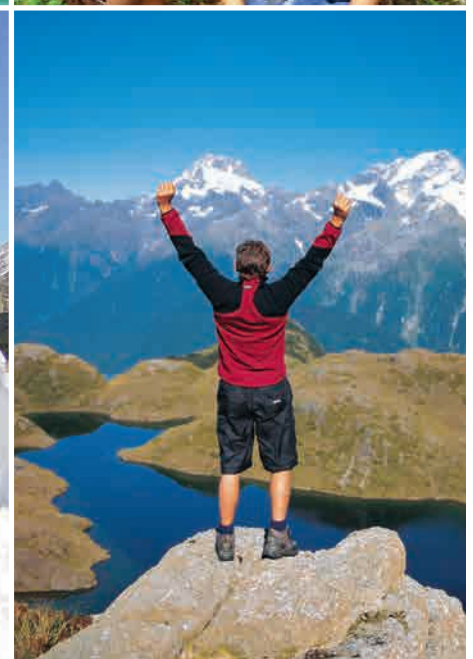
Alexandra

Der kleine Ort mit etwa 5.000 Einwohnern liegt im Herzen der Südinsel, umgeben von Obstbaugebieten und Bergen, die je nach Jahreszeit zu Wintersport, Rafting oder Klettern einladen.

Dunstan High School

Die Dunstan High School (530 Schüler) ist eine eher kleine Schule mit relativ wenigen Austauschschülern. Die Schule zeichnet sich besonders durch ihr preisgekröntes Outdoor Education Programm aus. Wer sich für Sport und Natur begeistert und Lust hat, viel Neues auszuprobieren, ist hier gut aufgehoben.

„ Alexandra ist ein etwas kleinerer Ort, in dem jeder jeden kennt, dafür ist die Natur jedoch umso näher: von Rudern über Rugby bis Mountainbiking. Es gibt nichts, was man in Neuseeland nicht machen kann. Ich fühle mich mittlerweile schon mehr als zuhause! – Aaron K., Dunstan High School, ALEXANDRA



Gut zu wissen

Reisen in Neuseeland

Viele Schüler nutzen die zweiwöchigen Pausen zwischen den Terms, um Neuseeland noch besser kennenzulernen und an einer Jugendreise teilzunehmen. Gerne informieren wir über passende Angebote.

Stipendien

Einige Schulpartner vergeben Teilstipendien, in der Regel an sportlich, künstlerisch oder musisch begabte Schüler. Ausführliche Informationen und Teilnahmevoraussetzungen finden sich auf unserer Website.

Kurzprogramme ab 6 Wochen

Für alle, die zunächst in ein High School Programm hinein schnuppern möchten:

Aufenthalt:

- 6 Wochen Schulbesuch
- Beginn: Januar/April/Juli

Leistungen: Kosten für Visum und Schuluniform entfallen, sonst wie bei längeren Aufenthalten

Preise:

- Kavanagh College, Dunedin: 5.650 €
- Otumoetai College, Tauranga: 5.810 €
- Rangitoto College, Auckland: 5.670 €

NCEA – Abitur in Neuseeland

Austauschschüler haben in Neuseeland die Möglichkeit, einen Schulabschluss zu erlangen, den mehrere deutsche Bundesländer als Hochschulzugangsberechtigung anerkennen. Voraussetzung dafür sind: Abschluss der 10. Klasse in Deutschland, Einstieg in Neuseeland ab Juli für 1,5 Jahre, Teilnahme an den NCEA-Abschlussprüfungen mit einer bestimmten Fächerkombination und einer bestimmten Mindestnote.

NEW ZEALAND EDUCATION | **RECOGNISED AGENCY**

SINGAPORE EXPERIENCE

Für Schülerinnen und Schüler, die im Juli mit den Carl Duisberg Centren nach Neuseeland oder Australien reisen, bieten wir ein 4-tägiges, begleitetes Stop-Over-Programm in Singapur an. Alle Infos auf Seite 31.



Auf einen Blick

Aufenthalt

- ab 6 Wochen (Kurzprogramm)
- 1–6 Terms
- Beginn: Januar/April/Juli

Bewerbungsschluss

- bis vier Monate vor der geplanten Abreise
- spätere Bewerbungen in Einzelfällen bis einige Wochen vor Abreise möglich

Altersgruppe

- 14–19 Jahre



Nach dem Abi: an ausgewählten Schulen bis 19 Jahre

Leistungen

- Persönliche Beratung und Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit einem Carl Duisberg Mitarbeiter
- Hilfe bei der Wahl einer geeigneten Schule
- Unterstützung beim Beantragen des Visums (erforderlich bei Aufenthalten ab 3 Monaten)
- Hin- und Rückflug ab/bis Frankfurt
- Abholung vom Zielflughafen
- Einführungsmeeting vor Ort
- Besuch einer öffentlichen Schule (inkl. Schulgeld)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie (Einzelzimmer)
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung
- Schülerhandbuch
- Vorbereitungsseminar für Schüler und Eltern (zweitägig)
- Elternabend
- Nachbereitungstreffen
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 48/49)

Sonstiges

Geschwisterrabatt: 200 € (siehe Seite 48).

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, unser Angebot einer Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung in Höhe von 40 € pro Monat zu buchen.

Zusatzkosten: Visum (derzeit 188 €, bei Aufenthalten unter drei Monaten ist kein Visum notwendig), Schuluniform, Unterrichtsmaterial, ggf. Prüfungsgebühren, ggf. das Fach Outdoor Education, ggf. die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel für den Schulweg, besondere schulische Aktivitäten, Schulausflüge und natürlich Taschengeld.



Julia Fischer

0221/16 26-277

julia.fischer@cdc.de

PREISE

Inklusive Flüge!

Schule	1 Term	2 Terms	3 Terms	4 Terms ab Juli 2016	4 Terms ab Jan. 2017
Avondale College	7.870 €	11.600 €	15.810 €	20.010 €	19.180 €
Burnside High School	7.860 €	11.500 €	15.610 €	19.710 €	18.910 €
Dunstan High School	8.750 €	11.840 €	15.380 €	18.930 €	18.280 €
Garin College	8.540 €	12.060 €	15.995 €	19.920 €	18.970 €
Hillmorton High School	7.580 €	11.120 €	15.020 €	18.890 €	17.940 €
Howick College	8.060 €	11.640 €	15.710 €	19.760 €	18.930 €
Kamo High School	8.350 €	11.810 €	15.930 €	19.510 €	18.990 €
Kavanagh College	7.790 €	11.240 €	15.150 €	19.060 €	18.120 €
Macleans College	8.450 €	12.710 €*	17.470 €*	21.310 €	20.270 €
Motueka High School	8.680 €	11.790 €	15.340 €	18.900 €	18.060 €
Mount Maunganui College	8.080 €	11.510 €	15.390 €	19.880 €	18.750 €
Northcote College	8.230 €	12.080 €	16.530 €	20.970 €	20.170 €
Onslow College	8.640 €	12.780 €	17.320 €	21.090 €	20.260 €
Otumoetai College	8.080 €	11.770 €	15.920 €	20.090 €	19.290 €
Papanui High School	7.650 €	11.150 €	15.110 €	19.060 €	18.140 €
Rangitoto College	8.180 €	12.260 €	16.860 €	21.460 €	20.490 €
Riccarton High School	7.690 €	11.240 €	15.250 €	19.260 €	18.590 €
Spotswood College	7.780 €	11.320 €	15.310 €	19.300 €	18.490 €
St. Peter's College	7.930 €	11.360 €	15.230 €	19.090 €	18.330 €
Takapuna Grammar School	8.120 €	12.130 €	16.650 €	21.160 €	20.290 €
Taradale High School	8.290 €	11.430 €	14.990 €	18.570 €	17.720 €
Tauhara College	7.710 €	10.830 €	14.360 €	17.730 €	16.900 €
Te Puke High School	7.800 €	11.250 €	15.310 €	19.370 €	18.580 €
Thames High School	7.680 €	10.990 €	15.105 €	18.895 €	17.990 €
Waimea College	8.750 €	11.960 €	15.640 €	19.310 €	18.370 €
Wanganui High School	7.730 €	10.880 €	14.920 €	18.610 €	17.910 €

* Schließt der Aufenthalt am **Macleans College** den Zeitraum Okt-Dez ein, reduziert sich der Preis um 950 €.

ENGLAND – Genieße den britischen Charme!

Fish & Chips, Tea Time, Willam & Kate – dies alles und noch viel mehr zeichnet das vielfältige England aus. Das Land, das im Norden an Schottland und im Westen an Wales grenzt, vereint Tradition und Moderne, umhüllt von einem ganz besonderen Charme.



FAST FACTS

- England konsumiert mehr Tee als jede andere Nation der Welt.
- Land und Leute sind bekannt für ihren besonderen „schwarzen Humor“.
- Der Buckingham Palast hat eine eigene Polizeistation.
- Seit Jamie Oliver wissen alle, dass die englische Küche besser ist als ihr Ruf!
- Die englischen Schüler lernen nicht im Klassenverband, sondern ähnlich wie in der deutschen Oberstufe im Kurssystem.
- In England können Schüler nicht sitzenbleiben.

Schulalltag in England

Das englische Schulsystem hat weltweit einen sehr guten Ruf. Schüler berichten von herzlicher und unterstützender Ansprache durch die Lehrer. Das Schuljahr, das Anfang September beginnt, ist in drei Terms eingeteilt (Herbst, Winter, Frühjahr). Jeder Term dauert ca. drei Monate. Ein Einstieg ist im September oder im Januar möglich.

Die englische Schullaufbahn dauert 13 Jahre, wobei die Einschulung bereits mit fünf Jahren erfolgt. Schüler, die während der 10. Klasse nach England gehen, besuchen entweder Year 10 oder 11 der Secondary School. Sind Schüler bereits 16 Jahre oder älter, werden sie ins Year 12 eingestuft, also das erste Jahr der englischen Oberstufe. Bis einschließlich Year 11 ist die Schul-

uniform Pflicht, ab Jahrgangsstufe 12 gibt es oft keine vorgeschriebene Uniform, sondern eine Kleiderordnung.

Da die Schulen Ganztagschulen sind und der Schulalltag von etwa 9:00 bis 16:00 Uhr dauert, essen Schüler in der Schule zu Mittag.

Fächerangebot

In Year 10 und 11 belegen die Schüler acht bis zehn Fächer. Mathe, Englisch und Naturwissenschaften sind Pflicht. Zudem können sie drei bis fünf weitere Fächer wählen. In Year 12 gibt es dann nur noch drei oder vier Fächer, die die Schüler frei wählen können. Dabei gibt es neben den traditionellen Fächern wie Mathe, Englisch und Biologie auch Gelegenheit, aus-

gefallene Kurse wie Fotografie, Grafikdesign oder Psychologie auszuprobieren.

Freizeitgestaltung

Nach dem Unterricht am Nachmittag bietet fast jede Schule eine große Auswahl verschiedener Sportarten an: Jungen spielen traditionell Rugby, Cricket oder Fußball, für Mädchen werden Softball und Hockey angeboten. Auch für künstlerisch/musisch Interessierte gibt es zahlreiche außerschulische Aktivitäten und Clubs wie z. B. Theater, Musik, Kunst oder Schülerzeitung. Falls die Schule den Lieblingssport nicht im Angebot hat, gibt es meist einen örtlichen Sportverein – eine gute Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen.

Unser Programm in England

Schüler haben die Möglichkeit, Wunschregionen zu benennen, in denen sie ihren Schüleraustausch verbringen möchten. Welche Region in Frage kommt, hängt auch vom Alter, den Interessen und der Dauer des Aufenthalts ab. Natürlich unterstützen wir die Teilnehmer bei der Auswahl der passenden Grafschaft.

Was zeichnet das England-Programm aus?

- Wir arbeiten mit öffentlichen Schulen in zahlreichen Grafschaften und Regionen zusammen. Diese befinden sich in kleineren oder größeren Städten.

- Ein Schüleraustausch in England passt gut zum zeitlichen Ablauf des deutschen Schuljahres. Die Dauer des Aufenthalts ist mit einem, eineinhalb, zwei oder drei Terms sehr flexibel. Schüler, die eineinhalb Terms bleiben, kehren Ende Januar nach Deutschland zurück und steigen hier direkt ins zweite Schulhalbjahr ein.
- Die Schulen sind unterschiedlich groß – von 800 bis 1.200 Schüler. Auch die Anzahl der internationalen Austauschschüler variiert.

» Für alle, die nicht so weit weg von Zuhause etwas völlig Neues kennen lernen möchten!

» *Der Unterricht ist wirklich toll und die Lehrer genauso. Man kann immer zu ihnen gehen, wenn man Probleme, Fragen oder Schwierigkeiten mit der Sprache hat. Es gibt die verschiedensten Fächer und man kann Food Technology, Dance, Performing Arts, Film Studies, Product Design und vieles mehr machen. Es ist leicht Freunde zu finden, da die Schüler sehr offen gegenüber anderen Kulturen sind.*

– Julia T., Eastbourne, ENGLAND



Beispiel: Queen Elizabeth's School bei Bournemouth

Die Queen Elizabeth's School ist eine gemischte Schule in Wimborne und liegt ca. 30 Minuten nördlich von Bournemouth im Süden Englands. Die Schule ist sehr modern ausgestattet und verfügt über tolle Sporteinrichtungen.

Schülerzahl: 1.200

Fächer: z. B. Mathe, Englisch, Biologie, Chemie, Physik, Religion, Geschichte, Erdkunde, Französisch, Spanisch, Psychologie, Tanz, Theater, Lebensmitteltechnologie, Produkt Design, Wirtschaft, Theater, Filmwissenschaften, Medienwissenschaften, Musik

Außerschulische Aktivitäten: z. B. Netzbasketball, Rugby, Handball, Hockey, Klettern, Badminton, Fußball, Schwimmen, Shakespeare Klub, Kreativ Klub, Informatik Klub, Naturwissenschaftsclub

» *In der Schule fühle ich mich richtig wohl und habe die Fächer Geography, Food Technology, Media Studies und*

German. Die Schule ist super schön und der Unterricht total anders als in Deutschland. Es wird viel mehr darauf geachtet, dass die Schüler das Gelernte auch in die Praxis umsetzen, was mir sehr viel Spaß macht. Zudem spiele ich beim Schul-Musical „The Lion King“ mit.

– Antonia D., Queen Elizabeth's School, Wimborne, DORSET

Beispiel: Dartmouth Academy in Dartmouth

Die Dartmouth Academy liegt in der kleinen Küstenstadt Dartmouth in der Grafschaft Devon in Englands Südwesten. 2014 wurde die gemischte Schule aufwändig modernisiert und bietet optimale Lernbedingungen.

Schülerzahl: 1.500

Fächer: z. B. Kunst & Design, Theater, Englisch, Mathe, Lebensmitteltechnologie, Musik, Medienwissenschaften, Französisch, Sport, Biologie, Chemie, Physik, Erdkunde, Geschichte, Design & Technologie

Außerschulische Aktivitäten: z. B. Rugby, Fußball, Fitness, Netzbasketball, Literaturklub, Matheklub, Fotografiekklub, Rock Band, Zirkusklub, Musical, Chor

» *Die Schule liegt im etwas abseits gelegenen Dorf Dartmouth. Von der Cafeteria kann man jeden Tag das Meer sehen, was wirklich traumhaft ist. Die Schule ist wirklich unglaublich gut ausgestattet und ich habe ganz andere Fächer belegt als in Deutschland, zum Beispiel Handwerken oder Drama – eine wirklich tolle Erfahrung. Die englischen Lehrer sind viel netter und das Verhältnis zu ihnen sehr freundschaftlich.*

– Paulina H., Dartmouth Academy, Dartmouth, DEVON

Auf einen Blick

Aufenthalt

- 1, 1,5, 2 oder 3 Terms
- Beginn im September oder Januar

Bewerbungsschluss

- bei Beginn im September: 30. Mai
- bei Beginn im Januar: 31. Oktober
- spätere Bewerbungen möglich

Altersgruppe

- 14–17 Jahre

Leistungen

- Persönliche Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Beratungsgespräch mit einem Carl Duisberg Mitarbeiter
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie (Einzelzimmer; Halbpension unter der Woche, Vollpension am Wochenende)
- Betreuung durch unseren Partner vor Ort
- Besuch einer öffentlichen Schule
- Schulbücher
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung
- Schülerhandbuch
- Vorbereitungsseminar für Schüler und Eltern (1,5-tägig), an dem in der Regel ein Kollege unserer englischen Partnerorganisation teilnimmt
- Elternabend
- Nachbereitungstreffen
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 48/49)
- Aufenthalt während der Weihnachtsferien gegen einen Aufpreis möglich
- Transfer zwischen Flughafen London Heathrow oder Manchester und Gastfamilie (Programmbeginn/-ende und Weihnachtsferien)

Sonstiges

Geschwisterrabatt: 200 € (siehe Seite 48).

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, eine Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung zu buchen (30 € pro Monat).

Wegen der kostengünstigen Flugverbindungen sind der Hin- und Rückflug nicht im Preis inbegriffen. Zusätzlich sind u. a. Gebühren für Schul- und ggf. Sportuniform, Mittagessen in der Schule, Materialkosten, Transportkosten zur Schule und das Taschengeld zu berücksichtigen.

Beispiel: Our Lady's Catholic College in Lancaster

Our Ladies' Catholic College befindet sich im Zentrum der historischen Stadt Lancaster im Nordwesten Englands. Obwohl die Schule einen katholischen Träger hat, sind Schüler aller Glaubensrichtungen willkommen und werden sehr gut in die Schulgemeinde integriert.

Schülerzahl: 1.200

Fächer: z. B. Kunst, Tanz, Theater, Englisch, Deutsch, Französisch, Geschichte, Mathe, Medienwissenschaften, Sport, Wirtschaft, Chemie, Biologie, Physik, Mode & Design

Außerschulische Aktivitäten: z. B. Netzbasketball, Fußball, Hockey, Basketball, Schachklub, Moderne Fremdsprachen, Jungunternehmerklub, Fotografiekлуб, Band.



Mirjam Auweiler

0221/16 26-201
mirjam.auweiler@cdc.de

PREISE ÖFFENTLICHE SCHULEN

	Bis 15 Jahre (Mittelstufe)	Ab 16 Jahre (Oberstufe)
1 Term ab September (Kurzprogramm)	6.890 €	8.590 €
1,5 Terms ab September	8.290 €	9.890 €
2 Terms ab September	9.290 €	10.990 €
1 Term ab Januar	6.390 €	7.990 €
2 Terms ab Januar	9.190 €	10.890 €
1 Schuljahr ab September	12.190 €	12.390 €

Privatschulen auf Anfrage

INTERNATE IM AUSLAND

Wir ermöglichen dir einen Aufenthalt im motivierenden Umfeld renommierter Internate in den USA, Kanada und Großbritannien. Hier kannst du deine individuellen Begabungen und akademischen Fähigkeiten optimal entfalten.

Ein Internatsbesuch bietet dir:

- vielseitigen Unterricht auf höchstem Niveau
- umfassende individuelle Förderung
- ein breites Spektrum sportlicher und kultureller Aktivitäten
- eine stets unterstützende Schulgemeinschaft



Informiere dich jetzt!

Mirjam Auweiler • 0221/16 26-201 • mirjam.auweiler@cdc.de • www.carl-duisberg-internate-im-ausland.de



SCHÜLERSPRACHREISEN

Du willst in den Ferien etwas erleben und gleichzeitig deine Sprachkenntnisse verbessern? Dann ist eine Sprachreise genau das Richtige! Zusammen mit Schülern aus aller Welt lernst du die Landessprache, entdeckst eine neue Welt und hast jede Menge Spaß.

Das bietet dir eine Schülersprachreise:

- Sprachferien in GB, Irland, Kanada, USA, Australien, Frankreich oder Spanien
- Unterkunft in einer sorgfältig ausgewählten Gastfamilie oder in einem Wohnheim
- Unterricht an anerkannten, familiären Sprachschulen
- Spannendes Freizeitprogramm, z. B. Surfen, Kanufahren oder Fußball



Informiere dich jetzt!

Marion Wesener • 0221/16 26-209 • marion.wesener@cdc.de • www.carl-duisberg-sprachreisen.de

IRLAND – Lass' dich verzaubern!

Ein Schulbesuch in Irland bietet die einmalige Gelegenheit, die grüne Insel in all ihren Facetten kennenzulernen. Lebhaftige Städte, malerische Landschaften sowie die gastfreundliche und humorvolle Art der Bewohner warten darauf, von dir entdeckt zu werden.



FAST FACTS

- Irland ist ungefähr so groß wie Bayern und mit gut 4,5 Millionen Einwohnern im Vergleich eher dünn besiedelt.
- Das Bussystem ist gut ausgebaut und preisgünstig – ideal, um die Umgebung bei einem Tagesausflug auf eigene Faust zu erkunden.
- Es gibt zwei Amtssprachen: Englisch und Irisch, letzteres wird aber nur noch in wenigen Orten tatsächlich gesprochen.
- Irland ist ein ausgesprochen musikalisches Land und Heimat vieler internationaler Stars. Auch Irish Folk Music und Irish Dance sind über die Grenzen des Landes hinaus bekannt.
- In Irland tragen alle Schüler, auch die „Internationals“, eine Schuluniform. Das stärkt das Zusammengehörigkeitsgefühl und spart morgens viel Zeit vor dem Kleiderschrank.

Schulalltag in Irland

Die Atmosphäre an unseren irischen Partnerschulen ist freundlich und motivierend. Zur Auswahl stehen öffentliche oder private Schulen, Jungenschulen, Mädchenschulen und gemischte Schulen. Der Unterricht beginnt in der Regel gegen 9:00 Uhr und endet gegen 16:00 Uhr. Aufgeteilt ist das Schuljahr in drei unterschiedlich lange Terms, welche im September, Januar und nach Ostern starten. Zwischen den Terms liegen die Weihnachts- bzw. Osterferien. Außerdem gibt es im Oktober und im Februar jeweils eine Woche Ferien innerhalb der Terms.

Fächerangebot

Das irische 4th Year, das sogenannte Transition Year, entspricht der 10. Klasse in Deutschland. Es dient der Vorbereitung auf die Oberstufe und auf die Berufswahl. Das Transition Year ist

sehr praxisorientiert, es werden Ausflüge und Klassenfahrten unternommen. Schüler haben die Möglichkeit, eine Vielzahl von Kursen wie Kochen oder Handwerken auszuprobieren und erste Berufserfahrung bei einem Praktikum zu sammeln. Das irische 5th Year entspricht der deutschen Jahrgangsstufe 11 und ist deutlich akademischer ausgerichtet. Hier belegen die Schüler sieben Fächer. Neben Pflichtfächern wie Englisch und Mathematik stehen verschiedene Wahlfächer zur Auswahl. Gerne versuchen wir, auf konkrete Fächerwünsche einzugehen.

Freizeitgestaltung

Die irischen Secondary Schools sind Ganztagschulen, die neben ihrem akademischen Angebot oft auch Sport- oder Musikurse im Rahmen von außerschulischen Aktivitäten anbieten. Zudem

werden viele Schüler Mitglied eines lokalen Sportvereins, einer Musik- oder einer Tanzschule. Die irischen Betreuer helfen hier gerne weiter.

Unser Programm in Irland

Schüler haben die Möglichkeit, Wunschregionen und -schulen anzugeben. Natürlich sind wir bei der Auswahl behilflich. Bei frühzeitigen Bewerbungen können wir die Wünsche in der Regel auch erfüllen.

Was zeichnet unser Irland-Programm aus?

- In Irland arbeiten wir mit öffentlichen und privaten Schulen im ganzen Land zusammen – außer in Nordirland und im Westen des Landes. Sie befinden sich in Dublin, Cork oder in einer der vielen malerischen Kleinstädte.

- Die Anzahl der deutschen Austauschschüler ist vergleichsweise gering und liegt bei ca. ein bis vier Schülern, je nach Größe der Schule.
- Betreut werden unsere Schüler u. a. von unseren sehr engagierten irischen Ansprechpartnern Kirsten, Mary, Neil und Pablo, welche wir seit Jahren persönlich kennen.

» Wenn du ein landschaftlich und kulturell sehr vielfältiges Land kennen und lieben lernen möchtest, ohne dafür ans andere Ende der Welt zu reisen, passt Irland perfekt zu dir! Viele Austauschschüler bleiben in Kontakt mit Gastfamilie und Freunden und kehren nach ihrem Austausch regelmäßig auf die grüne Insel zurück.

Beispiel: St. Mac Dara's Community College in Dublin

Das St. Mac Dara's Community College ist eine gemischte Schule im Süden Dublins und gilt als eine der besten öffentlichen Schulen des Landes. Sie liegt in einer schönen Wohngegend und die Innenstadt Dublins ist gut mit Bus oder Bahn zu erreichen.

Schülerzahl: ca. 900

Austauschschüler: ca. 5 aus verschiedenen Ländern

Fächer im Transition Year (10. Klasse): Mathematik und Englisch sind Pflichtfächer, zahlreiche Wahlfächer, praxisorientierte Fächer, Ausflüge, Praktikum

Fächer im 5th Year (11. Klasse): Mathematik, Englisch, Natur- und Gesellschaftswissenschaft, Französisch, Italienisch, Betriebswirtschaft, Musik, Design & Kommunikationsgrafik, Hauswirtschaft

Außerschulische Aktivitäten: Gaelic Football, Hurling, Fußball, Rugby, Basketball, Golf, Leichtathletik, Badminton, Kanufahren, Musical-Gruppe, Chor

„ Ich hatte wirklich Glück mit meiner Gastfamilie in Irland. Meine Gastmutter war Lehrerin und mein Gastvater Taxifahrer. Beide waren unheimlich bemüht und nett. Ich hatte auch noch eine kleine Gastschwester. Von ihr hab ich sehr viel Englisch gelernt, weil sie sehr viel geredet hat. Ich habe mich mit allen sehr gut verstanden und habe auch jetzt noch, also fast anderthalb Jahre nach meinem Aufenthalt, etwas E-Mail-Kontakt.
– Roman L., St. Mac Dara's Community College, DUBLIN



Auf einen Blick

Aufenthalt

- 1–3 Terms
- Beginn im September oder Januar

Bewerbungsschluss

- bei Beginn im September: 30. Mai
- bei Beginn im Januar: 31. Oktober
- spätere Bewerbungen möglich

Altersgruppe

- 13–18 Jahre

Leistungen

- Persönliche Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Beratungsgespräch mit einem Carl Duisberg Mitarbeiter
- Abholung vom Zielflughafen
- Besuch einer öffentlichen Schule
- Schuluniform (Leihgabe)
- Schulbücher (Leihgabe)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie (Einzelzimmer)
- Betreuung durch unseren Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung
- Schülerhandbuch
- Vorbereitungsseminar für Schüler und Eltern (1,5-tägig), an dem in der Regel ein Kollege unserer irischen Partnerorganisation teilnimmt
- Elternabend
- Nachbereitungstreffen
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe S. 48/49)

Preise Öffentliche Schulen

- | | |
|------------------------|----------|
| • 1 Term ab September | 7.690 € |
| • 1 Term ab Januar | 7.550 € |
| • 2 Terms ab September | 9.990 € |
| • 2 Terms ab Januar | 8.950 € |
| • 1 Schuljahr | 11.450 € |

Preise Privatschulen/Internate auf Anfrage

Sonstiges

Geschwisterrabatt: 200 € (siehe Seite 48).

Auf Wunsch besteht die Möglichkeit, unser Zusatzangebot einer Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung in Höhe von 30 € pro Monat zu buchen (s. Allg. Reisehinweise, S. 48/49).

Wegen der kostengünstigen Flugverbindungen sind der Hin- und Rückflug nicht im Preis inbegriffen.

Bei Teilnahme am „Transition Year“ fallen an einigen Schulen Zusatzkosten für Ausflüge, Camps und Materialkosten für die praxisorientierten Fächer an. Diese belaufen sich, je nach Schule, auf ca. 350–450 € pro Schuljahr.



Lena Breitwieser

0221/16 26-103

lena.breitwieser@cdc.de

Julia Fischer

0221/16 26-277

julia.fischer@cdc.de

Beispiel: St. Joseph of Cluny School in Dublin

Die St. Joseph of Cluny School ist eine renommierte private Mädchenschule im Süden Dublins, mit Blick auf Dublin Bay. Neben modernen Computerräumen, Musikräumen, einem Nähzimmer und einer Cafeteria befinden sich auch Sportanlagen auf dem weitläufigen Campus.

Schülerzahl: ca. 500 Mädchen

Austauschschüler: ca. 4–5 aus verschiedenen Ländern

Fächer im Transition Year (10. Klasse): Englisch und Mathematik sind Pflichtfächer. Weitere Schulfächer und Projekte: z. B. Gälisch, Französisch, Spanisch, Religion, Sport, Informatik, Chemie, Musik, Betriebswirtschaft, Hauswirtschaft, Pharmazie, Feldforschung, Handwerken, Kochen

Fächer im 5th Year (11. Klasse): Englisch, Gälisch, Mathematik, Französisch, Spanisch, Religion, Sport, Informatik, Chemie, Geographie, Musik, Kunst, Betriebswirtschaft, Physik

Außerschulische Aktivitäten: Gaelic Football, Hockey, Fußball, Tennis, Musik, Debatierclub, Europäisches Jugendparlament, Talent Shows, Musical, Mathematikolympiade



Ich gehe ins sogenannte Transition Year (4th Year). Die Schülerinnen probieren alle Fächer, die man für die irische Oberstufe wählen kann, für acht Wochen aus. Zusätzlich werden die Pflichtfächer Englisch, Mathe, Religion, Computer und eine Fremdsprache, in meinem Fall Französisch, das ganze Jahr lang unterrichtet. Neben Standardfächern wurde auch Unterricht in Selbstverteidigung, Salsatanzen, Mode, Pharmakologie und mehr erteilt.

– Katharina S., St. Joseph of Cluny School, DUBLIN

Beispiel: Kinsale Community School in Kinsale

Die Kinsale Community School wurde 1996 gebaut und ist eine moderne, gut ausgestattete öffentliche gemischte Schule in der malerischen Küstenstadt Kinsale, eine gute halbe Autostunde südlich von Cork gelegen.

Schülerzahl: ca. 500

Austauschschüler: ca. 10, darunter ca. 3 Deutsche

Fächer im Transition Year (10. Klasse): Englisch, Mathematik, Religion, Französisch sowie Sport sind Pflichtfächer. Wahlfächer sind z. B. Hauswirtschaft, Kunst, Biologie, Technisches Zeichnen, Debattieren, Selbstverteidigung, School Bank, Rhetorik, Kreatives Schreiben, Umweltgruppen, zweiwöchiges Praktikum

Fächer im 5th Year (11. Klasse): Mathematik, Englisch, Französisch, Kunst, Musik, Betriebswirtschaftslehre, Geschichte, Biologie, Hauswirtschaft, Volkswirtschaft, Technisches Zeichnen

Außerschulische Aktivitäten: Fußball, Gaelic Football, Rugby, Segeln, Golf, Tennis, Debatierclub, Theater, Musical, Schulausflüge

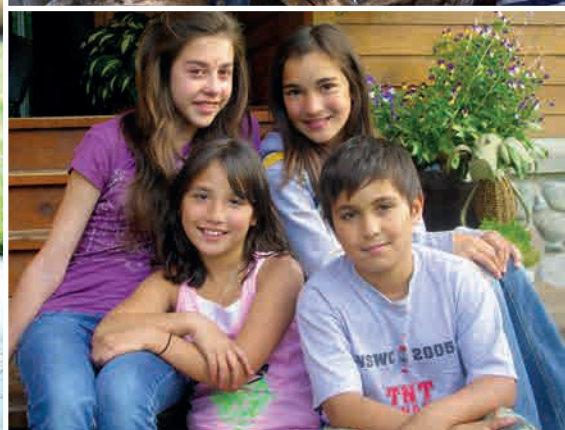
Freizeitangebote für die Schulferien

In den irischen Schulferien im Oktober und Februar besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Austauschschülern an Rundreisen teilzunehmen, die von unserer Partnerorganisation angeboten werden und in einige der reizvollsten Gegenden Irlands führen. Mehr Infos dazu gibt es auf unserer Website. In den Weihnachtsferien ist für alle Schüler die Heimreise nach Deutschland vorgesehen.



Die Rundreise war eine super Gelegenheit, Irland in voller Pracht zu sehen. Die schönen Dörfer, grünen Wiesen, ab und zu ein wunderschöner Sandstrand zwischen schroffen Klippen und natürlich Schafe. Mein Lieblingsort waren aber die Cliffs of Moher. Die größten Steilklippen Irlands sind einfach breathtaking und es ist ein unbeschreibliches Gefühl, so hoch über dem brandenden Meer zu stehen, während der Wind über einen hinwegfegt. – Lena N., Teilnehmerin einer IRLAND-RUNDREISE





Gut betreut – Gastfamilie und Ansprechpartner im Zielland

Wer sein Kind loslässt und ihm einen Aufenthalt im Ausland ermöglicht, möchte es in guten Händen wissen. Daher legen wir großen Wert auf qualifizierte Beratung vorab und intensive Betreuung während des Aufenthalts. Vor Ort sichern wir diese in Zusammenarbeit mit verlässlichen Partnern, die wir seit vielen Jahren kennen und regelmäßig persönlich besuchen.

Gastfamilien

Unsere langjährigen Partner – einzelne Schulen, private Organisationen, staatliche Schulbezirke oder Schulbehörden – wählen für uns die Gastfamilien vor Ort sorgfältig aus. Die typischen Gastgeber gibt es dabei nicht, sie sind so vielfältig wie Familien hier bei uns: Eltern mit Kindern, Alleinerziehende oder Paare ohne Kinder, mit oder ohne Haustier. Jede Konstellation hat ihre Vorteile.

In jedem Fall gilt: Alle sind offen und herzlich. Sie freuen sich auf die internationale Atmosphäre, die die Austauschschüler mitbringen, und sorgen dafür, dass sich die Gäste schnell als Familienmitglied zu Hause fühlen. Die Teilnehmer lernen den Alltag ihres Gastlandes hautnah kennen, und dieser interkulturelle Austausch gehört zu den wichtigsten Erfahrungen des Aufenthalts.

Ein weiteres Familienmitglied bedeutet natürlich zusätzliche Kosten. Daher erhalten die

Gastfamilien bei den meisten unserer Programme als Ausgleich eine Aufwandsentschädigung für Verpflegung und Unterkunft. Diese variiert je nach Land und Region und ist schon in unserem Programmpreis enthalten. Ausnahmen: Die Gastfamilien in den USA-Programmen „Öffentliche Schulen“ und „Private Schulen ohne Schulwahl“ erhalten keine derartige Aufwandsentschädigung.

Betreuung während des Aufenthalts

Unsere umfassende Betreuung beginnt schon vor der Ausreise. Im Rahmen eines Vorbereitungswochenendes und mithilfe unseres ausführlichen Informationshandbuchs bereiten wir die Schüleraustausch-Teilnehmer optimal auf ihren Aufenthalt vor.

Zusammen mit unseren erfahrenen Partnern stellen wir sicher, dass die Gastschüler gut aufgehoben und rundum betreut sind. Erste Anlaufstelle ist natürlich immer die Gastfamilie.

Darüber hinaus hat jeder Schüler einen festen Betreuer, der in der Nähe wohnt und jederzeit per Telefon oder E-Mail zu erreichen ist. Je nach Land nennen sich diese „Area Representative“ (USA), „Local Coordinator“ (England, Irland) oder „Homestay Coordinator“ (Australien, Kanada, Neuseeland). In Neuseeland sind die Betreuer sogar direkt bei der Schule angestellt – dies bringt den Vorteil, dass sich Betreuer und Schüler jeden Tag sehen können. Zudem haben alle Teilnehmer an ihrer Schule einen festen Ansprechpartner für schulische Belange, der ihnen zum Beispiel beim Zusammenstellen des Stundenplans hilft.

Natürlich stehen auch die erfahrenen Carl Duisberg Bildungsberater während des Auslandsaufenthalts für Fragen zur Verfügung. In enger Abstimmung mit Austauschschülern, Eltern und Partnerorganisation schaltet sich unser Team ein, wenn doch mal etwas nicht ganz rund läuft.



Allgemeine Reisehinweise

Preise und Leistungen

Die jeweilige Programmbeschreibung und Infobox „Auf einen Blick“ gibt Ihnen genaue Auskunft über Preise und Leistungen. Die Angebote in diesem Prospekt entsprechen dem Stand der Drucklegung (Juli 2016). Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass bis zur Übermittlung Ihrer Bewerbung/Anmeldung aus sachlichen Gründen Änderungen von Preisen und Leistungen möglich sind, die wir uns ausdrücklich vorbehalten müssen. Diese beruhen insbesondere auf Änderungen der Wechselkurse oder der Beförderungskosten. Über etwaige Änderungen werden wir Sie selbstverständlich vor Vertragsschluss unterrichten.

Im Programmpreis nicht enthalten sind (vgl. auch die jeweilige Programmbeschreibung): Taschengeld, Kosten für das Mittagessen in der Schule, Schulbücher (außer Irland), evtl. Kosten für den Schulbus, evtl. Prüfungsgebühren, besondere Schulaktivitäten, ggf. Sportkurse/-ausstattung, Zusatzkurse, Schuluniform, sofern benötigt (außer Irland), Visumsgebühren, Versicherungen (außer in den genannten Fällen).

Geschwisterrabatt/Frühbucherrabatt

Für Teilnehmer, deren Geschwister bereits mit dem Carl Duisberg High School Programm im Ausland waren, reduziert sich der Programmpreis um 200 €. Teilnehmer, die sich

für ein Programm in Kanada oder den USA (Öffentliche Schulen ohne Wahlmöglichkeit) für das Schuljahr 2017/18 bis zum 30.09.2016 verbindlich anmelden, erhalten einen Frühbucherrabatt von 200 €.

Stipendien

Die Carl Duisberg Centren können für qualifizierte Schüler einzelne Teilstipendien für bestimmte Programme vermitteln. Je nach Land unterscheiden sich die Höhe der vermittelten Förderung, die Bewerbungsvoraussetzungen und das Bewerbungsverfahren. Für Einzelheiten sprechen Sie bitte die Programmberaterinnen an.

Programmdauer

Die genaue Dauer des Programms richtet sich generell nach dem üblichen Schuljahr des Gastlandes, und, sofern dieses wie z. B. in den USA nicht einheitlich geregelt ist, nach dem Schuljahr derjenigen High School, die besucht wird.

Programmverlängerung

Nach Absprache und mit Einverständnis von Gastfamilie, Schule und Partnerorganisation ist die Verlängerung des Auslandsaufenthaltes in der Regel möglich. Bitte sprechen Sie uns frühzeitig an, wenn Sie eine Verlängerung wünschen – wir unterbreiten Ihnen gerne ein konkretes Angebot.

Regionale Wünsche

In fast allen Programmen sind Sie aktiv an der Auswahl der Schule bzw. der Region beteiligt. Bitte beachten Sie, dass im Rahmen des Programms „USA – Öffentliche Schulen“ regionale Wünsche nur eingeschränkt berücksichtigt werden können. Sollte Ihnen dies wichtig sein, sprechen Sie uns an oder vermerken Sie es auf der Bewerbung.

Reisepreis-Sicherung

Selbstverständlich sind Ihre Zahlungen an die Carl Duisberg Centren gegen Insolvenz abgesichert. Den Sicherungsschein gem. § 651 k Abs. 3 BGB erhalten Sie zusammen mit der ersten Rechnung. Die Kosten der Reisepreis-Sicherung sind bereits im Programmpreis enthalten.

Versicherungen

Eine den Erfordernissen des Austauschprogramms entsprechende Versicherung ist Voraussetzung für Ihre Programmteilnahme. Wir empfehlen generell den Abschluss einer kombinierten Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung, inklusive Leistungen wie medizinisch notwendige Rückführungskosten. Für die Teilnahme am USA-Programm ist ein bestimmtes Versicherungspaket, das den Richtlinien der amerikanischen Aufsichtsbehörde ECA (Bureau of Educational and Cultural Affairs) entspricht, Pflicht. Auch für alle



anderen Reiseländer empfehlen wir dieses umfassende Versicherungspaket, das wir gern für Sie abschließen. Bitte entnehmen Sie die Kosten, die je nach Zielland variieren, den Länderbeschreibungen in dem übersichtlichen Kasten „Auf einen Blick“.

Es liegt in Ihrem Ermessen, für den Krankheitsfall vor Reiseantritt eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

Informationen zu den diversen Versicherungsleistungen erhalten Sie jederzeit auf Anfrage bzw. im Rahmen der Reisevorbereitung. Wir und auch die Mitarbeiter des involvierten Versicherungsmaklers unterstützen Sie gerne!

Flugbuchung

Die Carl Duisberg Centren buchen als Bestandteil der Leistungen einen Hin- und Rückflug mit renommierten Fluglinien für jeden Teilnehmer (Ausnahmen: Irland und England). Die Abreise der Schüler aus Deutschland erfolgt in Absprache mit unseren Partnern und Ihnen in der Regel einige Tage vor Schulbeginn im Gastland. Sobald wir den Flug für Sie gebucht haben, unterrichten wir Sie selbstverständlich schriftlich über die Verbindung. Sollten Sie die Flüge selbst buchen wollen, bitten wir um frühzeitige Mitteilung.

Reisen vor Ort

Viele Schülerinnen und Schüler nutzen die Schulferien im Ausland für Reisen. Grundsätzlich gilt, dass Reisen mit Zustimmung der Partner/Schule, der Eltern und der Gastfamilie in den Ferien möglich sind. Die Carl Duisberg Centren bieten jedoch keine Urlaubsreisen für die Austauschschüler an. Von unseren Partnern oder von anderen Anbietern angebotene Reisen sind nicht Bestandteil des Carl Duisberg Schüleraustauschs, und wir übernehmen insoweit keinerlei Haftung, insbesondere auch nicht für die Auswahl eines solchen Anbieters.

Geschäftsbedingungen für Gastschulaufenthalte

Die ausführlichen Reise- und Zahlungsvereinbarungen entnehmen Sie bitte der Rückseite des Bewerbungsformulars, das dieser Broschüre beigelegt ist. Wir haben uns bemüht, diese Bedingungen so verständlich wie möglich zu gestalten. Wenn Sie hierzu Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir bedanken uns für Fotos bei:

Thekla Ehling und ganz besonders bei unseren Teilnehmern und Partnerschulen und -organisationen!

Außerdem:

USA: Student Management Group, Burr and Burton Academy, Visit California
 Kanada: Delta School District, Canadian Rockies Public Schools, Sea to Sky School District, Sooke School District, St. Andrew's Regional High School, Destination Canada
 Australien: Mercedes College, Tourism Australia, Tourism New South Wales, Tourism Queensland
 Neuseeland: Te Puke High School, Burnside High School, Northcote College, Garin College, Tourism New Zealand
 England: British Tourist Authority
 Irland: Bord Fáilte
 Allgemein: Fotolia, Getty Images

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt:
 Carl Duisberg Centren gemeinnützige GmbH
 Tasja Frenzel (V.i.S.d.P.)
 Hansaring 49–51, 50670 Köln

Was Eltern sagen



Liebe Eltern, aufgrund unserer langjährigen Erfahrung wissen wir, dass es für Sie nicht immer leicht ist, Ihr Kind in die Welt zu schicken und es für eine Weile loszulassen. Vielleicht helfen Ihnen die Erfahrungen anderer Eltern weiter.

USA – Öffentliche Schulen

Wir waren überrascht, wie problemlos sich Miriam in ihr neues Umfeld einfügte und in ein „anderes Leben“ eintauchte. Die amerikanische Lebensart und die unterschiedlichen Alltagssituationen mitverfolgen und mit unserem Leben vergleichen zu können war und ist auch für uns sehr spannend. Es war bzw. ist nicht nur für unsere Tochter eine bereichernde Erfahrung, sondern auch für uns als Daheimgebliebene.

Elke D. – Tochter Miriam war ein Jahr in den USA an einer öffentlichen Schule

KANADA

Marie hat so viel zu erzählen. Sie hatte eine wirklich gute Zeit. Für uns war es in den letzten Monaten eine große Hilfe, unsere Tochter bei den Carl Duisberg Centren gut aufgehoben zu wissen und in den Mitarbeitern kompetente und freundliche Ansprechpartner zu haben. Vielen Dank für die Mühe und das Verständnis in allen Situationen!

Beate S. – Tochter Marie war 8 Monate in KANADA

AUSTRALIEN

Unser Sohn ist seit zehn Monaten in Australien und fühlt sich pudelwohl. Doch nicht nur für ihn, sondern auch für uns als Eltern ist sein Auslandsaufenthalt ein Abenteuer. Nach einer tollen Vorbereitung durch das Team der Carl Duisberg Centren (hier ein herzliches Dankeschön für ein immer offenes Ohr, keine Frage war zu viel!) ging es im Juli los. Die 15 Jugendlichen durften vier Tage Singapur erleben, bevor alle in ihre Gastfamilien gingen.

Beate P. – Sohn Sebastian war ein Jahr in AUSTRALIEN

NEUSEELAND

Wir haben die Neuseeländer als liebenswerte und warmherzige Menschen kennengelernt. Unser Sohn hat mit seiner Gastfamilie viele Ausflüge gemacht, viele Menschen getroffen und wurde überall herzlich integriert, so dass ihm der Abschied sehr schwer fiel. Jetzt geht unser zweiter Sohn nach Neuseeland und freut sich schon riesig. Wir können das Land wärmstens empfehlen, es ist zwar am anderen Ende der Welt, aber wie sagt man so schön: Die Welt ist dort noch in Ordnung. Mit Gewissheit wird jeder Austauschschüler eine wunderschöne Zeit erleben.

Karin S. – Sohn Jan war 9 Monate in NEUSEELAND

ENGLAND

Es war eine kluge Entscheidung, den Wunsch unseres Sohnes zu unterstützen, ins Ausland zu gehen. Wir können natürlich nicht genau beziffern, wie reif, selbständig, zielorientiert und selbstbewusst er während dieser Zeit auch in Köln geworden wäre. Aber wir sind sicher, dass er das zu Hause, im eingefahrenen Trott, niemals in dieser Ausprägung erreicht hätte. Bleibt noch zu erwähnen, das wundervolle britische Englisch, das er seitdem spricht und das es ihm gerade ermöglicht, Nachhilfe in Englisch zu geben.

Erika S. – Sohn Torsten war 5 Monate in ENGLAND

IRLAND

Ja, und wie kam Laura zurück? Keinesfalls so, wie wir sie neun Monate vorher verabschiedet hatten! Nicht nur eine Reisetasche mit neuen Lieblingsklamotten hatte sie dabei, sondern einen ganzen Rucksack voll mit schönen Erinnerungen, Wehmut, dass die Zeit im Ausland vorüber war, fließendem Englisch und jede Menge Selbstbewusstsein und Stolz, das alles geschafft zu haben!

Christine und Bernd B. – Tochter Laura war ein Jahr in IRLAND



Carl Duisberg Centren – Bildung ohne Grenzen

Die Carl Duisberg Centren sind ein führendes Dienstleistungsunternehmen auf dem Gebiet der internationalen Bildung und Qualifizierung. Hochwertige Programme vermitteln Fremdsprachenkenntnisse und interkulturelle Kompetenz, Auslandserfahrung und internationales Praxiswissen.

Ob für Schule oder Beruf, die persönliche Entwicklung oder den weltweiten Erfolg – als verlässlicher Partner ermöglichen die Carl Duisberg Centren lebenslanges Lernen in einem globalen Umfeld. Auch grenzüber-

schreitende Bildungsprojekte für die Wirtschaft und öffentliche Institutionen gehören zum Portfolio des gemeinnützigen Unternehmens. Eigene Standorte und Repräsentanzen im In- und Ausland sowie ein internationales Netzwerk sichern die weltweite Handlungsfähigkeit.



Unsere Standorte

CARL DUISBERG CENTREN – ZENTRALE

Hansaring 49–51 • 50670 Köln
 Tel. +49 (0)221/16 26-0
 Fax +49 (0)221/16 26-246
 info@cdc.de

CARL DUISBERG CENTRUM BERLIN

Jägerstraße 64 • 10117 Berlin
 Tel. +49 (0)30/20 88 644-0
 Fax +49 (0)30/20 88 644-29
 berlin@cdc.de

CARL DUISBERG CENTRUM HANNOVER

Rathenaustraße 9 • 30159 Hannover
 Tel. +49 (0)511/36 39 04
 Fax +49 (0)511/32 58 88
 hannover@cdc.de

CARL DUISBERG CENTRUM KÖLN

Hansaring 49–51 • 50670 Köln
 Tel. +49 (0)221/16 26-0
 Fax +49 (0)221/16 26-246
 info@cdc.de

CARL DUISBERG CENTRUM MÜNCHEN

Pfänderstraße 6–10 • 80636 München
 Tel. +49 (0)89/12 66 46-0
 Fax +49 (0)89/12 66 46-46
 muenchen@cdc.de

CARL DUISBERG CENTRUM RADOLFZELL

Fürstenbergstraße 1 • 78315 Radolfzell
 Tel. +49 (0)7732/92 01-0
 Fax +49 (0)7732/92 01-92
 radolfzell@cdc.de

**CARL DUISBERG CENTRUM FRANKFURT/
RHEIN-MAIN**

Frankfurter Str. 99 • 63263 Neu-Isenburg
 Tel. +49 (0)6102/32 92 98
 Fax +49 (0)6102/32 78 45
 rhein-main@cdc.de

CARL DUISBERG CENTRUM SAARBRÜCKEN

Mecklenburgring 1 • 66121 Saarbrücken
 Tel. +49 (0)681/81 909-0
 Fax +49 (0)681/81 909-113
 saarbruecken@cdc.de

Bildungsprogramme der Carl Duisberg Centren

Für Kunden in Deutschland

Kinder und Jugendliche

- Englischcamps in Deutschland
- Schülersprachreisen
- High School-Aufenthalte
- Internate im Ausland

Studierende und Erwachsene

- Work & Travel
- Auslandspraktikum
- Freiwilligenarbeit
- Univorbereitung / Kurzstudium im Ausland
- Sprachreisen
- Sprachprüfungen und Vorbereitung

Berufstätige und Firmen

- Interkulturelles Training
- Interkulturelle Trainerzertifizierung
- Business Sprachkurse
- Sprachkurse im Ausland
- Coaching für Führungskräfte
- Consulting
- Sprachprüfungen und Vorbereitung

Institutionen

- Fachärztesprogramm für deutsche Kliniken

Für internationale Kunden

Kinder und Jugendliche

- Deutschcamps für Kinder
- Deutschkurse für Jugendliche
- Deutsch für Schulklassen und Gruppen
- Schulbesuch in Deutschland und Vorbereitungsprogramm

Studierende und Erwachsene

- Deutschkurse in Deutschland
- Deutschprüfungen und Vorbereitung
- Hochschulvorbereitungsprogramme
- Fachprogramme für Berufstätige

Firmen und Institutionen

- Deutschkurse
- Deutschprüfungen und Vorbereitung
- How to do Business in Germany
- Professional Training Programs
- Internationales Consulting
- Fachdelegationen
- Hochschulprogramme



Carl Duisberg Centren

Hansaring 49-51 • 50670 Köln • Tel. 0221/16 26-0 • Fax -246 • info@cdc.de • www.cdc.de



Connect with us on Social Media

Bitte ausfüllen und einsenden an:

Carl Duisberg Centren gemeinnützige GmbH · Internationale Schulprogramme
Hansaring 49-51 · 50670 Köln · Tel. 0221/16 26-207 · Fax -217 · highschool@cdc.de
www.carl-duisberg-highschool.de



Programmdauer

Schuljahr Schulsemester Term/s Kurzprogramm

Programmbeginn 2017 2018

- USA** Öffentliche Schule Privatschule
 Öffentliche Schule – Wahlprogramm
- KANADA** Öffentliche Schule englischsprachig
 Privatschule französischsprachig

Ich interessiere mich besonders für den/die Schulbezirk/e:

USA

KANADA

- AUSTRALIEN** Ich interessiere mich besonders für folgende/n Bundesstaat/en bzw. folgende Schule/n:

- NEUSEELAND** Ich interessiere mich besonders für folgende Schule/n:

- ENGLAND** Öffentliche Schule Privatschule
- IRLAND** Öffentliche Schule Privatschule

Persönliche Daten

Name, Vorname(n)

männlich weiblich

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Tel.

E-Mail

Geburtsdatum, -ort

Nationalität

Erziehungsberechtigte(r)

Name, Vorname

Tel.

E-Mail

Meine Schule (Name und Anschrift der Schule)

Klasse Letzter Zeugnisdurchschnitt

Letzte Note in Englisch in Französisch

Gewünschter Ort für das Auswahlgespräch

- | | | |
|-------------------------------------|--|--------------------------------------|
| <input type="radio"/> Aschaffenburg | <input type="radio"/> Hannover | <input type="radio"/> München |
| <input type="radio"/> Berlin | <input type="radio"/> Karlsruhe | <input type="radio"/> Münster/Borken |
| <input type="radio"/> Bremen | <input type="radio"/> Köln | <input type="radio"/> Radolfzell |
| <input type="radio"/> Buxtehude | <input type="radio"/> Leipzig | <input type="radio"/> Saarbrücken |
| <input type="radio"/> Dortmund | <input type="radio"/> Mannheim | <input type="radio"/> Stuttgart |
| <input type="radio"/> Frankfurt | <input type="radio"/> Melle/Osnabrück | |
| <input type="radio"/> Hamburg | <input type="radio"/> Mülheim a. d. Ruhr | |

Gewünschter Abflughafen (soweit wählbar)

- | | | |
|----------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|
| <input type="radio"/> Berlin | <input type="radio"/> Frankfurt | <input type="radio"/> Leipzig |
| <input type="radio"/> Bremen | <input type="radio"/> Hamburg | <input type="radio"/> München |
| <input type="radio"/> Dresden | <input type="radio"/> Hannover | <input type="radio"/> Nürnberg |
| <input type="radio"/> Düsseldorf | <input type="radio"/> Köln | <input type="radio"/> Stuttgart |

Alternativ

Wie bist du auf unser Programm aufmerksam geworden?

Internet Schule

Freunde/Bekannte

Artikel/Anzeige in

Messe in

Hast du dich auch bei anderen Organisationen beworben? Wenn ja, bei welchen?

Bitte der Bewerbung außerdem beifügen:

- Eine Kopie des letzten Zeugnisses **und**
- Eine Beschreibung meiner Person, meiner Interessen und der Gründe meiner Bewerbung **und**
- Ein Passfoto

MIT IHRER UNTERSCHRIFT ERKENNEN SIE DIE AUF DEN FOLGENDEN SEITEN ABGEDRUCKTEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN AN.

X
Ort, Datum

X
Unterschrift des Schülers/der Schülerin

X
Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

Sehr geehrte Teilnehmer, sehr geehrte Eltern, die nachfolgenden Geschäftsbedingungen werden im Fall des Abschlusses eines Vertrages über ein High School Year als Vertragsinhalt Bestandteil dieses Vertrages. Sie regeln durch Ergänzungen zu den gesetzlichen Bestimmungen über Reisevertrag und Gastschulaufenthalte der §§ 651a bis m BGB das Rechtsverhältnis zwischen der Carl Duisberg Centren gemeinnützigen GmbH, nachstehend „CDC“ abgekürzt, und Ihnen, den Eltern oder gesetzlichen Vertretern und dem Teilnehmer, als Vertragspartner der CDC. Bitte lesen Sie diese Geschäftsbedingungen aufmerksam durch. Bei Fragen wenden Sie sich gern an uns.

1. Bewerbung, Abschluss des Vertrages

1.1. Die Bewerbung kann nur mit dem Bewerbungsformular der CDC erfolgen, das online, per Fax oder postalisch an CDC übermittelt werden kann. Die Bewerbung als solche stellt noch kein verbindliches Vertragsangebot des Schülers bzw. der Eltern oder gesetzlichen Vertreter an CDC zum Abschluss eines Vertrages über den Gastschulaufenthalt dar.

1.2. Nach Erhalt des Bewerbungsformulars nebst beigefügter Unterlagen vereinbart CDC mit Ihnen ein Auswahlgespräch. Nach dem Auswahlgespräch informiert CDC Sie telefonisch darüber, ob der Bewerber in das Programm aufgenommen werden kann. Die Zusage von CDC zur Aufnahme des Bewerbers in das Programm stellt noch kein verbindliches Vertragsangebot von CDC auf Abschluss eines Vertrages über den Gastschulaufenthalt dar.

1.3. Mit der Übermittlung der „Einverständniserklärung“ bietet der Schüler, als Minderjähriger gesetzlich vertreten durch die Eltern oder sonstigen gesetzlichen Vertreter und die Eltern bzw. gesetzlichen Vertreter als selbstständige Vertragspartner zusammen mit dem Schüler CDC den Abschluss eines Vertrages über den entsprechenden Gastschulaufenthalt auf der Grundlage der Broschüre Carl Duisberg High School Year des jeweiligen Jahres und aller ergänzenden Informationen und Unterlagen, soweit diese dem Schüler bzw. den Eltern oder gesetzlichen Vertretern vor der Übermittlung der „Einverständniserklärung“ vorliegen, verbindlich an.

1.4. Der Vertrag über den Gastschulaufenthalt kommt mit dem Schüler als Vertragspartner und den Eltern bzw. gesetzlichen Vertretern als weitere Vertragspartner ausschließlich durch den Zugang der schriftlichen Anmeldebestätigung von CDC beim Schüler bzw. den Eltern oder gesetzlichen Vertreter zu Stande.

1.5. CDC räumt außerhalb der gesetzlichen Bestimmungen ein Rücktrittsrecht vom Vertrag ein, welches innerhalb von 10 Tagen ab Zugang der schriftlichen Bestätigung auszuüben ist und im Interesse des Teilnehmers bzw. seiner gesetzlichen Vertreter unbedingt schriftlich erfolgen sollte. Bei rechtzeitig ausgeübtem Rücktritt fallen keine Kosten an. Bei verspätetem Rücktritt kann CDC Rücktrittskosten gemäß Ziffer 3. dieser Bedingungen in Rechnung stellen.

1.6. CDC weist darauf hin, dass nach den gesetzlichen Vorschriften bei Verträgen über Reiseleistungen nach § 651a BGB, die im Fernabsatz (z.B. Briefe, Kataloge, Telefonanrufe, Telekopien oder E-Mails) abgeschlossen wurden, kein Widerrufsrecht besteht sondern lediglich die gesetzlichen und vertraglichen Rücktritts- und Kündigungsrechte, insbesondere das Rücktrittsrecht gemäß vorstehender Ziffer 1.5. Ein Widerrufsrecht besteht jedoch, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen worden ist, es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden; im letztgenannten Fall besteht ein Widerrufsrecht ebenfalls nicht.

2. Anzahlung, Restzahlung

2.1. Voraussetzung für alle nachfolgenden Zahlungsfälligkeiten ist die Übergabe eines Sicherheitsscheins gem. § 651k BGB, welcher konkret die nachfolgenden Zahlungsfälligkeiten abdeckt. Der Sicherheitsschein wird mit der schriftlichen Bestätigung gemäß 1.3 und der Rechnung übermittelt.

2.2. Nach Erhalt der Unterlagen nach Ziff. 2.1 ist innerhalb von 14 Tagen die erste Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises zu leisten. Nach Eingangsbestätigung der Bewerbungsunterlagen durch die Partnerorganisation bzw. -schule und entsprechende Mitteilung von CDC ist eine weitere Zahlung in Höhe von 50% zahlungsfällig. Die Restzahlung des Reisepreises ist ohne weitere Aufforderung 3 Wochen vor Reisebeginn zu bezahlen.

2.3. Soweit CDC zur Erbringung der vertraglich geschuldeten

Leistungen bereit und in der Lage ist, insbesondere die Adresse der Gastfamilie benannt und die Schulplatzierung erfolgt ist und soweit kein vertragliches oder gesetzliches Zurückbehaltungsrecht des Teilnehmers gegeben ist, gilt:

a) In diesem Fall besteht ohne vollständige Bezahlung des Reisepreises kein Anspruch auf den Antritt des Gastschulaufenthaltes bzw. auf Inanspruchnahme der vertraglichen Leistungen.
b) Leistet der Kunde fällige Zahlungen nicht entsprechend der vereinbarten Zahlungsfälligkeiten, so ist CDC, soweit der Kunde auch nach Mahnung mit angemessener Fristsetzung durch CDC die Zahlungen nicht oder nicht vollständig leistet, berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten gemäß 3.A. dieser Bedingungen zu belasten.

3. Rücktritt und Kündigung durch den Teilnehmer

A. Rücktritt vor Reisebeginn

3.1. Sie können jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Der Rücktritt ist gegenüber CDC unter den untenstehenden Kontaktdaten zu erklären. Wir empfehlen Ihnen, den Rücktritt schriftlich zu erklären.

3.2. Tritt der Teilnehmer vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert CDC den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann CDC, soweit der Rücktritt nicht von ihr zu vertreten ist oder ein Fall höherer Gewalt vorliegt oder das kostenfreie Rücktrittsrecht gemäß Ziff. 1.5 fristgemäß ausgeübt wurde, eine angemessene Entschädigung für die bis zum Rücktritt getroffenen Reisevorkehrungen und ihre Aufwendungen in Abhängigkeit von dem jeweiligen Reisepreis verlangen.

3.3. Ein Anspruch auf Rücktrittskosten seitens CDC besteht bei Gastschulaufenthalt im Sinne der gesetzlichen Definition des § 651 I BGB, wenn dieser mindestens 3 Monate dauert, nicht, soweit der Rücktritt der Vertragspartner darauf zurückzuführen ist, dass CDC den Teilnehmer nicht spätestens zwei Wochen vor Antritt der Reise über den Namen und die Anschrift der für den Teilnehmer nach Ankunft bestimmten Gastfamilie und den Namen und die Erreichbarkeit eines Ansprechpartners im Aufnahmeland, bei dem auch Abhilfe verlangt werden kann, informiert und auf den Aufenthalt angemessen vorbereitet hat.

3.4. CDC hat für alle Reisen den Entschädigungsanspruch zeitlich gestaffelt, d. h. unter Berücksichtigung der Nähe des Zeitpunktes des Rücktritts zum vertraglich vereinbarten Reisebeginn in einem prozentualen Verhältnis zum Reisepreis pauschaliert und bei der Berechnung der Entschädigung gewöhnlich ersparte Aufwendungen und gewöhnlich mögliche anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen berücksichtigt.

3.5. Folgende Rücktrittskosten werden berechnet bei Rücktritt von einer Reise, die nicht im Zusammenhang mit dem Besuch einer Privatschule in den USA oder einer Schule in Kanada steht:

a) 10% des Reisepreises, falls CDC die Mitteilung der Gastfamilienanschrift und/oder des Visumsantragsformular noch nicht an Sie abgeschickt hat,
b) 20% sofern die Anschrift der Gastfamilie und/oder das Formular für den Visumsantrag bereits an Sie versandt wurde,
c) 30%, wenn der Rücktritt später als 3 Monate vor Reisebeginn erfolgt, sowie
d) 40%, wenn der Rücktritt später als 1 Monat vor Reisebeginn erfolgt.

3.6. Bei einer Reise im Zusammenhang mit dem Besuch einer Privatschule in den USA oder einer Schule in Kanada gelten die in Ziffer 3.5 genannten Pauschalen ebenfalls; darüber hinaus gilt jedoch, dass CDC anstelle der vorgenannten Pauschalen und unabhängig vom Zeitpunkt des Rücktritts eine pauschalierte Entschädigung in Höhe von 45% des Reisepreises dann berechnet, wenn der Rücktritt nach der Anmeldung des Teilnehmers an der Schule in den USA oder in Kanada erfolgt und CDC Sie von dieser Anmeldung informiert hat.

3.7. Dem Teilnehmer bleibt es in jedem Fall unbenommen, CDC

nachzuweisen, dass ihr überhaupt kein oder ein wesentlich niedrigerer Schaden entstanden ist, als die von ihr geforderte Pauschale.

3.8. CDC behält sich vor, anstelle der vorstehenden Pauschalen eine höhere, konkrete Entschädigung zu fordern, soweit CDC nachweist, dass ihr wesentlich höhere Aufwendungen als die jeweils anwendbare Pauschale entstanden sind. In diesem Fall ist CDC verpflichtet, die geforderte Entschädigung unter Berücksichtigung der ersparten Aufwendungen und einer etwaigen anderweitigen Verwendung der Reiseleistungen konkret zu beziffern und zu belegen.

B. Rücktritt nach Reisebeginn

3.9. Bei einem Vertrag über einen Gastschulaufenthalt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen (§ 651 I BGB) können Sie den Vertrag bis zur Beendigung des Gastschulaufenthalts jederzeit kündigen. In diesem Fall richten sich die Rücktrittsfolgen nach den gesetzlichen Bestimmungen zu Gastschulaufenthalt.

3.10. Durch die vorstehenden Bestimmungen bleiben Ihre sonstigen gesetzlichen Rechte auf Rücktritt bzw. Kündigung wegen Mängeln der vertraglichen Leistungen von CDC, insbesondere gemäß § 651e oder §651j BGB, unberührt.

4. Kündigung des Vertrages durch CDC

4.1. Ist CDC seiner Informationspflicht bezüglich vom Schüler oder dessen Eltern einzureichenden Unterlagen pflichtgemäß nachgekommen und sind dem Schüler bzw. den Eltern diese Unterlagen zugegangen, jedoch vom Schüler bzw. den Eltern an CDC nicht innerhalb einer konkret angegebenen und angemessenen Frist übermittelt worden, so ist CDC nach Mahnung zur Übermittlung fehlender Unterlagen, die mit angemessener Fristsetzung erfolgt, berechtigt, den Vertrag zu kündigen. Für den Anspruch von CDC auf Bezahlung des Reisepreises und die Erstattung ersparter Aufwendungen gilt die Bestimmung in 4.7 lit. d) entsprechend.

4.2. Stört der Schüler nachhaltig die Durchführung eines Programms, verletzt er berechnete Interessen der Gastfamilie oder beeinträchtigt er das Miteinander in der Gastfamilie, der Schule oder der örtlichen Gemeinschaft unzumutbar oder verstößt er gegen die ihm mitgeteilten, dem Vertrag zu Grunde liegenden Programmregeln oder gegen die Gesetze, Sitten und Gebräuche des Gastlandes in grober Weise, so ist CDC berechtigt, den Vertrag zu kündigen.

4.3. Die Kündigung setzt eine Abmahnung voraus, es sei denn, das Verhalten des Schülers stellt objektiv eine besonders schwerwiegende Pflichtverletzung dar, insbesondere im Falle einer erheblichen Gefährdung des Teilnehmers selbst oder beteiligter Personen und/oder, wenn sich der Teilnehmer ohne sachlich rechtfertigenden Grund weigert, seine Vertragspflichten zu erfüllen.

4.4. Die örtlichen Partner und Beauftragten von CDC sind von dieser bevollmächtigt, Abmahnungen vorzunehmen und gegebenenfalls die Kündigung auszusprechen.

4.5. Im Falle einer berechtigten Kündigung des Vertrages hat der Schüler das Programm, die Schule und die Gastfamilie zu verlassen. Mehrkosten, die durch die vorzeitige Rückreise entstehen und von CDC nachzuweisen sind, tragen der Schüler und dessen gesetzliche Vertreter.

4.6. CDC ist zur Kündigung des Vertrages berechtigt, wenn beim Schüler eine organische oder psychische Erkrankung auftritt, die nicht nur vorübergehender Art ist und objektiv eine Teilnahme des Schülers am Programm und/oder den Besuch der Schule und/oder den Aufenthalt bei der Gastfamilie ausschließt oder erheblich gefährdet oder beeinträchtigt und zwar entweder bezüglich einer Gefährdung oder Beeinträchtigung des Schülers selbst und/oder von Mitschülern und/oder der Gastfamilie. Dies gilt insbesondere dann, wenn die Erkrankung einen Ausschluss oder ein Verbot der Teilnahme des Schulbesuches durch die Schule oder örtliche Behörden und/oder einen Visaauszug zur Folge hat. Die Regelung in Ziff. 4.7 bezüglich des Reisepreises gilt entsprechend mit der Maßgabe, dass es dem Schüler bzw. den Eltern vorbehalten bleibt, geltend zu machen, dass die Erkrankung von CDC oder deren Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen zu vertreten ist und insoweit ein Anspruch auf vollständige Rückerstattung des Reisepreises bzw. Schadensersatz besteht.



4.7. Im Falle einer berechtigten Kündigung bleibt der Anspruch von CDC auf den Reisepreis in vollem Umfang erhalten. CDC erstattet jedoch ersparte Aufwendungen in dem Umfang, in dem diese bei CDC selbst eintreten oder von den örtlichen Partnern und Leistungsträgern tatsächlich an CDC erstattet werden. CDC erteilt hierüber eine Abrechnung.

4.8. CDC ist ferner zur fristlosen Kündigung des Vertrages nach Maßgabe folgender Regelungen berechtigt:

- Wenn sich ergibt, dass der Schüler und/oder dessen gesetzlicher Vertreter schuldhaft falsche oder unvollständige Angaben über folgende vertragswesentlichen Umstände: Personenstandsangaben (Alter, Staatsangehörigkeit), Gesundheitsverhältnisse des Schülers, Verschlechterung seiner schulischen Leistungen, Essstörungen, gemacht haben oder schuldhaft ihrer vertraglichen Verpflichtung zuwider handeln, CDC über Änderungen solcher Umstände unverzüglich zu unterrichten.
- Die Kündigung ist nur zulässig, wenn CDC die entsprechenden Umstände bei Vertragsabschluss nicht bekannt waren und wenn für das Entstehen der Rücktrittsgründe keine Verletzung vertraglicher Pflichten durch CDC, insbesondere von Informationspflichten ursächlich oder mit ursächlich geworden sind.
- Eine Kündigung wegen Verschlechterung schulischer Leistungen ist nur zulässig, soweit entsprechende Durchschnittsnoten oder Mindestnoten bestimmter Schulfächer in der Ausschreibung oder in sonstiger Weise als Teilnahmevoraussetzungen konkret bezeichnet wurden.
- Im Falle einer berechtigten Kündigung bleibt der Anspruch von CDC auf den vertraglichen Gesamtpreis bestehen. CDC erstattet jedoch den Betrag zurück, den CDC selbst an Aufwendungen erspart oder der an CDC von örtlichen Partnern und Leistungsträgern zurück erstattet wurde. Hierzu erteilt CDC im Kündigungsfall eine nachprüfbare Abrechnung. Dem Schüler und/oder dessen gesetzlichen Vertreter bleiben Einwendungen gegen diese Abrechnung vorbehalten.

5. Pass- und Visumsvorschriften

- 5.1. CDC wird Staatsangehörige eines Staates der Europäischen Gemeinschaften, in dem die Reise angeboten wird, über Bestimmungen von Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften vor Vertragsabschluss sowie über deren evtl. Änderungen vor Reiseantritt unterrichten. Für Angehörige anderer Staaten gibt das zuständige Konsulat Auskunft. Dabei wird davon ausgegangen, dass keine Besonderheiten in der Person des Teilnehmers (z. B. Doppelstaatsangehörigkeit, Staatenlosigkeit) vorliegen.
- 5.2. Der Teilnehmer ist selbst verantwortlich für das Beschaffen und Mitführen der notwendigen Reisedokumente, die Durchführung eventuell erforderlicher Impfungen sowie das Einhalten von Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus dem Nichtbefolgen dieser Vorschriften erwachsen, z. B. die Zahlung von Rücktrittskosten, gehen zu Lasten des Teilnehmers. Dies gilt nicht, wenn CDC nicht, unzureichend oder falsch informiert hat.
- 5.3. CDC haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, es sei denn, dass CDC eigene Pflichten schuldhaft verletzt hat.

6. Informationen zur Identität ausführender Luftfahrtunternehmen

- 6.1. CDC informiert den Teilnehmer entsprechend der EU-Verordnung zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens vor oder spätestens bei der Buchung über die Identität der ausführenden Fluggesellschaft(en) bezüglich sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen.
- 6.2. Steht/steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft(en) noch nicht fest, so ist CDC verpflichtet, dem Teilnehmer die Fluggesellschaft bzw. die Fluggesellschaften zu nennen, die wahrscheinlich den Flug durchführen wird bzw. werden. Sobald CDC weiß, welche Fluggesellschaft den Flug durchführt, wird sie den Teilnehmer informieren.
- 6.3. Wechselt die dem Teilnehmer als ausführende Fluggesellschaft genannte Fluggesellschaft, wird CDC den Teilnehmer unverzüglich und so rasch dies mit angemessenen Mitteln möglich ist, über den Wechsel informieren.

6.4. Die entsprechend der EG-Verordnung erstellte „Black List“ (Fluggesellschaften, denen die Nutzung des Luftraumes über den Mitgliedstaaten untersagt ist), ist unter http://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban/index_de.htm oder auf der Internet-Seite von CDC abrufbar und in den Geschäftsräumen von CDC einzusehen.

7. Obliegenheiten des Teilnehmers und der gesetzlichen Vertreter

- 7.1. Die gesetzlichen Vertreter des Teilnehmers sind verpflichtet, diesen auf die Programmregeln besonders hinzuweisen und zur Einhaltung der Programmregeln anzuhalten.
- 7.2. Der Teilnehmer ist verpflichtet, die ihm bekanntgegebenen Programmregeln sowie die Gesetze des Gastlandes und die Sitten und Gebräuche des Gastlandes zu beachten und einzuhalten.
- 7.3. Der Teilnehmer ist verpflichtet, CDC über die Änderungen von Angaben zu vertragswesentlichen Umständen unverzüglich und unaufgefordert zu unterrichten. Dies gilt insbesondere für Veränderungen bei gesundheitlichen Verhältnissen des Teilnehmers, Auftreten von Essstörungen oder sonstigen Verhaltensauffälligkeiten und die Verschlechterung von für die Aufnahme und den Verbleib im Programm maßgeblichen Schulnoten.
- 7.4. Die sich aus § 651 d Abs. 2 BGB ergebende Verpflichtung zur Mängelanzeige ist bei Reisen mit CDC wie folgt konkretisiert:
- Der Teilnehmer ist verpflichtet, auftretende Mängel unverzüglich der örtlichen Vertretung von CDC anzuzeigen und Abhilfe zu verlangen.
 - Über die Person, die Erreichbarkeit und die Kommunikationsdaten der für die Entgegennahme von Mängelanzeigen vor Ort zuständigen Person wird der Teilnehmer mit Übersendung der Gastfamilieninformation unterrichtet.
 - Unabhängig von der Anzeigepflicht des Teilnehmers trifft auch die gesetzlichen Vertreter die Obliegenheit, Ihnen bekannt gewordene Mängel der vertraglichen Leistungen von CDC dieser gegenüber anzuzeigen und Abhilfe zu verlangen.
 - Ansprüche des Teilnehmers entfallen nur dann nicht, wenn die dem Teilnehmer obliegende Rüge unverschuldet unterbleibt.
- 7.5. Örtliche Leistungsträger und Partner von CDC und deren Mitarbeiter sind nicht befugt und von CDC nicht bevollmächtigt, Mängel zu bestätigen oder Ansprüche gegen CDC anzuerkennen.
- 7.6. Wird die Reise infolge eines Reisemangels erheblich beeinträchtigt, so kann der Kunde den Vertrag kündigen. Dasselbe gilt, wenn ihm die Reise infolge eines solchen Mangels aus wichtigem, CDC erkennbarem Grund nicht zuzumuten ist. Die Kündigung ist erst zulässig, wenn CDC oder, soweit vorhanden und vertraglich als Ansprechpartner vereinbart, ihre örtlichen Beauftragten eine ihnen vom Kunden bestimmte angemessene Frist haben verstreichen lassen, ohne Abhilfe zu leisten. Der Bestimmung einer Frist bedarf es nicht, wenn die Abhilfe unmöglich ist oder von CDC oder ihren Beauftragten verweigert wird oder wenn die sofortige Kündigung des Vertrages durch ein besonderes Interesse des Reisenden gerechtfertigt wird.

8. Haftungsbeschränkung

- 8.1. Die vertragliche Haftung von CDC für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt,
- soweit ein Schaden des Teilnehmers weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt wird oder
 - soweit CDC für einen dem Teilnehmer entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist. Möglicherweise darüber hinausgehende Ansprüche nach dem Montrealer Übereinkommen bzw. dem Luftverkehrsgesetz bleiben von dieser Haftungsbeschränkung unberührt.

9. Ausschlussfrist und Verjährung; Information über Verbraucherstreitbeilegung

- 9.1. Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reise hat der Teilnehmer innerhalb eines Monats nach dem vertraglich vorgesehenen Zeitpunkt der Beendigung der Reise geltend zu machen. Fällt der letzte Tag der Frist auf einen Sonntag, einen am Erklärungsort staatlich anerkannten allgemeinen Feiertag oder einen Sonnabend, so tritt an die Stelle

eines solchen Tages der nächste Werktag. Die Geltendmachung kann fristwährend nur gegenüber CDC unter der oben angegebenen Anschrift erfolgen. Nach Ablauf der Frist kann der Kunde Ansprüche nur geltend machen, wenn er ohne Verschulden an der Einhaltung der Frist verhindert worden ist. Diese Frist gilt auch für die Anmeldung von Gepäckschäden oder Zustellungsverzögerungen beim Gepäck im Zusammenhang mit Flügen, wenn Gewährleistungsrechte aus den §§ 651 c Abs. 3, 651 d, 651 e Abs. 3 und 4 BGB geltend gemacht werden. Ein Schadensersatzanspruch wegen Gepäckbeschädigung ist binnen 7 Tagen, ein Schadensersatzanspruch wegen Gepäckverspätung binnen 21 Tagen nach Aushändigung geltend zu machen.

9.2. Ansprüche des Reisenden nach den §§ 651 c bis f BGB aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit einschließlich vertraglicher Ansprüche auf Schmerzensgeld, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung von CDC oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von CDC beruhen, verjähren in zwei Jahren. Dies gilt auch für Ansprüche auf den Ersatz sonstiger Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung von CDC oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen von CDC beruhen.

9.3. Alle übrigen Ansprüche nach den §§ 651 c bis f BGB verjähren in einem Jahr.

9.4. Die Verjährung nach Ziffer 9.2 und 9.3 beginnt mit dem Tag, der dem Tag folgt, an dem die Reise nach den vertraglichen Vereinbarungen enden sollte. Fällt der letzte Tag der Frist auf einen Sonntag, einen am Erklärungsort staatlich anerkannten allgemeinen Feiertag oder einen Sonnabend, so tritt an die Stelle eines solchen Tages der nächste Werktag.

9.5. Schweben zwischen dem Reisenden und CDC Verhandlungen über den Anspruch oder die den Anspruch begründenden Umstände, so ist die Verjährung gehemmt, bis der Reisende oder CDC die Fortsetzung der Verhandlungen verweigert. Die Verjährung tritt frühestens drei Monate nach dem Ende der Hemmung ein.

9.6. CDC weist im Hinblick auf das Gesetz über Verbraucherstreitbeilegung darauf hin, dass bei Drucklegung dieser Geschäftsbedingungen wesentliche Bestimmungen dieses Gesetzes noch nicht in Kraft getreten waren. CDC nimmt nicht an einer freiwilligen Verbraucherstreitbeilegung teil. Sofern eine Verbraucherstreitbeilegung nach Drucklegung dieser Geschäftsbedingungen für CDC verpflichtend würde, informiert CDC die Verbraucher hierüber in geeigneter Form. CDC weist für alle Verträge, die im elektronischen Rechtsverkehr geschlossen wurden, auf die europäische Online-Streitbeilegungs-Plattform <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> hin.

10. Rechtswahl und Gerichtsstand

10.1. Für Kunden/Reisende, die nicht Angehörige eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Schweizer Staatsbürger sind, wird für das gesamte Rechts- und Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden/Reisenden und CDC die ausschließliche Geltung des deutschen Rechts vereinbart. Solche Kunden/Reisende können CDC ausschließlich an deren Sitz verklagen.

10.2. Für Klagen von CDC gegen Kunden, bzw. Vertragspartner des Reisevertrages, die Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts oder Personen sind, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von CDC vereinbart.

Reiseveranstalter ist:

Carl Duisberg Centren gemeinnützige GmbH
Geschäftsführer: Dr. Kai Schnieders
Hansaring 49-51, 50670 Köln
Tel. 0221/16 26-207, Fax 0221/16 26-217
highschool@cdc.de
www.carl-duisberg-highschool.de

Stand: Juli 2016

